

ISTAT – Institut für angewandte Statistik

Absolvent*innenbefragung 2024

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2022

Ruhr-Universität Bochum

Grundauswertung nach Abschlussart

KOAB-Tabellenband
Nr. 20/bochum_uni/09_00



Kooperationsprojekt
Absolventenstudien

Koordinierende Organisation

ISTAT – Institut für angewandte Statistik

KOAB

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) wird vom Institut für angewandte Statistik (*ISTAT*) koordiniert. Seit dem Jahr 2009 befragen mehr als 50 Hochschulen jährlich etwa 40.000 Hochschulabsolvent*innen ca. 1,5 Jahre nach ihrem Studienabschluss zu Studium und Berufsweg. Eine weitere Befragung der Absolvent*innen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel).

Kontakt

ISTAT – Institut für angewandte Statistik

Universitätsplatz 12
34127 Kassel

E-Mail: koab@istat.de

Web

ISTAT: www.istat.de

Weitere Informationen zu den KOAB Absolvent*innenbefragungen
http://www.istat.de/de/koab_a.html

ISTAT – Institut für angewandte Statistik

Absolvent*innenbefragung 2024

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2022

Ruhr-Universität Bochum

Grundauswertung nach Abschlussart

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem Institut für angewandte Statistik jährlich etwa 150.000 Absolvent*innen von 70 bis 80 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolvent*innen des Prüfungsjahrganges 2022 bereits mehr als 600.000 Absolvent*innen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das Institut für angewandte Statistik koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen *ISTAT* und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

- Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt das *ISTAT* einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
- Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen an die Absolvent*innen ihrer Hochschule zur Teilnahme und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
- Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
- Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der *ISTAT*-Mitarbeiter*innen unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung.
- Nach der Befragung erstellt das *ISTAT* umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.
- Zugleich erhalten Hochschulen Hochschuldatensätze mit deren Hilfe sie eigene Auswertungen vornehmen können.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z. B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Evaluation der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolvent*innen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. Das Institut für angewandte Statistik erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006 bis 2022 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgt eine zweite Befragung des Abschlussjahrgangs ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich mehr als etwa 20.000 Absolvent*innen beteiligt haben.

Das *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik

Das Institut für angewandte Statistik (*ISTAT*) versteht sich als ein universitäres Spin-Off mit einer klaren wissenschaftlichen Ausrichtung. Dabei ist das *ISTAT* an der Schnittstelle zwischen statistischer Datenanalyse, sozialwissenschaftlicher Methodik und Programmierung beheimatet. Das *ISTAT* verfügt über einen Mitarbeiterstamm, der sich aus Expert*innen in den Feldern der angewandten Statistik, der Hochschulforschung, der Evaluation und des Qualitätsmanagements zusammensetzt.

Im Bereich der Datenerhebung verfügt das Team des *ISTAT* über weitreichende Erfahrungen hinsichtlich aller gängigen Erhebungsverfahren (CATI, CAPI, Online). Insbesondere im Bereich der Online-Forschung beziehen sich die Erfahrungswerte sowohl auf bundesweite als auch auf internationale Studien. Das Team des *ISTAT* ist mit einer weitgehenden technischen Expertise ausgestattet, sowohl hinsichtlich der Fragebogenprogrammierung mit QTAFI, Dimensions Net, Quanquest oder MR Studio als auch hinsichtlich des Einsatzes von Programmiersprachen wie Python, PHP, Visual Basic und Java. Dies ermöglicht es dem Team des *ISTAT* alle Arten der Online-Forschung professionell und auf höchstem Niveau umsetzen zu können.

Hinsichtlich der statistischen Datenanalyse vereint das Team des *ISTAT* Kompetenzen auf den Gebieten der univariaten, bivariaten als auch komplexen multivariaten Datenanalyse. Hier sind vor allem die Stärken im Reporting zu nennen: das *ISTAT* verfügt über ein Höchstmaß an Know-How im Bereich der Tabellenbänderzeugung und der Erstellung individualisierter grafischer Auswertungen. Ein weiteres Feld der Expertise sind die explorative und die klassische inferenzstatistische Datenanalyse. Darüber hinaus ist das Team des *ISTAT* ebenfalls routiniert im Umgang mit modernen Resampling-Methoden oder Techniken des Dataminings.

Das *ISTAT* erforscht die Integration von Datenanalysetechniken mit Methoden der objektorientierten Programmierung unter der Berücksichtigung theoretischer Rahmung. Die Mission des *ISTAT* ist es, die Theoriebildung auf substanzwissenschaftlichen Feldern, wie der Hochschulforschung, der Geographie, der Soziologie, der Psychologie etc. durch die Entwicklung methodisch-technischer Lösungen zu unterstützen und voranzutreiben. Im Vordergrund steht dabei die Überbrückung des Gegensatzes von individueller Auswertung und technischer Automatisierung. Das *ISTAT* entwickelt daher modularisierte Lösungen, die durch hochgradig verfeinerte Algorithmen angesteuert werden.

Die Mission des *ISTAT* verdeutlicht ein interdisziplinäres Vorgehen, was sich auch im Team abbildet, in dem wissenschaftliche Felder wie Physik, Hochschulforschung, Evaluationsforschung, Didaktik, Geographie, Informatik oder Computerlinguistik vertreten sind. Diese Interdisziplinarität ermöglicht es dem *ISTAT* Fort- und Weiterbildungen im Gebiet der sozialwissenschaftlichen Methodik und Statistik anzubieten, die sich in besonderem Maße an den Bedürfnissen unterschiedlicher Zielgruppen orientieren.

Als Anbieter von Evaluations- und Beratungsleistungen verfolgt das *ISTAT* einen nutzenfokussierten Ansatz mit hoher Stakeholderorientierung, wie es gerade im Rahmen von Großprojekten und im Miteinander in großen Netzwerken von Vorteil ist.

Absolvent*innenbefragung 2024 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2022) im Überblick

Projektname

- Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

Zentrale Themen

- Verbleib nach Studienabschluss;
- Beschäftigungssuche;
- Beschäftigungsbedingungen;
- Berufserfolg;
- Berufliche Tätigkeit;
- Retrospektive Bewertung des Studiums;
- Individuelle Studienvoraussetzungen;
- Soziale Herkunft / Diversity.

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung;
- Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen;
- Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache;
- individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
- zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2022 einen Abschluss erworben haben.

Grundgesamtheit

- Absolvent*innen des Prüfungsjahres 2022
(Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2021 bis September 2022;
Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2021 bis August 2022).

Durchführung der Befragung

- In der Regel vier Kontakte, zumeist per Brief, durch die Hochschulen;
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2023 bis Februar 2024;
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
- Zielpopulation: 162.242 Absolvent*innen von 78 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2021/22 und im Sommersemester 2022;
- Adressqualität: 153.346 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
- Brutto-Rücklauf: 52.571 (unkorrigiert);
- Antwortquote: 39 % (Netto) im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

Erläuterung der Ergebnisdarstellung

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)

	Fachhochschule	Universität	Gesamt
Beruflicher Abschluss vor dem Studium			
Ja	55	16	21
Nein	45	84	79
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4.665	27.457	32.122

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

Referenzstudium

Kurzform für das Studium, das die/der Befragte im Prüfungsjahr 2022 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2021 bis September 2022; Fachhochschulen: September 2021 bis August 2022) erfolgreich abgeschlossen hat; zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium beziehen.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. In den Tabellenbänden sind nur Ergebnisse derjenigen Teilgruppen enthalten, die mindestens 10 Personen umfassen.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen) oder nicht alle Hochschulen die entsprechenden Fragen gestellt haben (optionale Fragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden nur Ergebnisse dargestellt, die auf den Angaben von mindestens 5 Befragten (Prozentuierungsbasis) basieren. Ein Schrägstrich in den Tabellen ersetzt dann die Werte.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. Dieser Tabellenband enthält alle Ergebnisse der Kernfragen.

Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionalen Fragen dokumentiert, die im Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "optionale Frage" gekennzeichnet.

Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. Diese hochschulspezifischen Fragen sind in diesem Tabellenband mit dem Hinweis "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

Legende

Abschlussart

B1	Bachelor 1-Fach (n = 549)
B2	Bachelor 2-Fächer (n = 273)
M1	Master 1-Fach (n = 466)
M2	Master 2-Fächer (n = 18)
M3	Master of Education (n = 81)
S	Staatsexamen (n = 158)
SON	Sonstiges (n = 8)
Ges	Gesamt (n = 1553)

Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 geben einen Überblick zu den zentralen Ergebnissen der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolvent*innen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung,
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs,
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit),
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

A01	Weibliches Geschlecht
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?
A02	Allgemeine Hochschulreife
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?
A03	Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?
A04	Berufsausbildung vor dem Studium
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

A05	Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulausbildung haben, in Prozent
Frage	Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?
Anmerkung	Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben: Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhochschule, Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.
A06	Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
A07	Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent
Frage	In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)
A08	Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben??
A09	Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben??
A10	Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss
Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?
Anmerkung	Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Abschlussjahr.

A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
Frage	Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf**B01 Fächergruppe**

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die im Wintersemester 2021/2022 oder im Sommersemester 2022 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent
Frage	In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert?
Anmerkung	Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes.

B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2021/2022 oder im Sommersemester 2022 abgeschlossenen Studiums
Frage	Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2021/2022 oder im Sommersemester 2022 abgeschlossenen Studiums
Frage	Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2021/2022 oder Sommersemester 2022 abgeschlossen haben (ohne Urlaubssemester; einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
Anmerkung	Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen.

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Praktikum im Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen**C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)**

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben??

C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen 1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit
2 = Eine andere Staatsangehörigkeit

C03 Auslandssemester während des Studiums

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland studiert haben, in Prozent
Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.
Anmerkung Antwort "Auslandssemester"

C04 Praktikum im Ausland während des Studiums

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.
Anmerkung Antworten "Pflichtpraktikum" und "Freiwilliges Praktikum"

C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht?

C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent
Frage a) Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.
b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung Antworten a) "Auslandssemester" oder b) "... außerhalb Deutschlands studiert"

C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage a) Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.
b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"

C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)

Interpretation Anteil der Absolvent*innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage a) Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht?
oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "... außerhalb Deutschlands studiert" oder "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"?

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01		Gute Ausstattung
Interpretation		Anteil der Absolvent*innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68
Frage		Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) • Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlineressourcen) (0,75)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht", 6 = "Nicht vorhanden"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.
D02		Gute Studienorganisation
Interpretation		Anteil der Absolvent*innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage		Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) • Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) • System und Organisation von Prüfungen (0,68) • Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) • Aufbau und Struktur des Studiums (0,53)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.
D03		Gute Lehrinhalte
Interpretation		Anteil der Absolvent*innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75
Frage		Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Qualität der Lehre (0,70) • Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68) • Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60) • Aktualität der vermittelten Methoden (0,47) • Didaktische Qualität der Lehre (0,44)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kontakte zu Lehrenden (0,76) • Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72) • Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

D05 Gute Methodenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81) • Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71) • Training von mündlicher Präsentation (0,65)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

D06 Gute Praxisorientierung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) • Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) • Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) • Lehrende aus der Praxis (0,68) • Vorbereitung auf den Beruf (0,66) • Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) • Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

D07 Gute Career-Aktivitäten	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) • Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) • Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) • Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) • Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,83
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) • Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Referenzhochschule insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über instrumentelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0304; RMSEA = 0,061
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,65) • Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,77) • Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,77) • Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,70) • Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,76) • Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,64) • Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,82) • Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,76) • Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,46)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. Die Items eins bis drei bilden den kognitiven Bereich ab, die Items vier bis sechs den methodologischen, die Items sieben bis neun den linguistischen.
E02 Hohe interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interpersonelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0071; RMSEA = 0,011
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,69) • Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,79) • Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,81) • Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.
E03 Hohe systemische Kompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über systemische Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0206; RMSEA = 0,054
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,58) • Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,69) • Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,69) • Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,59)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße instrumentelle Kompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0325; RMSEA = 0,059
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,63) • Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,79) • Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,78) • Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,72) • Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,74) • Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,65) • Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,80) • Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,77) • Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,45)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0068; RMSEA = 0,010
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,70) • Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,77) • Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,79) • Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,50)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

E06 Hohe Anforderungen an systemischen Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0195; RMSEA = 0,055
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,56) • Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,68) • Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,67) • Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,60)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01	Eine Beschäftigung gesucht
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.

F02	Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten, zum Geldverdienen.

F03	Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten
Erläuterung	Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung.
Frage	Bitte geben Sie den Zeitraum des Studiums an: Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben?

F04	Anzahl der Bewerbungen
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen
Frage	Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01	Erwerbsstatus
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätigkeit oder Ausbildung berücksichtigt.

G02	Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten.

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? /Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)
Anmerkung	Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden.

H02 Unbefristet beschäftigt

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der vollzeitbeschäftigten Absolvent*innen
Frage	Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen?
Erläuterung	Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen.

H04 Personal- oder Budgetverantwortung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Personal- und/oder Budgetverantwortung haben, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten "Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)" und/oder "Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)"

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01 Hohe Qualifikationsverwendung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
Frage	Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
Frage	Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen: "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben"; "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können".

I03 Niveauadäquate Beschäftigung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
Frage	Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen: "Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau"; "Mein Hochschul-Abschlussniveau".

I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihre Ausbildung angemessen halten, in Prozent
Frage	Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

I05 Hohe Berufszufriedenheit

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
Frage	Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt.
Anmerkung	Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte".

J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent
Frage	In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?
Anmerkung	Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International".

J03 Ökonomischer Sektor

Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J04 Wirtschaftsbereich	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
Anmerkung	Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten.
J05 Tätigkeitsbereich	
Interpretation	Anteil der Absolvent*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?
Anmerkung	Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten.

Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
A01 Weibliches Geschlecht	45	70	47	82	70	63	50	54
A02 Allgemeine Hochschulreife	98	97	93	94	100	99	100	97
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,2	2,1	2,1	2,2	2,1	1,8	2,3	2,1
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	10	7	13	28	6	15	0	11
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	52	48	51	47	45	62	38	52
A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	8	5	11	12	6	1	0	7
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	36	28	31	24	35	29	38	32
A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	6	4	9	11	1	2	0	6
A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	12	8	19	22	5	9	29	13
A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	24,7	25,1	27,9	29,4	28,4	26,6	27,6	26,2
A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss	3	4	6	0	9	9	13	5
Anzahl	522	263	430	18	79	149	8	1.469

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
B01 Fächergruppe								
Geisteswissenschaften	4	75	11	72	78	0	100	23
Sport	3	2	3	0	5	0	0	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	36	8	30	22	2	51	0	28
Mathematik, Naturwissenschaften	22	10	23	0	14	0	0	17
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	49	0	5
Ingenieurwissenschaften	35	0	33	0	0	0	0	22
Kunst, Kunstwissenschaft	0	4	1	6	0	0	0	1
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	0	0	0	0	1	0	0	0
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	2,1	1,8	1,6	1,5	1,8	2,6	2,1	1,9
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	8,7	8,6	6,3	8,5	8,0	12,8	13,0	8,4
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	30	24	29	6	30	67	38	31
B05 Praktikum im Studium	72	68	43	71	39	100	88	63
Anzahl	549	273	466	18	81	158	8	1.553

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	6	4	9	11	1	2	0	6
C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	8	5	11	12	6	1	0	7
C03 Auslandssemester während des Studiums	6	19	11	6	19	5	25	11
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	3	6	1	24	11	4	0	4
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	11	26	16	24	35	23	25	18
Anzahl	522	263	428	18	79	149	8	1.467

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
D01 Gute Ausstattung	67	56	71	81	54	61	63	65
D02 Gute Studienorganisation	66	58	75	88	56	62	63	67
D03 Gute Lehrinhalte	67	61	73	81	56	42	88	65
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	50	62	54	81	61	15	88	52
D05 Gute Methodenvermittlung	43	68	57	88	65	22	75	51
D06 Gute Praxisorientierung	39	18	45	63	27	31	25	36
D07 Gute Career-Aktivitäten	19	23	21	47	23	8	13	20
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	32	/	41	/	/	3	0	31
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	65	56	75	78	61	60	75	66
Anzahl	536	267	443	18	79	154	8	1.505

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
E01 Hohe Instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss	82	92	89	100	90	73	88	86
E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen	88	73	90	92	93	88	100	88
E02 Hohe Interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss	71	76	70	82	77	53	100	71
E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen	64	61	57	69	92	28	100	59
E03 Hohe Systemische Kompetenzen bei Studienabschluss	68	64	79	82	66	56	88	70
E06 Hohe Anforderungen an Systemische Kompetenzen	81	73	81	69	89	77	100	80
Anzahl	503	249	446	18	78	80	8	1.382

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
F01 Eine Beschäftigung gesucht	30	20	61	76	50	59	25	42
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle								
Weniger als 1 Monat	6	5	7	15	22	19	/	9
1 bis 3 Monate	69	65	57	46	69	77	/	64
4 bis 6 Monate	14	9	22	15	3	4	/	15
7 bis 12 Monate	7	12	11	15	6	0	/	8
Mehr als 12 Monate	4	9	3	8	0	0	/	3
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	3,1	4,6	3,9	4,6	1,6	1,4	/	3,2
Standardabweichung	3,5	5,4	3,8	5,0	1,9	1,1	/	3,7
Median	2,0	2,0	3,0	3,0	1,0	1,0	/	2,0
F04 Anzahl der Bewerbungen								
Keine kontaktierten Arbeitgeber	1	4	0	0	3	1	/	1
Ein kontaktierter Arbeitgeber	16	10	9	15	50	35	/	17
2 bis 5	45	46	33	38	26	55	/	40
6 bis 10	24	23	27	0	21	7	/	22
11 bis 20	10	10	17	8	0	2	/	11
21 bis 50	2	6	9	31	0	0	/	6
Mehr als 50	2	0	5	8	0	0	/	3
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	8,6	7,6	16,1	17,6	2,6	3,2	/	10,7
Standardabweichung	18,9	9,4	30,2	19,6	2,5	3,0	/	22,9
Median	4,0	5,0	7,0	4,0	1,0	2,0	/	5,0
Anzahl	488	242	394	17	68	143	8	1.360

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
G01 Erwerbsstatus								
Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung)	17	7	63	50	26	31	13	31
Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	62	61	25	22	64	66	63	51
Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	20	30	9	6	9	1	0	16
Weder erwerbstätig noch in Ausbildung	1	2	3	22	1	1	25	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	548	271	466	18	81	158	8	1.550
G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)								
Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	31	22	84	53	38	58	50	49
Referendariat, Trainee, u.ä.	2	2	8	12	59	41	25	11
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung	3	11	5	18	1	2	0	5
Gelegenheitsjob	48	42	4	6	3	5	0	26
Praktikum	4	13	1	0	0	1	0	4
Weiteres Studium (Master o.ä.)	80	88	28	18	13	27	38	56
Promotion	1	0	27	18	9	25	38	12
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit	1	1	2	0	0	3	0	1
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	3	4	3	18	0	1	0	3
Sonstiges	2	5	3	6	3	0	25	3
Gesamt	174	189	164	147	125	162	175	170
Anzahl	547	266	460	17	79	158	8	1.535

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>								
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	81	42	82	73	23	86	83	77
H02 Unbefristet beschäftigt	79	56	63	44	48	28	/	60
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	3.829	2.488	4.236	2.501	3.126	5.612	3.176	4.232
H04 Personal- oder Budgetverantwortung	53	36	49	22	28	48	/	48
Anzahl	124	48	385	12	31	85	6	691
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>								
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	94	71	91	83	20	90	/	87
H02 Unbefristet beschäftigt	83	71	80	43	52	33	/	73
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	3.919	2.926	4.291	3.176	/	5.622	/	4.306
H04 Personal- oder Budgetverantwortung	52	50	50	29	19	48	/	48
Anzahl	79	14	282	7	21	48	1	452

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>								
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	30	26	52	62	24	61	67	46
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	70	52	80	85	79	96	100	78
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	73	63	72	69	83	98	/	75
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	54	29	60	46	48	65	100	56
I05 Hohe Berufszufriedenheit	61	57	69	47	41	59	71	62
Anzahl	199	96	435	18	74	150	7	979
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>								
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	25	13	45	50	30	66	/	42
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	74	38	77	88	75	96	/	77
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	76	69	66	63	80	96	/	72
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	52	13	59	50	45	61	/	56
I05 Hohe Berufszufriedenheit	54	50	72	63	53	76	/	67
Anzahl	84	19	281	9	20	47	1	461

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	44	25	54	33	12	71	/	50
J03 Ökonomischer Sektor								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	68	58	56	38	7	28	0	52
Öffentlicher Bereich	26	38	39	54	90	64	50	42
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	6	4	5	8	3	8	50	6
J04 Wirtschaftsbereich								
Industrie	25	2	24	0	0	0	0	20
Dienstleistung	57	42	42	54	11	36	0	43
Bildung/Forschung	10	47	22	38	89	45	33	26
Sonstige	9	10	12	8	0	18	67	11
J05 Tätigkeitsbereich								
Lehre, Unterricht, Ausbildung	7	41	3	17	76	1	40	11
Forschung, Entwicklung	7	3	28	17	10	3	20	18
Technische Tätigkeiten	33	2	30	0	0	0	0	22
Kaufmännische Tätigkeiten	40	29	31	25	10	4	0	28
Beratung, Betreuung, Gesundheit	10	11	6	0	3	91	40	17
Kommunikation, Kunst	1	10	3	25	0	0	0	3
Sonstige Tätigkeit	3	5	0	17	0	1	0	2
Anzahl	134	70	390	13	30	86	6	729

Quelle: ISTAT, KOAB-Absolventenbefragung 2024 (Jahrgang 2022). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

A. Weiteres Studium

Tabelle 11 Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2022 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	Ges
Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss			
Ja	83	89	85
Nein, ich wollte/will aber ein Master-Studium aufnehmen	6	4	5
Nein, ich will kein Master-Studium aufnehmen	12	8	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	549	273	822

Frage A1: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 12 Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 kein Master-Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelor-Abschluss			
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	8	19	11
Ja, mit dem Ziel keinen regulären Abschluss, sondern ein Zertifikat zu erlangen	1	0	1
Ja, mit einem sonstigen Ziel und zwar:	3	3	3
Nein	88	77	85
Gesamt	100	100	100
Anzahl	96	31	127

Frage A2: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Master-Studium ist? Kernfrage.

Tabelle 13 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss			
Bereits vor dem Bachelor-Studium	43	70	52
Im Laufe des Bachelor-Studiums	31	18	26
In der Abschlussphase des Bachelor-Studiums	18	9	15
Erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums	9	4	7
Gesamt	100	100	100
Anzahl	492	254	746

Frage A4: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelor-Abschluss weiter zu studieren? Kernfrage.

B. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 14 Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	31	21	83	50	37	58	50	48
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	3	11	5	17	1	2	0	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob (z. B. als studentische Hilfskraft / Werkstudent*in / Minijobber*in ...)	47	42	4	6	2	5	0	26
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	3	4	3	17	0	1	0	3
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	2	1	11	58	41	25	8
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich absolviere ein Volontariat	0	0	1	6	0	0	0	0
Ich absolviere ein Praktikum	4	13	1	0	0	1	0	4
Ich bin Trainee	1	0	3	0	0	0	0	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	4	0	0	1	0	1
Ich bin im Zweitstudium	2	2	2	0	2	1	0	2
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	78	84	0	0	1	1	0	43
Ich promoviere	1	0	26	17	9	25	38	12
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	2	1	0	2	0	0	1
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0	1	0	0	2	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	1	0	0	0	1	0	0
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	1	1	0	0	0	0	0
Sonstiges	2	3	2	6	2	0	25	2
Gesamt	174	188	138	128	116	137	138	158
Anzahl	548	271	466	18	81	158	8	1.550

Frage B1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Kernfrage.

Tabelle 15 Anstellung im Rahmen der Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die promovieren und keine reguläre Erwerbstätigkeit angegeben haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	Ges
Anstellung im Rahmen der Promotion							
Ja, seit:	67	/	73	/	33	/	68
Nein	33	/	27	/	67	/	32
Gesamt	100	/	100	/	100	/	100
Anzahl	6	1	97	1	6	3	114

Frage B2: Sie haben angegeben, eine Promotion zu durchlaufen. Sind Sie im Rahmen dieser Promotion an einer Organisation angestellt? Kernfrage.

Tabelle 16 Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nicht Volontär, Trainee oder in Ausbildung sind)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufliche Stellung								
Angestellte*r	61	38	86	80	62	88	/	75
Beamter*Beamtin	1	0	1	0	28	0	/	2
Arbeiter*in	2	2	1	10	0	2	/	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	8	12	4	0	0	4	/	5
Werkstudent*in	19	15	0	0	0	0	/	6
Selbständige*r in freien Berufen	5	23	1	10	0	1	/	4
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	2	5	2	0	0	0	/	2
Sonstiges	2	4	7	0	10	4	/	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	180	81	391	10	29	90	4	785

Frage B4: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 17 Berufliche Stellung Beamter nach Abschlussart (Prozent; nur Beamte)

	B1	M1	M3	Ges
Berufliche Stellung Beamter				
im mittleren Dienst	/	/	0	8
im gehobenen Dienst	/	/	25	25
im höheren Dienst	/	/	75	67
Gesamt	/	/	100	100
Anzahl	2	2	8	12

Frage B5: Ich bin Beamtin*Beamter... Kernfrage.

Tabelle 18 Berufliche Stellung Angestellte*r nach Abschlussart (Prozent; nur Angestellte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufliche Stellung Angestellte*r								
mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer*in, Schreibkraft)	11	23	2	0	6	1	/	5
mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledige (z. B. Sachbearbeiter*in)	28	26	19	38	6	5	/	19
mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z. B. wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in, Ärztin*Arzt, Inge)	60	52	78	63	89	94	/	75
mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor*in, Geschäftsführer*in, Vorstand größe)	1	0	1	0	0	0	/	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	109	31	334	8	18	79	4	583

Frage B6: Ich bin Angestellte*r... Kernfrage.

Tabelle 19 Anzahl der Mitarbeiter*innen nach Abschlussart (Prozent; nur Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	S	Ges
Anzahl der Mitarbeiter*innen						
keine weiteren Mitarbeiter*innen	85	100	78	/	/	91
1 weitere*n Mitarbeiter*in	0	0	11	/	/	2
2 bis 4 weitere Mitarbeiter*innen	8	0	11	/	/	4
10 und mehr weitere Mitarbeiter*innen	8	0	0	/	/	2
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	13	23	9	1	1	47

Frage B7: Als Selbständige*r habe ich... Kernfrage.

Tabelle 20 Leitungsaufgabe nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; ohne Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Leitungsaufgabe								
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	38	33	41	11	28	46	/	40
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	17	8	15	0	3	8	/	14
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	32	14	21	22	7	5	/	20
Nichts davon	47	64	51	78	72	52	/	52
Gesamt	134	119	129	111	110	111	/	126
Anzahl	117	36	365	9	29	85	4	645

Frage B8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Kernfrage.

Tabelle 21 Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; ohne Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Arbeitsvertragsform								
Unbefristet	79	56	63	44	48	28	/	60
Befristet	21	44	37	56	52	72	/	40
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	117	36	366	9	29	85	4	646

Frage B9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 22 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	36,0	26,3	36,9	35,6	27,1	39,0	36,4	35,8
Standardabweichung	8,0	12,7	6,0	7,0	7,9	5,3	8,3	7,9
Median	40,0	25,0	40,0	39,0	25,5	40,0	39,8	40,0
Anzahl	122	48	382	11	30	85	6	684

Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert	36,3	23,1	39,6	37,8	36,9	48,2	41,5	38,3
Standardabweichung	12,0	14,2	7,9	8,7	10,0	10,7	12,3	11,6
Median	40,0	20,0	40,0	39,0	37,0	50,0	42,5	40,0
Anzahl	133	68	372	13	28	83	6	703

Frage B10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 23 Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung								
Ja	81	42	82	73	23	86	83	77
Nein	19	58	18	27	77	14	17	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	122	48	382	11	30	85	6	684

Frage B10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 24 Unternehmensgründung nach Abschlussart (Prozent; nur Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	S	Ges
Unternehmensgründung						
Ja	25	39	56	/	/	39
Nein	75	61	44	/	/	61
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	12	23	9	1	1	46

Frage B11: Haben Sie im Rahmen Ihrer Selbstständigkeit ein Unternehmen gegründet? Kernfrage.

Tabelle 25 Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen – nur Vollzeitbeschäftigte								
501 - 750 €	2	5	0	0	0	0	0	1
751 - 1.000 €	1	10	0	0	0	0	0	1
1.001 - 1.250 €	0	5	0	13	0	0	0	1
1.251 - 1.500 €	0	10	1	13	0	0	0	1
1.501 - 1.750 €	1	5	1	13	0	0	0	1
1.751 - 2.000 €	1	5	1	0	0	0	20	1
2.001 - 2.250 €	2	10	1	0	14	0	0	1
2.251 - 2.500 €	1	0	2	13	14	0	20	2
2.501 - 2.750 €	7	10	2	0	14	0	0	3
2.751 - 3.000 €	8	0	3	38	14	0	0	4
3.001 - 3.250 €	3	10	5	0	0	1	20	4
3.251 - 3.500 €	10	5	5	0	0	1	0	6
3.501 - 3.750 €	14	5	9	0	29	3	0	9
3.751 - 4.000 €	13	10	8	0	0	1	20	8
4.001 - 4.250 €	8	5	13	0	0	7	0	10
4.251 - 4.500 €	2	0	12	0	0	1	0	8
4.501 - 4.750 €	8	0	13	0	14	4	20	10
4.751 - 5.000 €	3	0	6	13	0	8	0	6
5.001 - 5.250 €	6	0	3	0	0	5	0	4
5.251 - 5.500 €	2	5	5	0	0	15	0	6
5.501 - 5.750 €	0	0	2	0	0	11	0	2
5.751 - 6.000 €	3	0	3	0	0	12	0	4
6.001 - 6.250 €	1	0	3	0	0	5	0	2
6.251 - 6.500 €	0	0	2	0	0	7	0	2
Über 6.500 €	3	0	2	0	0	16	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	99	20	312	8	7	73	5	524
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	3.829	2.488	4.236	2.501	3.126	5.612	3.176	4.232
Standardabweichung	1.238	1.302	1.072	1.195	878	1.117	1.110	1.314
Median	3.626	2.376	4.251	2.626	2.876	5.626	3.126	4.126

Frage B12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig sind: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. Kernfrage.

Tabelle 26 Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Land der Beschäftigung								
In Deutschland	97	99	98	100	97	99	83	98
In einem anderen Land	3	1	2	0	3	1	17	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	133	70	393	13	30	86	6	731

Frage B13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 27 Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung								
Baden-Württemberg	2	0	2	0	0	1	0	2
Bayern	2	1	2	0	0	1	0	2
Berlin	2	1	2	8	0	2	20	2
Brandenburg	0	0	0	0	3	0	0	0
Hamburg	1	1	2	0	0	0	0	1
Hessen	2	0	1	0	0	1	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	2	0	1	0	0	5	0	1
Nordrhein-Westfalen	87	93	85	77	93	86	60	86
Rheinland-Pfalz	1	0	1	0	0	2	0	1
Saarland	0	0	1	0	0	0	0	0
Sachsen	0	1	1	8	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	8	0	0	0	0
Deutschland, Bundesland unbekannt	3	1	2	0	3	1	20	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	67	381	13	29	84	5	706

Frage B13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 28 Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Region der Beschäftigung								
Hochschulstandort	17	21	25	15	21	14	0	21
Region der Hochschule	33	31	23	23	34	27	20	27
Deutschland	47	46	49	62	41	57	60	49
Deutschland, Region unbekannt	3	1	2	0	3	1	20	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	67	380	13	29	84	5	705

Frage B13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 29 Ort der Ausführung der beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Ort der Ausführung der beruflichen Aufgaben								
100% in Präsenz vor Ort	25	43	18	23	43	83	17	30
Hauptsächlich in Präsenz vor Ort	34	29	37	31	30	7	50	32
50/50: Home-Office und Präsenz vor Ort zu gleichen Teilen	27	14	23	23	20	7	33	21
Hauptsächlich im Home-Office	10	10	19	15	7	3	0	14
100% Home-Office	3	4	3	8	0	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	135	70	394	13	30	86	6	734

Frage B14: An welchen Orten führen Sie derzeit in der Regel Ihre beruflichen Aufgaben aus? Optionale Frage.

Tabelle 30 Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Wirtschaftszweig								
Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Fischerei und Fischzucht	0	0	0	0	0	0	0	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas	0	0	1	0	0	0	0	0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	0	0	1	0	0	0	0	0
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	2	0	0	0	0	0	0	0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	0	1	0	0	0	0	1
Biotechnologie	0	0	1	0	0	0	0	0
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	1	0	2	0	0	0	0	1
Maschinenbau	4	0	7	0	0	0	0	5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten	5	0	1	0	0	0	0	2
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2	0	1	0	0	0	0	1
Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen)	0	0	0	0	0	0	0	0
Energieversorgung	3	1	4	0	0	0	0	3
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2	0	1	0	0	0	0	1
Baugewerbe	5	0	4	0	0	0	0	4
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	2	0	0	0	0	1
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen	1	1	0	0	0	0	0	0
Großhandel und Handelsvermittlung	2	0	2	0	0	0	0	1
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	6	4	0	8	0	0	0	2
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	1	0	0	0	0	0	0
Gastgewerbe	2	0	0	8	0	0	0	0
Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser)	2	0	1	0	0	0	0	1
Kreditinstitute, Banken	0	1	2	0	0	0	0	1
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1	0	1	0	0	9	0	1
Fondsmanagement	1	1	0	0	0	0	0	0
Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	0	0	0	0	0
Rechtsberatung	0	0	0	8	0	18	0	1
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	3	1	2	0	0	0	0	2
Unternehmensberatung	2	1	5	0	0	0	0	4
Public Relations Beratung	0	1	0	0	0	0	0	0
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten	1	0	0	0	0	0	0	0
Vermietung	0	0	1	0	0	0	0	0
Ingenieurbüros	5	0	5	0	0	0	0	4
Werbung	0	3	0	0	0	0	0	0
Markt- und Meinungsforschung	1	0	0	0	0	0	0	0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	1	1	0	0	0	0	0
Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	3	0	0	0	0	0	0	1
Sekretariats- und Schreibdienste, Copy Shops, Call Center	0	0	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	1	0	1	0	0	0	0	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	2	0	4	0	4	0	0	3
Programmierungstätigkeiten	4	1	2	0	0	0	0	2
Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	5	0	3	0	0	0	0	3
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	2	0	0	0	0	9	0	1

B. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Verlegen von Büchern und Zeitschriften	0	1	0	8	0	0	0	0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos	0	1	0	0	0	0	0	0
Darstellende Kunst	0	0	1	0	0	0	0	0
Schriftsteller	0	1	0	0	0	0	0	0
Journalisten	0	3	1	0	0	0	0	1
Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	0	0	1	0	4	0	0	0
Bibliotheken und Archive	0	1	0	0	0	0	0	0
Museen	0	3	1	15	0	0	0	1
Sport	1	1	1	0	0	0	0	1
Krankenhäuser	2	0	4	0	0	0	0	2
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	4	0	1	0	0	0	0	1
Zahnarztpraxen	1	0	0	0	0	0	0	0
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	4	3	1	8	4	0	0	2
Sozialwesen seniorenbezogen (Heime, Pflege, Beratung, ambulante soz. Dienste u.a.)	0	0	1	0	0	0	0	0
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	2	4	0	0	0	0	0	1
Grundschulen	0	6	0	0	4	0	0	1
Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	2	16	0	8	67	0	0	5
Berufsbildende weiterführende Schulen	0	0	0	0	4	0	0	0
Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	2	4	16	15	11	45	33	12
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	2	0	3	0	0	0	0	2
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	2	10	1	15	4	0	0	3
Öffentliche Verwaltung	6	7	7	8	0	18	0	7
Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentl. Sicherheit und Ordnung	0	0	1	0	0	0	0	0
Sozialversicherung und Arbeitsförderung	0	0	1	0	0	0	0	0
Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände	0	0	0	0	0	0	0	0
Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	0	0	1	0	0	0	67	1
Politische Parteien und Vereinigungen	2	0	0	0	0	0	0	0
Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände	1	1	0	0	0	0	0	0
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (internat. Organisationen z. B. UNO)	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	6	12	4	0	0	0	0	5
Gesamt	100							
Anzahl	130	68	367	13	27	11	6	622

Frage B16: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 31 Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Sektor der Beschäftigung								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	68	58	56	38	7	28	0	52
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	26	38	39	54	90	64	50	42
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	6	4	5	8	3	8	50	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	132	69	389	13	30	83	6	722

Frage B17: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 32 Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit								
Unterricht (Schule)	2	32	0	15	73	0	20	7
Ausbildung/Training - außerschulische	5	4	2	0	0	0	0	2
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	2	3	12	8	0	2	20	8
Forschung und Entwicklung	2	0	5	0	7	0	0	4
Forschung	2	0	9	8	3	0	0	5
Lehre (Hochschule)	0	1	1	0	0	1	20	1
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	5	0	1	0	0	1	0	2
Psychotherapie	0	0	1	0	0	1	0	1
Kinderbetreuung	2	9	0	0	3	0	0	1
Altenbetreuung	0	1	0	0	0	0	0	0
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	2	0	1	0	0	0	0	1
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	0	0	0	40	0
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	1	0	1	0	0	74	0	9
Patientenbetreuung	0	0	1	0	0	8	0	1
Pflege/Therapie (medizinisch)	1	0	1	0	0	0	0	1
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	1	0	1	0	0	0	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	0	0	1	0	0	0	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	4	0	0	0	0	0	0	1
Personalentwicklung	2	0	1	0	0	0	0	1
Qualitätsmanagement	2	1	0	0	3	0	0	1
Projektmanagement	8	3	8	0	7	0	0	7
Kommunikationsmanagement	0	3	1	0	0	0	0	1
Controlling	3	0	2	0	0	0	0	2
Revision	0	0	0	8	0	0	0	0
Datenverarbeitung	0	1	1	0	0	0	0	1
Finanzen/Budget	2	1	1	0	0	0	0	1
Verkauf	9	3	2	0	0	0	0	3
Werbung/Marketing	2	6	1	0	0	0	0	2
Öffentlichkeitsarbeit	1	0	0	0	0	0	0	0
Rechtsbelange	0	1	1	8	0	2	0	1
Steuerbelange	0	0	1	0	0	1	0	0
Organisation	0	0	1	0	0	0	0	0
Administration, Verwaltung	1	1	0	0	0	0	0	0
Koordination	0	0	1	0	0	0	0	1
Gästekbetreuung/Gastgewerbe	1	3	0	8	0	0	0	1
Steuerberatung	1	1	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsprüfung	2	0	1	0	0	0	0	1
Unternehmensberatung, -personal	2	0	1	0	0	0	0	1
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	2	0	2	0	0	0	0	1
Rechtsberatung	0	0	0	0	0	1	0	0
Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung	0	0	0	0	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	3	0	5	0	0	0	0	3
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	8	0	7	0	0	0	0	5
Bauplanung/Bauleitung	4	0	2	0	0	0	0	2
Entwurf	2	0	1	0	0	0	0	1
Konstruktion	1	0	1	0	0	0	0	1
Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung	1	0	0	0	0	0	0	0
Projektsteuerung	1	0	1	0	0	0	0	1
Softwareentwicklung	7	1	5	0	0	0	0	4
Hardwareentwicklung	1	0	1	0	0	0	0	0

Systembetreuung	0	0	1	0	0	0	0	1
Leitung von Softwareprojekten	1	0	1	0	0	0	0	0
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	0	0	1	0	0	0	0	0
Montage/Inbetriebnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
Sicherheitstechnik	2	0	0	0	0	0	0	0
Systemanalyse	0	0	0	0	0	0	0	0
Verfahrensentwicklung	0	0	1	0	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	3	0	2	0	0	0	0	2
Erstellung von Gutachten	0	0	1	0	0	0	0	0
Journalismus	0	1	0	0	0	0	0	0
Schreiben/Texten	0	1	0	8	0	0	0	0
Lektorat	0	0	1	8	0	0	0	0
Dramaturgie	0	0	0	0	0	0	0	0
Konzeption	0	0	0	8	0	0	0	0
Projektkoordination	1	0	1	0	0	0	0	1
Design	0	3	0	0	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	3	1	8	0	0	0	1
Postproduktion	0	1	0	0	0	0	0	0
Experimentelle/Freie Kunst	0	1	0	0	0	0	0	0
Sekretariatsarbeit	2	1	0	8	0	0	0	1
Sonstiges	4	9	6	8	3	7	0	6
Gesamt	100							
Anzahl	127	69	377	13	30	84	5	705

Frage B18: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 33 Arbeitsfeld nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) hat)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Arbeitsfeld								
Forschung ohne Anwendungsbezug	7	0	14	/	/	13	/	12
Forschung mit indirektem Anwendungsbezug	26	0	41	/	/	38	/	37
Forschung mit direktem Anwendungsbezug	30	22	37	/	/	25	/	34
Experimentelle Entwicklung (es ist unsicher, ob die Entwicklung umgesetzt werden kann)	33	11	26	/	/	0	/	25
Reguläre Entwicklung (es ist sicher, dass die Entwicklung umgesetzt werden kann)	41	11	24	/	/	0	/	24
Nichts davon	19	67	18	/	/	63	/	22
Gesamt	156	111	159	/	/	138	/	154
Anzahl	27	9	160	3	4	8	1	212

Frage B19: In welchen Feldern sind Sie tätig? Kernfrage.

Tabelle 34 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; ohne Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt								
1 bis 9	6	10	4	8	4	1	/	5
10 bis 49	22	28	16	17	12	3	/	16
50 bis 99	11	15	4	17	36	4	/	8
100 bis 249	6	18	11	8	36	3	/	11
250 bis 999	10	5	10	17	0	17	/	10
1000 oder mehr Beschäftigte	44	25	54	33	12	71	/	50
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	109	40	334	12	25	70	4	594

Frage B20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 35 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; ohne Selbständige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort								
1 bis 9	16	18	9	0	5	2	/	10
10 bis 49	29	35	25	57	10	5	/	24
50 bis 99	12	23	12	0	40	2	/	12
100 bis 249	15	13	15	29	40	9	/	15
250 bis 999	17	3	17	14	0	41	/	18
1000 oder mehr Beschäftigte	11	10	22	0	5	41	/	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	93	40	295	7	20	58	4	517

Frage B20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Am Standort. Kernfrage.

Tabelle 36 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,1	2,5	1,7	1,6	1,7	2,0	1,5	1,9
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,8	2,2	1,5	1,5	1,8	1,5	1,3	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,8	1,8	1,6	1,5	1,5	1,6	1,3	1,6
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,9	2,0	2,0	1,6	1,3	1,7	1,7	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,7	2,1	1,7	1,8	1,6	1,9	1,5	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,6	1,7	1,7	1,5	1,2	2,2	1,3	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,7	1,7	1,8	1,5	1,5	1,7	1,0	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,0	2,3	1,8	1,4	1,8	1,4	1,0	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,9	3,1	2,7	3,0	3,3	3,8	3,3	2,9
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,3	2,3	2,4	2,0	1,5	2,8	1,3	2,3
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,1	2,3	1,7	1,5	2,3	1,2	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,4	2,5	2,5	1,8	1,7	3,0	1,2	2,4
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,7	2,2	1,9	1,8	2,0	3,2	1,3	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,3	2,2	2,3	2,2	1,7	1,7	1,8	2,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,7	1,7	1,8	1,9	1,5	1,8	1,2	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,2	2,2	2,1	2,2	1,7	2,7	1,3	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,4	1,5	1,5	1,6	1,3	1,5	1,0	1,4
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	2,2	2,0	2,2	1,5	1,5	1,2	1,9
Anzahl	128	66	381	13	71	74	6	739

Frage B21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 37 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen								
Hoch (Werte 1 und 2)	70	58	84	85	80	73	83	78
Teils, teils (Wert 3)	17	17	9	8	17	18	17	13
Gering (Werte 4 und 5)	13	25	7	8	3	9	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	71	74	6	736
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen								
Hoch (Werte 1 und 2)	82	67	89	85	80	92	83	85
Teils, teils (Wert 3)	11	15	8	15	13	3	17	9
Gering (Werte 4 und 5)	7	18	3	0	7	5	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	380	13	71	74	6	738
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen								
Hoch (Werte 1 und 2)	82	78	88	92	92	89	83	87
Teils, teils (Wert 3)	10	14	9	0	4	4	17	9
Gering (Werte 4 und 5)	8	8	3	8	4	7	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	65	381	13	71	74	6	738

B. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen

Hoch (Werte 1 und 2)	77	73	75	85	92	80	83	77
Teils, teils (Wert 3)	17	17	18	8	6	16	17	16
Gering (Werte 4 und 5)	6	11	7	8	3	4	0	6

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	380	13	71	74	6	738

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	83	70	83	85	87	76	100	82
Teils, teils (Wert 3)	12	12	12	8	10	19	0	12
Gering (Werte 4 und 5)	5	18	5	8	3	5	0	6

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	380	13	71	74	6	738

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	87	77	86	92	96	65	100	84
Teils, teils (Wert 3)	9	17	10	0	1	23	0	11
Gering (Werte 4 und 5)	4	6	4	8	3	12	0	5

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	381	12	71	74	6	738

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	83	79	79	85	89	84	100	81
Teils, teils (Wert 3)	13	12	16	15	9	11	0	14
Gering (Werte 4 und 5)	4	9	5	0	3	5	0	5

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	381	13	70	74	6	738

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	73	61	82	92	79	92	100	79
Teils, teils (Wert 3)	20	15	11	8	18	4	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	7	24	7	0	3	4	0	8

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	380	13	71	74	6	738

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2)	38	33	50	31	31	15	17	41
Teils, teils (Wert 3)	24	17	17	31	9	20	33	18
Gering (Werte 4 und 5)	38	50	33	38	60	65	50	41

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	381	13	70	74	6	738

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2)	62	59	58	62	89	41	100	60
Teils, teils (Wert 3)	27	24	30	38	6	28	0	26
Gering (Werte 4 und 5)	12	17	12	0	6	31	0	14

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	378	13	71	74	6	736

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2)	65	70	59	85	90	55	100	65
Teils, teils (Wert 3)	27	21	31	15	6	34	0	26
Gering (Werte 4 und 5)	9	9	10	0	4	11	0	9

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	378	13	71	74	6	736

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2)	59	52	56	85	79	29	100	57
Teils, teils (Wert 3)	22	27	28	8	17	37	0	26
Gering (Werte 4 und 5)	19	21	16	8	4	34	0	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	66	379	13	71	73	6	735

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	82	67	77	77	69	33	100	72
Teils, teils (Wert 3)	13	17	14	15	25	22	0	16
Gering (Werte 4 und 5)	5	17	9	8	6	45	0	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	379	13	71	73	6	736

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	60	65	62	69	77	80	67	65
Teils, teils (Wert 3)	19	15	21	15	14	14	33	19
Gering (Werte 4 und 5)	21	20	17	15	9	7	0	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	66	380	13	70	74	6	736

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2)	85	77	81	69	89	77	100	82
Teils, teils (Wert 3)	13	12	14	31	6	19	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	2	11	5	0	6	4	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	380	13	71	73	6	737

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	68	62	72	69	82	49	100	69
Teils, teils (Wert 3)	16	15	16	15	11	20	0	16
Gering (Werte 4 und 5)	16	23	13	15	7	31	0	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	66	379	13	71	74	6	737

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	92	88	93	92	94	91	100	92
Teils, teils (Wert 3)	6	5	4	8	6	5	0	5
Gering (Werte 4 und 5)	2	8	3	0	0	4	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	66	378	13	71	74	6	735

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2)	75	62	77	54	86	85	100	77
Teils, teils (Wert 3)	14	18	13	31	13	11	0	14
Gering (Werte 4 und 5)	10	20	11	15	1	4	0	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	126	66	380	13	71	74	6	736

Frage B21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 38 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0,56	0,91	0,23	0,33	0,27	0,17	0,33	0,35
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0,16	0,53	0,04	0,33	0,10	-,41	0,17	0,07
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0,03	0,16	-,14	0,08	-,13	-,27	0,17	-,09
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	-,35	-,07	-,18	-,67	-,68	-,58	0,00	-,30
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	-,28	-,10	-,14	-,25	-,33	-,55	-,33	-,23
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	-,28	0,05	-,10	-,18	-,41	0,24	-,17	-,11
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	-,27	-,02	-,10	0,27	-,26	-,54	0,00	-,18
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0,17	0,49	0,06	0,17	0,30	-,54	0,00	0,08
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	0,68	0,61	0,46	0,50	0,53	0,70	1,33	0,55
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0,39	0,21	0,41	0,17	-,33	0,59	0,00	0,33
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0,04	-,20	0,15	-,25	-,43	0,03	-,17	0,02
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0,24	0,25	0,25	-,17	-,37	0,56	0,00	0,21
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	-,14	0,15	0,07	-,25	0,02	0,71	-,50	0,09
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0,07	-,49	0,21	0,00	-,81	-,87	0,17	-,10
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	-,27	-,59	-,07	-,09	-,83	-,53	-,1,00	-,29
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	-,09	-,12	-,02	0,42	-,56	-,09	-,83	-,10
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	-,21	0,03	0,03	0,50	-,27	-,06	-,17	-,04
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	-,05	-,03	-,01	0,92	-,52	-,49	-,17	-,11
Anzahl	113	59	329	12	63	71	6	653

Frage B21: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 39 Karrierezufaktoren nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Die Persönlichkeitsentwicklung, die ich im Rahmen meiner Hochschulbildung durchlaufen habe	2,4	2,6	2,2	1,5	2,3	2,5	2,2	2,3
Wissen, das ich an der Hochschule gewonnen habe	2,9	3,1	2,6	2,1	2,9	2,3	1,7	2,6
Kompetenzen, die ich an der Hochschule erlangt habe	2,5	2,7	2,2	1,8	2,5	2,6	1,8	2,3
Anzahl	127	65	380	13	29	85	6	705

Frage B22: In welchem Maße tragen folgende Faktoren dazu bei, dass Sie Ihre berufliche Karriere erfolgreich gestalten und kontinuierlich fortführen können? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 40 Karrierezufaktoren nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Die Persönlichkeitsentwicklung, die ich im Rahmen meiner Hochschulbildung durchlaufen habe								
Hoch (Werte 1 und 2)	60	52	68	92	62	54	67	63
Teils, teils (Wert 3)	25	25	18	8	31	32	17	22
Gering (Werte 4 und 5)	15	23	14	0	7	14	17	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	85	6	705

Wissen, das ich an der Hochschule gewonnen habe

Hoch (Werte 1 und 2)	35	32	51	54	38	68	100	48
Teils, teils (Wert 3)	34	32	29	46	28	21	0	29
Gering (Werte 4 und 5)	31	35	20	0	34	11	0	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	379	13	29	85	6	704

Kompetenzen, die ich an der Hochschule erlangt habe

Hoch (Werte 1 und 2)	58	48	71	77	55	51	100	64
Teils, teils (Wert 3)	24	31	20	15	31	36	0	24
Gering (Werte 4 und 5)	17	22	9	8	14	13	0	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	85	6	705

Frage B22: In welchem Maße tragen folgende Faktoren dazu bei, dass Sie Ihre berufliche Karriere erfolgreich gestalten und kontinuierlich fortführen können? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

C. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 41 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben								
1 In sehr hohem Maße	10	8	16	23	3	11	33	13
2	20	18	36	38	21	51	33	32
3	35	40	29	23	48	30	33	32
4	27	25	17	15	28	8	0	18
5 Gar nicht	9	9	3	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	381	13	29	83	6	704
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	30	26	52	62	24	61	67	46
Teils, teils (Wert 3)	35	40	29	23	48	30	33	32
Gering (Werte 4 und 5)	35	34	19	15	28	8	0	22
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	3,0	3,1	2,5	2,3	3,0	2,4	2,0	2,7
Standardabweichung	1,1	1,1	1,0	1,0	0,8	0,8	0,9	1,0
Median	3,0	3,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	3,0

Frage C1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 42 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation								
1 In sehr hohem Maße	16	5	24	23	14	23	33	20
2	39	25	36	23	34	41	67	36
3	25	37	27	23	21	28	0	27
4	15	28	9	23	28	6	0	13
5 Gar nicht	6	6	4	8	3	1	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	82	6	702
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	54	29	60	46	48	65	100	56
Teils, teils (Wert 3)	25	37	27	23	21	28	0	27
Gering (Werte 4 und 5)	20	34	13	31	31	7	0	17
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,6	3,1	2,3	2,7	2,7	2,2	1,7	2,4
Standardabweichung	1,1	1,0	1,1	1,3	1,1	0,9	0,5	1,1
Median	2,0	3,0	2,0	3,0	3,0	2,0	2,0	2,0

Frage C2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 43 Entsprechend Qualifikation beschäftigt nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,4	2,9	2,0	2,1	2,1	1,4	1,3	2,1
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	2,3	2,9	2,0	2,2	2,1	1,6	1,3	2,1
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	2,7	3,1	2,2	2,8	2,2	1,5	1,2	2,3
Anzahl	127	65	380	13	29	82	6	702

Frage C3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 44 Entsprechend Qualifikation beschäftigt nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Hinsichtlich der beruflichen Position								
Ja (Werte 1 und 2)	60	43	70	69	69	93	100	69
Teils, teils (Wert 3)	20	25	18	15	10	6	0	17
Nein (Werte 4 und 5)	20	32	12	15	21	1	0	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	82	6	702
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben								
Ja (Werte 1 und 2)	62	40	72	62	55	88	100	68
Teils, teils (Wert 3)	20	28	18	23	38	7	0	19
Nein (Werte 4 und 5)	18	32	10	15	7	5	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	82	6	702
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)								
Ja (Werte 1 und 2)	50	37	68	46	69	88	100	64
Teils, teils (Wert 3)	24	23	13	31	17	9	0	16
Nein (Werte 4 und 5)	27	40	18	23	14	4	0	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	127	65	380	13	29	82	6	702

Frage C3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 45 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	12	16	27	23	59	62	100	29
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	58	36	53	62	21	34	0	49
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	18	25	14	0	14	2	0	14
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	12	23	6	15	7	1	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	126	64	378	13	29	82	6	698

Frage C4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?
Kernfrage.

Tabelle 46 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung								
Promotion	0	3	5	0	3	10	0	4
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	28	28	67	69	79	88	100	60
Bachelor	45	32	21	15	10	1	0	23
Kein Hochschulabschluss erforderlich	27	37	7	15	7	1	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	126	65	377	13	29	82	6	698

Frage C5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 47 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	25	29	47	54	72	91	100	48
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	36	18	37	23	17	6	0	30
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	31	29	13	15	7	2	0	16
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	9	23	3	8	3	0	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	126	65	376	13	29	82	5	696

Frage C6: Arbeiten Sie in einer Position, in der... Kernfrage.

Tabelle 48 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung								
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	32	22	53	50	46	78	83	49
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	33	29	21	42	21	6	17	23
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	10	16	9	0	4	1	17	9
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	19	17	12	8	4	3	0	12
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	19	24	13	42	18	6	0	15
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	28	29	15	0	18	9	0	18
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	28	29	17	8	18	6	0	19
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	30	25	16	8	11	6	0	18
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	10	5	6	0	7	6	0	7
Sonstiges	8	13	9	8	14	5	0	9
Gesamt	219	208	172	167	161	129	117	178
Anzahl	124	63	359	12	28	77	6	669

Frage C7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 49 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation								
1 Viel besser als erwartet	11	9	12	20	7	8	13	10
2	32	32	30	20	22	22	13	28
3	40	35	41	33	41	37	38	39
4	14	20	14	13	16	19	25	16
5 Viel schlechter als erwartet	3	5	4	13	14	14	13	7
Gesamt	100							
Anzahl	177	81	378	15	73	136	8	868
Zusammengefasste Werte								
Besser (Werte 1 und 2)	43	41	41	40	29	30	25	39
Teils, teils (Wert 3)	40	35	41	33	41	37	38	39
Schlechter (Werte 4 und 5)	18	25	18	27	30	33	38	22

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,8	2,7	2,8	3,1	3,1	3,1	2,8
Standardabweichung	1,0	1,0	1,0	1,3	1,1	1,1	1,2	1,0
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage C8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 50 **Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)**

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation								
1 Viel besser als erwartet	9	8	11	11	6	9	25	10
2	37	36	36	6	31	30	38	34
3	41	40	38	50	39	51	25	41
4	11	10	11	28	14	5	13	11
5 Viel schlechter als erwartet	2	6	3	6	9	6	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	186	86	429	18	77	152	8	956
Zusammengefasste Werte								
Besser (Werte 1 und 2)	46	44	47	17	38	39	63	44
Teils, teils (Wert 3)	41	40	38	50	39	51	25	41
Schlechter (Werte 4 und 5)	13	16	15	33	23	11	13	15
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,7	2,6	3,1	2,9	2,7	2,3	2,6
Standardabweichung	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0	0,9
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0

Frage C8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienabschluss hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Studienzufriedenheit

Tabelle 51 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt								
1 Sehr zufrieden	21	12	35	50	13	14	13	23
2	44	44	40	28	48	46	63	43
3	21	24	16	11	25	34	25	21
4	12	17	7	11	11	4	0	10
5 Sehr unzufrieden	2	3	2	0	3	2	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	536	266	443	18	79	154	8	1.504
Zusammengefasste Werte								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	65	56	75	78	61	60	75	66
Teils, teils (Wert 3)	21	24	16	11	25	34	25	21
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	14	20	9	11	14	6	0	13
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,5	2,0	1,8	2,4	2,3	2,1	2,3
Standardabweichung	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,8	0,6	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage C9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Ruhr-Universität Bochum insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 52 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs								
1 Sehr wahrscheinlich	51	40	52	67	28	38	50	47
2	25	24	24	17	27	16	38	23
3	10	17	10	6	18	14	0	12
4	10	14	8	11	11	17	13	11
5 Sehr unwahrscheinlich	4	6	6	0	16	14	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	536	266	442	18	79	154	8	1.503
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	76	64	76	83	54	55	88	71
Teils, teils (Wert 3)	10	17	10	6	18	14	0	12
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	14	20	14	11	28	31	13	18
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,9	2,2	1,9	1,6	2,6	2,5	1,8	2,1
Standardabweichung	1,2	1,3	1,2	1,0	1,4	1,5	1,0	1,3
Median	1,0	2,0	1,0	1,0	2,0	2,0	1,5	2,0

Frage C10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 53 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule								
1 Sehr wahrscheinlich	48	42	47	50	39	34	50	45
2	28	28	30	22	32	32	38	29
3	15	18	13	17	18	19	13	15
4	6	8	7	11	9	10	0	7
5 Sehr unwahrscheinlich	3	5	3	0	3	4	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	536	266	439	18	79	154	8	1.500
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	76	70	77	72	71	67	88	74
Teils, teils (Wert 3)	15	18	13	17	18	19	13	15
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	9	12	10	11	11	14	0	11
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,9	2,1	1,9	1,9	2,0	2,2	1,6	1,9
Standardabweichung	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	0,7	1,1
Median	2,0	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0	1,5	2,0

Frage C10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 54 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme								
1 Sehr wahrscheinlich	70	58	75	89	54	77	50	69
2	14	18	12	6	27	10	25	15
3	9	11	6	6	14	7	13	8
4	3	9	4	0	3	2	13	4
5 Sehr unwahrscheinlich	4	4	3	0	3	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	535	266	440	18	79	154	8	1.500
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	85	76	87	94	81	88	75	84
Teils, teils (Wert 3)	9	11	6	6	14	7	13	8
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	7	13	7	0	5	5	13	8
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,5	1,8	1,5	1,2	1,7	1,4	1,9	1,6
Standardabweichung	1,0	1,2	1,0	0,5	1,0	0,9	1,1	1,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,5	1,0

Frage C10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 55 Persönliche Aspekte des Studienverlaufs nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Der Abschluss des Studiums generell	1,3	1,3	1,3	1,1	1,3	1,2	1,6	1,3
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	2,1	2,0	1,9	1,4	1,9	2,3	2,1	2,0
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	3,4	3,4	3,3	3,8	3,5	2,9	4,1	3,3
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	2,1	2,1	2,0	2,3	2,3	1,9	2,5	2,1
Freude/Interesse am Studium	1,5	1,5	1,5	1,2	1,6	1,5	1,5	1,5
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	1,7	1,7	1,8	1,6	1,7	1,8	1,5	1,7
Der Aufbau von Kontakten im Studium	2,2	2,4	2,4	2,3	2,6	2,4	2,5	2,3
Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	1,4	1,4	1,4	1,2	1,5	1,6	1,6	1,4
Der Erwerb einer Qualifikation für den Beruf / für das Masterstudium / für die Promotion	1,7	1,5	1,7	1,7	1,4	1,7	2,3	1,6
Die Verwertbarkeit der Studieninhalte im Beruf	1,9	1,8	2,1	2,2	1,7	1,6	2,1	1,9
Die Erweiterung von Arbeitsmarktchancen	1,7	2,0	1,9	1,6	2,1	2,0	3,0	1,9
Etwas anderes, und zwar:	1,9	2,1	1,9	1,0	1,0	1,0	.	1,8
Anzahl	535	264	440	18	79	154	8	1.498

Frage C11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 56 Persönliche Aspekte des Studienverlaufs nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Der Abschluss des Studiums generell								
wichtig (Werte 1 und 2)	95	94	94	100	94	96	86	95
Teils, teils (Wert 3)	3	4	6	0	5	3	0	4
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	2	1	0	1	1	14	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	535	263	438	18	79	154	7	1.494
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note								
wichtig (Werte 1 und 2)	72	78	79	94	73	63	63	74
Teils, teils (Wert 3)	21	16	16	6	23	22	25	19
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	6	5	0	4	15	13	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	263	440	18	79	154	8	1.496
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit								
wichtig (Werte 1 und 2)	23	26	28	17	25	41	13	27
Teils, teils (Wert 3)	28	26	26	17	18	25	25	26
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	48	48	46	67	57	34	63	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	264	440	18	79	154	8	1.497
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit								
wichtig (Werte 1 und 2)	72	73	74	56	63	80	50	73
Teils, teils (Wert 3)	19	18	18	33	25	11	38	18
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	10	8	11	11	9	13	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	263	438	18	79	154	8	1.494

Freude/Interesse am Studium

wichtig (Werte 1 und 2)	96	93	94	94	92	93	88	94
Teils, teils (Wert 3)	4	5	5	6	8	5	0	5
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	2	1	0	0	2	13	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	533	264	440	18	79	154	8	1.496

Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung

wichtig (Werte 1 und 2)	86	87	82	83	86	80	100	84
Teils, teils (Wert 3)	11	9	13	11	9	16	0	12
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	4	4	6	5	5	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	535	264	438	18	79	154	8	1.496

Der Aufbau von Kontakten im Studium

wichtig (Werte 1 und 2)	63	56	57	61	48	59	63	59
Teils, teils (Wert 3)	27	25	26	22	33	21	13	26
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	19	17	17	19	20	25	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	263	437	18	79	154	8	1.493

Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs

wichtig (Werte 1 und 2)	96	95	95	100	97	92	88	95
Teils, teils (Wert 3)	2	4	4	0	3	6	13	4
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	0	1	0	0	2	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	263	439	18	79	153	8	1.494

Der Erwerb einer Qualifikation für den Beruf / für das Masterstudium / für die Promotion

wichtig (Werte 1 und 2)	84	89	84	89	95	84	75	86
Teils, teils (Wert 3)	11	6	11	11	5	13	0	10
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	5	5	0	0	3	25	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	535	262	439	18	79	154	8	1.495

Die Verwertbarkeit der Studieninhalte im Beruf

wichtig (Werte 1 und 2)	79	79	70	67	87	86	75	77
Teils, teils (Wert 3)	16	16	23	22	8	11	0	17
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	5	7	11	5	3	25	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	534	261	440	18	79	154	8	1.494

Die Erweiterung von Arbeitsmarktchancen

wichtig (Werte 1 und 2)	83	72	80	76	68	72	25	78
Teils, teils (Wert 3)	13	18	12	24	24	20	38	15
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	10	8	0	8	8	38	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	533	261	440	17	79	154	8	1.492

Etwas anderes, und zwar:

wichtig (Werte 1 und 2)	82	70	75	/	/	/	/	79
Teils, teils (Wert 3)	0	10	13	/	/	/	/	7
nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	20	13	/	/	/	/	14
Gesamt	100	100	100	/	/	/	/	100
Anzahl	11	10	16	1	1	3	0	42

Frage C11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 57 Erreichung von Aspekten eines erfolgreichen Studiums nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	2,1	1,7	1,6	1,5	1,6	2,1	2,0	1,8
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	2,1	2,3	2,1	2,2	2,3	1,7	2,3	2,1
Freude/Interesse am Studium	2,0	2,2	1,8	1,3	2,3	2,1	1,6	2,0
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	2,0	2,1	2,0	1,4	2,0	2,1	1,4	2,0
Der Aufbau von Kontakten im Studium	2,5	2,8	2,7	2,8	2,7	2,5	2,4	2,6
Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	1,9	2,0	1,8	1,4	2,1	1,8	1,3	1,9
Der Erwerb einer Qualifikation für den Beruf / für das Masterstudium / für die Promotion	1,8	2,1	1,7	1,6	1,9	1,8	1,3	1,8
Die Verwertbarkeit der Studieninhalte im Beruf	2,7	3,2	2,5	2,5	3,2	2,3	1,6	2,7
Die Erweiterung von Arbeitsmarktchancen	2,1	2,7	2,1	2,4	2,7	2,0	1,8	2,2
Etwas anderes, und zwar:	2,9	2,3	2,8	.	2,0	2,4	.	2,6
Anzahl	532	261	437	18	79	153	8	1.488

Frage C12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'In sehr geringem Maße'. Optionale Frage.

Tabelle 58 Erreichung von Aspekten eines erfolgreichen Studiums nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note								
In hohem Maße (Werte 1 und 2)	70	90	88	94	90	67	75	80
Teils, teils (Wert 3)	25	8	9	6	9	24	13	16
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	5	2	3	0	1	9	13	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	530	261	437	18	79	153	8	1.486
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit								
In hohem Maße (Werte 1 und 2)	68	61	70	61	61	84	75	69
Teils, teils (Wert 3)	17	20	16	22	22	7	13	16
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	15	19	14	17	18	9	13	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	532	261	436	18	79	153	8	1.487

Freude/Interesse am Studium

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	76	66	79	100	57	69	88	74
Teils, teils (Wert 3)	17	26	16	0	35	20	13	19
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	7	8	5	0	8	11	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	532	261	437	18	79	153	8	1.488

Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	76	71	74	94	76	73	88	74
Teils, teils (Wert 3)	17	19	19	6	19	18	13	18
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	7	10	8	0	5	8	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	531	261	436	18	79	153	8	1.486

Der Aufbau von Kontakten im Studium

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	52	43	46	50	49	57	63	49
Teils, teils (Wert 3)	24	29	27	11	25	22	13	25
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	25	28	27	39	25	22	25	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	532	261	436	18	79	153	8	1.487

Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	83	71	81	94	77	85	88	80
Teils, teils (Wert 3)	15	24	14	6	18	14	13	16
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	2	5	5	0	5	1	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	530	261	437	18	78	153	8	1.485

Der Erwerb einer Qualifikation für den Beruf / für das Masterstudium / für die Promotion

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	81	68	85	78	78	78	100	79
Teils, teils (Wert 3)	13	21	10	22	10	15	0	14
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	6	11	5	0	11	7	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	529	259	435	18	79	153	8	1.481

Die Verwertbarkeit der Studieninhalte im Beruf

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	43	26	54	56	29	61	88	45
Teils, teils (Wert 3)	37	36	26	28	25	26	13	32
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	20	38	20	17	46	13	0	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	527	258	436	18	79	153	8	1.479

Die Erweiterung von Arbeitsmarktchancen

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	69	44	69	61	47	76	88	64
Teils, teils (Wert 3)	22	32	19	22	28	16	13	22
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	9	24	12	17	25	8	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	525	258	435	18	79	152	8	1.475

Etwas anderes, und zwar:

In hohem Maße (Werte 1 und 2)	42	50	50	/	/	60	/	50
Teils, teils (Wert 3)	25	38	20	/	/	20	/	25
In geringem Maße (Werte 4 und 5)	33	13	30	/	/	20	/	25
Gesamt	100	100	100	/	/	100	/	100
Anzahl	12	8	10	0	1	5	0	36

Frage C12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'In sehr geringem Maße'. Optionale Frage.

D. Vor dem Studium

Tabelle 59 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung								
In Deutschland	94	96	91	89	99	98	100	94
In einem anderen Land	6	4	9	11	1	2	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	519	263	426	18	79	148	8	1.461

Frage D1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 60 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung								
Baden-Württemberg	1	1	3	6	1	1	0	1
Bayern	1	0	1	0	0	1	0	1
Berlin	0	0	0	0	1	0	0	0
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0	0	14	0
Hessen	1	0	1	0	1	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	1	0	0
Niedersachsen	1	1	3	0	0	2	0	1
Nordrhein-Westfalen	88	92	81	78	95	91	71	87
Rheinland-Pfalz	1	0	1	0	0	1	0	1
Saarland	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen	1	0	0	6	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	1	0	0	0	1	14	0
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0	0
Deutschland, Bundesland unbekannt	6	4	9	11	1	2	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	514	258	417	18	78	143	7	1.435

Frage D1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 61 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Region des Erwerbs der Studienberechtigung								
Hochschulstandort	13	12	11	11	17	9	0	12
Region der Hochschule	26	27	19	22	24	33	43	25
Deutschland	55	57	62	56	58	56	57	58
Deutschland, Region unbekannt	6	4	9	11	1	2	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	514	258	417	18	78	143	7	1.435

Frage D1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 62 Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Art der Studienberechtigung								
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	98	97	93	94	100	99	100	97
Fachhochschulreife	0	0	3	0	0	0	0	1
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	1	6	0	1	0	1
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	0	0	0	0	0	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	1	2	3	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	522	262	429	18	79	148	8	1.466

Frage D2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule? Kernfrage.

Tabelle 63 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses								
Sehr gut (1,0-1,5)	15	15	15	6	14	32	13	17
Gut (1,6-2,5)	48	54	54	61	52	56	38	52
Befriedigend (2,6-3,5)	36	30	30	33	34	10	50	31
Ausreichend (3,6-4,0)	1	1	0	0	0	1	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	518	262	423	18	79	148	8	1.456
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,1	2,1	2,2	2,1	1,8	2,3	2,1
Standardabweichung	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
Median	2,2	2,1	2,1	2,2	2,2	1,9	2,4	2,1

Frage D3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 64 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium								
Ja	10	7	13	28	6	15	0	11
Nein	90	93	87	72	94	85	100	89
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	519	263	429	18	79	149	8	1.465

Frage D4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 65 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	Ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium							
1 In sehr hohem Maße	19	5	25	40	40	48	25
2	30	11	27	0	0	24	24
3	15	16	24	0	20	14	18
4	9	26	7	0	0	10	10
5 Gar nicht	28	42	16	60	40	5	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	54	19	55	5	5	21	159
Zusammengefasste Werte							
Hoch (Werte 1 und 2)	48	16	53	40	40	71	48
Teils, teils (Wert 3)	15	16	24	0	20	14	18
Gering (Werte 4 und 5)	37	68	24	60	40	14	34
Mittelwerte und Standardabweichung							
Arithmetischer Mittelwert	3,0	3,9	2,6	3,4	3,0	2,0	2,8
Standardabweichung	1,5	1,2	1,4	2,2	2,0	1,2	1,5
Median	3,0	4,0	2,0	5,0	3,0	2,0	3,0

Frage D5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 66 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufserfahrungen vor dem Studium								
Ja	38	39	37	50	35	24	13	37
Nein	62	61	63	50	65	76	88	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	519	262	426	18	79	80	8	1.392

Frage D6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Kernfrage.

Tabelle 67 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium								
1 bis 6 Monate	39	24	45	22	46	22	/	38
7 bis 12 Monate	30	41	24	22	18	33	/	30
13 bis 24 Monate	17	22	16	11	21	11	/	18
25 bis 36 Monate	6	5	8	44	7	11	/	7
Mehr als 36 Monate	8	7	7	0	7	22	/	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	194	98	156	9	28	18	1	504

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	15,2	15,8	15,1	21,0	16,9	24,2	/	15,8
Standardabweichung	16,7	15,6	17,3	14,4	21,4	23,0	/	17,2
Median	11,5	12,0	10,5	24,0	10,5	12,0	/	12,0

Frage D6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Kernfrage.

E. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 68 Semester des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Semester des Studienabschlusses								
Vor dem Wintersemester 2021/2022	7	5	6	6	4	9	0	6
Wintersemester 2021/2022	33	28	39	17	28	59	25	36
Sommersemester 2022	42	41	44	67	40	23	63	41
Nach dem Sommersemester 2022	17	26	12	11	28	8	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	549	273	466	18	81	158	8	1.553

Frage E1: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 69 Abschlussart nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Abschlussart								
Bachelor 1-Fach	100	0	0	0	0	0	0	35
Bachelor 2-Fächer	0	100	0	0	0	0	0	18
Master 1-Fach	0	0	100	0	0	0	0	30
Master 2-Fächer	0	0	0	100	0	0	0	1
Master of Education	0	0	0	0	100	0	0	5
Staatsexamen	0	0	0	0	0	100	0	10
Magister Theologiae	0	0	0	0	0	0	100	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	549	273	466	18	81	158	8	1.553

Frage E1: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 70 Studienfach nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Studienfach								
Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft	0	1	1	0	0	0	0	0
Anglistik/Amerikanistik	0	11	0	17	0	0	0	2
Archäologische Wissenschaften	1	0	0	0	0	0	0	0
Deutsch	0	0	0	0	33	0	0	2
Englisch	0	0	0	0	16	0	0	1
Ethics – Economics, Law and Politics	0	0	0	0	0	0	0	0
Evangelische Theologie	0	1	0	0	1	0	50	1
Film und audiovisuelle Medien	0	0	0	0	0	0	0	0
Französisch	0	0	0	0	6	0	0	0
Germanistik	0	25	2	22	0	0	0	5
Geschichte	0	14	0	17	11	0	0	3
History, Philosophy and Culture of Science (HPS+)	0	0	0	0	0	0	0	0
International Political Economy of East Asia	0	0	1	0	0	0	0	0
Japanologie	0	3	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie	0	1	0	0	2	0	50	1
Klassische Archäologie	0	0	0	6	0	0	0	0
Klassische Philologie	0	1	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	1	0	0	0
Linguistik	0	2	1	0	0	0	0	1
Medienwissenschaft	0	6	2	0	0	0	0	2
Medieval and Renaissance Studies	0	0	0	0	0	0	0	0
Orientalistik - Islamwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Ostasienwissenschaften	0	0	1	0	0	0	0	0
Philosophie	0	3	0	0	0	0	0	1
Philosophie/praktische Philosophie	0	0	0	0	1	0	0	0
Politik Ostasiens	0	0	0	0	0	0	0	0
Public History	0	0	1	0	0	0	0	0
Religionswissenschaft	0	0	0	6	0	0	0	0
Romanische Philologie Französisch	0	3	0	6	0	0	0	1
Romanische Philologie Italienisch	0	1	0	0	0	0	0	0
Romanische Philologie Spanisch	0	1	0	0	0	0	0	0
Russische Kultur	0	0	0	0	0	0	0	0
Sinologie	0	0	0	0	0	0	0	0
Slavische Philologie	0	1	0	0	0	0	0	0
Spanisch	0	0	0	0	5	0	0	0
Ur- und Frühgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaft und Politik Ostasiens	3	0	0	0	0	0	0	1
integrierter Reformstudiengang Medizin (Klinik)	0	0	0	0	0	20	0	2
Klinische Medizin	0	0	0	0	0	28	0	3
Molecular and Developmental Stem Cell Biology	0	0	1	0	0	0	0	0
Angewandte Informatik	3	0	3	0	0	0	0	2
Bauingenieurwesen	6	0	4	0	0	0	0	3
Computational Engineering	0	0	1	0	0	0	0	0
Elektrotechnik und Informationstechnik	3	0	2	0	0	0	0	2
IT-Sicherheit / Informationstechnik	4	0	4	0	0	0	0	3
IT-Sicherheit / Netze und Systeme	0	0	2	0	0	0	0	1
Lasers and Photonics	0	0	1	0	0	0	0	0
Maschinenbau	10	0	11	0	0	0	0	7
Materials Science and Simulation	0	0	0	0	0	0	0	0
Mechanical Engineering	1	0	0	0	0	0	0	0
Sales Engineering and Product Management	5	0	2	0	0	0	0	2
Umwelttechnik und Ressourcenmanagement	3	0	3	0	0	0	0	2

E. Studienverlauf (Referenzstudium)

Kunstgeschichte	0	3	0	6	0	0	0	1
Szenische Forschung	0	0	0	0	0	0	0	0
Theaterwissenschaft	0	2	0	0	0	0	0	0
Biochemie	2	0	2	0	0	0	0	1
Biodiversität	0	0	1	0	0	0	0	0
Biologie	6	3	6	0	6	0	0	5
Chemie	1	1	3	0	1	0	0	2
Geographie	5	1	5	0	1	0	0	3
Geosciences	0	0	1	0	0	0	0	0
Geowissenschaften	1	0	1	0	0	0	0	1
Mathematik	3	3	1	0	4	0	0	2
Medizinphysik	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik	4	1	2	0	1	0	0	2
Cognitive Science	0	0	1	0	0	0	0	0
Economic Policy Consulting	0	0	1	0	0	0	0	0
Economics	0	0	2	0	0	0	0	1
Erziehungswissenschaft	0	2	0	6	0	0	0	1
European Culture and Economy (ECUE)	0	0	1	0	0	0	0	0
Finance, Accounting, Auditing, Controlling & Taxation	0	0	0	0	0	0	0	0
Gender Studies - Kultur, Kommunikation, Gesellschaft	0	0	0	6	0	0	0	0
International Humanitarian Action	0	0	0	0	0	0	0	0
Kultur, Individuum und Gesellschaft	0	2	0	0	0	0	0	0
Management	0	0	3	0	0	0	0	1
Management and Economics	17	0	5	0	0	0	0	8
Nationales und europäisches Wirtschaftsrecht	0	0	0	0	0	0	0	0
Organizational Management	0	0	2	0	0	0	0	1
Pädagogik	0	0	0	0	1	0	0	0
Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	0	3	0	0	0	0	0	0
Psychologie	6	0	0	0	0	0	0	2
Psychologie mit Schwerpunkt Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie	0	0	1	0	0	0	0	0
Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie	0	0	4	0	0	0	0	1
Psychologie mit Schwerpunkt Kognitive Neurowissenschaft	0	0	1	0	0	0	0	0
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	51	0	5
Sales Management	0	0	1	0	0	0	0	0
Sozialwissenschaft	8	0	7	11	1	0	0	5
Wirtschaftspsychologie	3	0	0	0	0	0	0	1
Wirtschaftswissenschaft, Ausr. Betriebswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftswissenschaft, Ausr. Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0
Management & Consulting im Sport	0	0	1	0	0	0	0	0
Sport & Exercise Sciences for Health and Performance	0	0	2	0	0	0	0	0
Sportwissenschaft	3	2	0	0	5	0	0	2
anerkanntes Fach 1	0	0	0	0	0	0	0	0
Spagatstudium Uni Dortmund	0	0	0	0	1	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	549	273	466	18	81	158	8	1.553

Frage E1: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 71 Lehramtsstudium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Lehramtsstudium								
Ja	0	0	0	0	100	0	0	5
Nein	100	100	100	100	0	100	100	95
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	549	273	466	18	81	158	8	1.553

Frage E1: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 72 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Studium auch an einer anderen Hochschule								
Ja, in Deutschland	3	5	6	0	8	7	13	5
Ja, im Ausland	5	12	11	0	8	8	25	9
Nein	92	84	83	100	84	86	63	87
Gesamt	100	100	100	100	100	101	100	100
Anzahl	516	262	418	17	76	148	8	1.445

Frage E2: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Optionale Frage.

Tabelle 73 Doppelabschluss nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Doppelabschluss								
Ja	2	27	1	63	18	1	25	8
Nein	98	73	99	38	82	99	75	92
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	516	260	421	16	76	147	8	1.444

Frage E3: Handelte es sich um einen Doppelabschluss? Optionale Frage.

Tabelle 74 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote								
Sehr gut (1,00 - 1,44)	17	27	41	53	31	3	13	26
Gut (1,45 - 2,44)	51	65	52	35	62	41	50	53
Befriedigend (2,45 - 3,44)	32	9	7	12	7	54	38	21
Ausreichend (3,45 - 4,00)	0	0	0	0	0	2	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	495	243	399	17	71	135	8	1.368
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,8	1,6	1,5	1,8	2,6	2,1	1,9
Standardabweichung	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,8	0,6
Median	2,1	1,7	1,5	1,4	1,7	2,5	1,9	1,9

Frage E4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

Tabelle 75 Anzahl der Fachsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der Fachsemester								
1 bis 6 Semester	19	18	69	53	50	1	0	33
7 bis 8 Semester	41	45	17	18	15	1	0	29
9 bis 10 Semester	23	22	7	6	11	16	14	16
11 bis 12 Semester	7	9	4	12	8	33	29	9
13 bis 14 Semester	6	2	1	6	8	33	29	7
15 bis 16 Semester	3	1	0	0	4	11	29	3
Mehr als 16 Semester	1	2	2	6	4	6	0	2
Gesamt	100							
Anzahl	512	257	414	17	74	145	7	1.426
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	8,7	8,6	6,3	8,5	8,0	12,8	13,0	8,4
Standardabweichung	2,7	3,2	3,1	4,9	4,0	3,3	2,4	3,6
Median	8,0	8,0	6,0	6,0	6,5	12,0	13,0	8,0

Frage E5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2021/2022 oder Sommersemester 2022 abgeschlossen haben? Kernfrage.

F. Studienbedingungen

Tabelle 76 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,2	2,1	2,4	2,4	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,6	2,1	2,2	2,6	2,3
System und Organisation von Prüfungen	2,4	2,3	2,5	3,0	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,2	2,1	2,6	2,0	2,2
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,3	2,1	2,9	1,8	2,3
Didaktische Qualität der Lehre	2,4	2,3	2,9	2,1	2,4
Fachliche Qualität der Lehre	1,9	1,8	2,3	1,5	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,3	2,0	2,7	2,1	2,2
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,4	2,2	3,1	1,8	2,4
Kontakte zu Lehrenden	2,4	2,3	3,1	1,6	2,4
Anzahl	513	414	146	8	1.081

Frage F1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 77 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen					
Gut (Werte 1 und 2)	68	74	57	50	69
Teils, teils (Wert 3)	25	21	31	25	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	6	12	25	7
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	512	414	145	8	1.079
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen					
Gut (Werte 1 und 2)	52	68	70	50	61
Teils, teils (Wert 3)	26	22	18	25	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	10	12	25	16
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	513	414	145	8	1.080
System und Organisation von Prüfungen					
Gut (Werte 1 und 2)	59	61	51	25	58
Teils, teils (Wert 3)	26	26	32	50	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	13	17	25	15
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	513	414	146	8	1.081
Aufbau und Struktur des Studiums					
Gut (Werte 1 und 2)	68	70	49	75	66
Teils, teils (Wert 3)	23	22	34	13	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	9	8	17	13	10
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	511	413	146	8	1.078

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	62	69	37	88	63
Teils, teils (Wert 3)	22	21	35	0	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	10	28	13	14
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	509	413	79	8	1.009

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	57	63	34	88	56
Teils, teils (Wert 3)	34	25	45	0	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	12	21	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	510	414	146	8	1.078

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	84	84	66	88	81
Teils, teils (Wert 3)	14	14	28	0	16
Schlecht (Werte 4 und 5)	2	3	6	13	3
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	511	412	145	8	1.076

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	63	70	38	63	63
Teils, teils (Wert 3)	23	23	44	25	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	7	18	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	511	413	146	8	1.078

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	59	65	27	88	57
Teils, teils (Wert 3)	29	25	43	0	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	10	30	13	14
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	513	412	146	8	1.079

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	59	60	31	88	56
Teils, teils (Wert 3)	25	26	33	0	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	15	36	13	18
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	510	412	146	8	1.076

Frage F1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 78 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,8	1,8	2,0	1,4	1,8
Training von mündlicher Präsentation	2,9	2,6	3,4	2,4	2,9
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,8	2,4	3,2	1,5	2,6
Aktualität der vermittelten Methoden	2,2	2,1	2,6	1,5	2,2
Kontakte zu Mitstudierenden	2,1	2,4	2,0	1,6	2,2
Anzahl	513	414	145	8	1.080

Frage F2: Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 79 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)					
Gut (Werte 1 und 2)	82	85	78	100	83
Teils, teils (Wert 3)	13	10	19	0	13
Schlecht (Werte 4 und 5)	4	5	3	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	510	413	145	8	1.076
Training von mündlicher Präsentation					
Gut (Werte 1 und 2)	38	47	21	63	39
Teils, teils (Wert 3)	27	29	28	25	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	35	24	52	13	33
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	510	414	145	8	1.077
Verfassen von wissenschaftlichen Texten					
Gut (Werte 1 und 2)	44	56	20	100	47
Teils, teils (Wert 3)	30	27	43	0	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	26	17	37	0	23
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	512	412	79	8	1.011
Aktualität der vermittelten Methoden					
Gut (Werte 1 und 2)	63	70	52	100	65
Teils, teils (Wert 3)	28	22	32	0	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	9	8	16	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	509	411	145	8	1.073
Kontakte zu Mitstudierenden					
Gut (Werte 1 und 2)	71	61	73	75	67
Teils, teils (Wert 3)	19	22	17	13	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	17	10	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	512	413	145	8	1.078

Frage F2: Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 80 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,3	1,8	2,3	2,3
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,3	1,9	2,3	2,3
System und Organisation von Prüfungen	2,2	1,9	2,3	2,2
Aufbau und Struktur des Studiums	2,3	1,6	2,4	2,3
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,1	1,6	2,2	2,1
Didaktische Qualität der Lehre	2,5	2,0	2,6	2,5
Fachliche Qualität der Lehre	1,8	1,5	1,9	1,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,2	1,6	2,2	2,2
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,4	2,0	2,7	2,4
Kontakte zu Lehrenden	2,3	1,9	2,3	2,3
Anzahl	253	16	72	341

Frage F3: Wie beurteilen Sie die Studienangebote und -bedingungen in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 81 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	59	88	64	62
Teils, teils (Wert 3)	26	13	29	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	0	7	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	253	16	72	341
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen				
Gut (Werte 1 und 2)	65	75	63	65
Teils, teils (Wert 3)	18	19	21	19
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	6	17	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	251	16	72	339
System und Organisation von Prüfungen				
Gut (Werte 1 und 2)	65	88	69	67
Teils, teils (Wert 3)	23	6	19	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	6	11	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	253	16	72	341
Aufbau und Struktur des Studiums				
Gut (Werte 1 und 2)	59	94	56	60
Teils, teils (Wert 3)	31	6	30	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	0	14	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	252	16	71	339

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	68	88	65	68
Teils, teils (Wert 3)	23	13	24	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	9	0	11	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	253	16	71	340

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	58	75	51	57
Teils, teils (Wert 3)	25	19	28	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	6	21	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	253	16	72	341

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	83	94	78	83
Teils, teils (Wert 3)	15	6	17	15
Schlecht (Werte 4 und 5)	2	0	6	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	252	16	72	340

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	61	94	63	63
Teils, teils (Wert 3)	29	6	23	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	0	14	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	252	16	71	339

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	56	63	39	53
Teils, teils (Wert 3)	31	38	44	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	0	17	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	252	16	72	340

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	59	75	61	60
Teils, teils (Wert 3)	30	25	19	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	0	19	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	251	16	72	339

Frage F3: Wie beurteilen Sie die Studienangebote und -bedingungen in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 82 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,4	1,8	2,4	2,3
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,4	2,1	2,5	2,4
System und Organisation von Prüfungen	2,4	2,0	2,3	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,4	1,7	2,6	2,4
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,3	2,1	2,3	2,3
Didaktische Qualität der Lehre	2,4	1,9	2,6	2,4
Fachliche Qualität der Lehre	1,8	1,6	1,9	1,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,3	1,9	2,2	2,2
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,4	2,1	2,5	2,4
Kontakte zu Lehrenden	2,3	2,1	2,3	2,3
Anzahl	249	17	73	339

Frage F3: Wie beurteilen Sie die Studienangebote und -bedingungen in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 83 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	60	94	59	61
Teils, teils (Wert 3)	25	6	30	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	0	11	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	248	17	73	338
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen				
Gut (Werte 1 und 2)	60	71	58	60
Teils, teils (Wert 3)	22	18	23	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	12	19	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	248	17	73	338
System und Organisation von Prüfungen				
Gut (Werte 1 und 2)	55	82	62	58
Teils, teils (Wert 3)	28	6	29	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	12	10	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	249	17	73	339
Aufbau und Struktur des Studiums				
Gut (Werte 1 und 2)	59	82	47	57
Teils, teils (Wert 3)	25	18	42	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	0	11	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	248	17	73	338

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	63	59	59	62
Teils, teils (Wert 3)	24	35	29	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	6	12	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	249	17	73	339

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	58	82	51	58
Teils, teils (Wert 3)	27	18	26	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	0	23	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	249	17	73	339

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	84	94	77	83
Teils, teils (Wert 3)	13	6	19	14
Schlecht (Werte 4 und 5)	4	0	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	249	17	73	339

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	59	76	59	60
Teils, teils (Wert 3)	30	24	29	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	0	12	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	248	17	73	338

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	52	65	48	52
Teils, teils (Wert 3)	33	29	37	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	6	15	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	247	17	71	335

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	60	76	64	62
Teils, teils (Wert 3)	26	18	18	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	6	18	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	248	17	73	338

Frage F3: Wie beurteilen Sie die Studienangebote und -bedingungen in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 84 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,3	3,3	1,9	2,4
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,9	2,7	3,3	2,4	2,8
Betreuung der Abschlussarbeit	2,1	2,0	3,4	2,1	2,1
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,2	3,3	3,8	2,6	3,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,6	2,6	3,5	2,3	2,7
Anzahl	508	409	125	8	1.050

Frage F4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 85 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende					
Gut (Werte 1 und 2)	63	65	27	88	61
Teils, teils (Wert 3)	26	24	29	13	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	12	44	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	457	385	66	8	916
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.					
Gut (Werte 1 und 2)	40	45	25	75	40
Teils, teils (Wert 3)	30	31	35	13	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	30	24	40	13	29
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	460	359	116	8	943
Betreuung der Abschlussarbeit					
Gut (Werte 1 und 2)	71	73	22	63	68
Teils, teils (Wert 3)	15	15	34	25	16
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	12	44	13	16
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	503	401	85	8	997
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach					
Gut (Werte 1 und 2)	29	26	13	43	26
Teils, teils (Wert 3)	27	25	18	43	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	43	49	69	14	49
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	319	272	88	7	686
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach					
Gut (Werte 1 und 2)	48	51	21	57	46
Teils, teils (Wert 3)	27	26	25	43	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	23	54	0	27
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	350	282	87	7	726

Frage F4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 86 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,2	2,1	2,3	2,2
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,5	1,9	2,6	2,5
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,2	3,3	3,2	3,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,6	2,4	2,9	2,6
Betreuung der Abschlussarbeit	2,0	2,0	2,2	2,0
Anzahl	248	16	71	335

Frage F5: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 87 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende				
Gut (Werte 1 und 2)	64	69	69	66
Teils, teils (Wert 3)	23	25	12	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	6	19	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	232	16	68	316
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.				
Gut (Werte 1 und 2)	54	81	50	55
Teils, teils (Wert 3)	27	6	23	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	19	13	27	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	226	16	64	306
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach				
Gut (Werte 1 und 2)	34	36	29	33
Teils, teils (Wert 3)	26	18	21	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	40	45	50	42
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	135	11	38	184
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach				
Gut (Werte 1 und 2)	47	64	40	47
Teils, teils (Wert 3)	30	14	21	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	21	38	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	179	14	47	240

Betreuung der Abschlussarbeit

Gut (Werte 1 und 2)	69	71	71	70
Teils, teils (Wert 3)	18	14	15	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	14	13	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	181	14	52	247

Frage F5: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 88 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,2	2,3	2,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,7	2,1	2,7	2,7
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,2	3,3	3,2	3,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,6	2,3	2,7	2,6
Betreuung der Abschlussarbeit	2,1	1,9	2,1	2,1
Anzahl	246	17	72	335

Frage F5: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 89 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende				
Gut (Werte 1 und 2)	63	71	65	64
Teils, teils (Wert 3)	19	18	14	18
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	12	20	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	232	17	69	318
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.				
Gut (Werte 1 und 2)	48	71	52	50
Teils, teils (Wert 3)	26	12	23	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	26	18	26	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	226	17	66	309
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach				
Gut (Werte 1 und 2)	29	25	33	30
Teils, teils (Wert 3)	34	25	20	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	37	50	48	40
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	137	12	40	189

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	50	67	49	51
Teils, teils (Wert 3)	26	13	22	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	20	29	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	174	15	49	238

Betreuung der Abschlussarbeit

Gut (Werte 1 und 2)	69	86	68	70
Teils, teils (Wert 3)	18	0	18	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	14	14	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	117	7	44	168

Frage F5: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 90 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,7	2,5	3,0	2,8	2,6
Vorbereitung auf den Beruf	3,1	3,0	3,3	2,9	3,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,0	3,1	3,3	3,8	3,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,8	2,6	3,0	2,9	2,7
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,7	2,6	3,8	3,5	2,7
Pflichtpraktika/Praxissemester	2,5	2,9	2,5	2,1	2,6
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,7	2,6	2,8	2,3	2,7
Anzahl	507	410	144	8	1.069

Frage F6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 91 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis					
Gut (Werte 1 und 2)	46	54	32	50	47
Teils, teils (Wert 3)	32	29	36	25	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	17	32	25	22
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	506	406	144	8	1.064
Vorbereitung auf den Beruf					
Gut (Werte 1 und 2)	25	32	26	57	28
Teils, teils (Wert 3)	40	36	28	14	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	35	33	45	29	36
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	505	408	144	7	1.064

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2)	28	28	25	0	27
Teils, teils (Wert 3)	40	35	30	38	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	37	45	63	36
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	507	406	144	8	1.065

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2)	40	50	36	38	43
Teils, teils (Wert 3)	39	30	36	50	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	19	28	13	21
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	506	408	144	8	1.066

Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium

Gut (Werte 1 und 2)	45	49	12	13	44
Teils, teils (Wert 3)	31	29	25	38	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	22	63	50	26
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	505	406	76	8	995

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	55	39	56	63	49
Teils, teils (Wert 3)	28	31	29	38	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	30	15	0	21
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	502	393	144	8	1.047

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	39	45	38	75	41
Teils, teils (Wert 3)	47	38	43	13	43
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	17	19	13	16
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	506	408	144	8	1.066

Frage F6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 92 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,4	2,3	2,5	2,4	2,4
Unterstützung bei der Stellensuche	3,5	3,5	4,1	3,9	3,6
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,4	3,4	3,8	2,9	3,4
Lehrende aus der Praxis	2,8	2,8	3,0	3,1	2,8
Anzahl	505	406	145	8	1.064

Frage F7: Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 93 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen					
Gut (Werte 1 und 2)	58	61	57	63	59
Teils, teils (Wert 3)	32	28	31	25	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	11	12	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	503	404	145	8	1.060
Unterstützung bei der Stellensuche					
Gut (Werte 1 und 2)	13	16	5	13	13
Teils, teils (Wert 3)	39	33	19	25	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	47	51	76	63	53
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	497	392	144	8	1.041
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze					
Gut (Werte 1 und 2)	18	21	11	38	18
Teils, teils (Wert 3)	37	34	26	38	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	45	46	63	25	48
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	495	390	145	8	1.038
Lehrende aus der Praxis					
Gut (Werte 1 und 2)	38	40	35	25	38
Teils, teils (Wert 3)	40	35	36	38	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	26	29	38	25
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	500	399	143	8	1.050

Frage F7: Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 94 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,0	2,3	3,1	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,5	2,7	3,4	3,5
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,6	2,9	3,4	3,5
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,2	2,3	3,2	3,2
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,3	2,4	3,2	3,2
Pflichtpraktika/Praxissemester	3,1	2,9	2,5	3,0
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,9	2,1	3,0	2,9
Anzahl	249	16	71	336

Frage F8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 95 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis				
Gut (Werte 1 und 2)	34	69	37	36
Teils, teils (Wert 3)	35	13	23	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	19	41	33
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	249	16	71	336
Vorbereitung auf den Beruf				
Gut (Werte 1 und 2)	19	38	21	20
Teils, teils (Wert 3)	28	38	28	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	53	25	51	51
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	247	16	71	334
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	15	38	18	17
Teils, teils (Wert 3)	30	31	31	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	55	31	51	53
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330
Praxisbezogene Lehrinhalte				
Gut (Werte 1 und 2)	24	63	31	28
Teils, teils (Wert 3)	33	25	30	32
Schlecht (Werte 4 und 5)	43	13	39	41
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	246	16	71	333
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium				
Gut (Werte 1 und 2)	23	63	30	27
Teils, teils (Wert 3)	39	13	27	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	25	44	39
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	16	71	328
Pflichtpraktika/Praxissemester				
Gut (Werte 1 und 2)	31	43	49	36
Teils, teils (Wert 3)	36	29	34	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	29	17	29
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	235	14	70	319
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen				
Gut (Werte 1 und 2)	34	75	37	37
Teils, teils (Wert 3)	41	13	31	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	13	32	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	244	16	71	331

Frage F8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 96 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,0	2,3	3,1	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,5	2,8	3,3	3,4
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,5	3,1	3,3	3,5
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,2	2,4	3,1	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,2	2,8	3,4	3,2
Pflichtpraktika/Praxissemester	3,1	2,3	2,4	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,9	2,4	2,9	2,9
Anzahl	244	17	72	333

Frage F8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 97 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verknüpfung von Theorie und Praxis				
Gut (Werte 1 und 2)	33	71	36	36
Teils, teils (Wert 3)	33	18	29	32
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	12	35	33
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	17	72	332
Vorbereitung auf den Beruf				
Gut (Werte 1 und 2)	19	35	29	22
Teils, teils (Wert 3)	32	41	24	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	49	24	47	47
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	17	72	331
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	15	35	24	18
Teils, teils (Wert 3)	34	29	32	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	51	35	44	49
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	72	328
Praxisbezogene Lehrinhalte				
Gut (Werte 1 und 2)	28	59	36	32
Teils, teils (Wert 3)	30	29	22	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	42	12	42	40
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	72	329
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium				
Gut (Werte 1 und 2)	23	41	21	23
Teils, teils (Wert 3)	41	24	32	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	37	35	47	39
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	235	17	72	324

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	32	64	56	39
Teils, teils (Wert 3)	35	21	28	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	33	14	15	28
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	233	14	71	318

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	36	59	36	37
Teils, teils (Wert 3)	38	24	39	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	26	18	25	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	72	328

Frage F8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 98 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,9	1,9	2,0	1,6	1,9
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,1	2,1	2,3	1,9	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,4	2,4	2,5	2,3	2,4
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,4	2,4	2,7	3,0	2,4
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,2	2,0	.	2,0	2,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,2	2,1	.	3,0	2,2
Anzahl	502	405	145	8	1.060

Frage F9: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 99 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)					
Gut (Werte 1 und 2)	77	80	75	75	78
Teils, teils (Wert 3)	16	15	12	25	15
Schlecht (Werte 4 und 5)	6	6	12	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	496	393	145	8	1.042
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)					
Gut (Werte 1 und 2)	71	74	63	75	71
Teils, teils (Wert 3)	17	13	19	25	16
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	12	17	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	499	394	145	8	1.046

Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen

Gut (Werte 1 und 2)	58	60	53	63	58
Teils, teils (Wert 3)	24	25	25	25	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	15	22	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	492	391	79	8	970

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)

Gut (Werte 1 und 2)	58	60	44	25	58
Teils, teils (Wert 3)	28	23	30	50	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	16	25	25	16
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	490	388	79	8	965

Verfügbarkeit von Laborplätzen

Gut (Werte 1 und 2)	65	73	/	/	69
Teils, teils (Wert 3)	27	19	/	/	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	8	/	/	8
Gesamt	100	100	/	/	100
Anzahl	168	144	0	1	313

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2)	67	69	/	/	68
Teils, teils (Wert 3)	23	22	/	/	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	9	/	/	9
Gesamt	100	100	/	/	100
Anzahl	166	138	0	1	305

Frage F9: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 100 Bewertung der Ausstattung im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,9	1,6	1,9	1,9
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,4	1,8	2,5	2,4
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,6	2,1	2,6	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	3,1	2,6	2,8	3,0
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,3	1,0	2,3	2,3
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,3	.	2,6	2,4
Anzahl	247	16	71	334

Frage F10: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 101 Bewertung der Ausstattung im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)				
Gut (Werte 1 und 2)	77	81	76	77
Teils, teils (Wert 3)	17	19	17	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	6	0	7	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	245	16	71	332
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)				
Gut (Werte 1 und 2)	57	81	55	58
Teils, teils (Wert 3)	26	19	21	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	0	24	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	16	71	329
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen				
Gut (Werte 1 und 2)	50	63	49	50
Teils, teils (Wert 3)	27	31	27	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	6	24	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	237	16	71	324
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)				
Gut (Werte 1 und 2)	31	50	43	35
Teils, teils (Wert 3)	31	25	26	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	25	30	36
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	236	16	69	321
Verfügbarkeit von Laborplätzen				
Gut (Werte 1 und 2)	54	/	58	56
Teils, teils (Wert 3)	31	/	25	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	15	/	17	15
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	26	1	12	39
Apparative Ausstattung der Laborplätze				
Gut (Werte 1 und 2)	48	/	42	46
Teils, teils (Wert 3)	44	/	42	43
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	/	17	11
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	25	0	12	37

Frage F10: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 102 Bewertung der Ausstattung im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,0	1,9	2,1	2,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,4	1,9	2,3	2,4
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,5	2,1	2,7	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	3,0	2,6	2,8	2,9
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,2	1,0	2,8	2,4
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,4	.	2,9	2,6
Anzahl	243	17	72	332

Frage F10: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 103 Bewertung der Ausstattung im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)				
Gut (Werte 1 und 2)	74	76	69	73
Teils, teils (Wert 3)	16	18	19	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	6	11	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	72	329
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)				
Gut (Werte 1 und 2)	57	71	64	59
Teils, teils (Wert 3)	26	29	17	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	0	19	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	237	17	72	326
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen				
Gut (Werte 1 und 2)	52	65	49	52
Teils, teils (Wert 3)	25	29	26	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	6	25	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	235	17	72	324
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)				
Gut (Werte 1 und 2)	38	41	44	39
Teils, teils (Wert 3)	28	35	29	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	24	27	32
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	232	17	70	319
Verfügbarkeit von Laborplätzen				
Gut (Werte 1 und 2)	56	/	45	54
Teils, teils (Wert 3)	36	/	27	32
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	/	27	14
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	25	1	11	37

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2)	57	/	55	56
Teils, teils (Wert 3)	26	/	18	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	/	27	21
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	23	0	11	34

Frage F10: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 104 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,0	2,8	4,0	4,4	3,1
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	2,9	2,7	4,2	4,0	3,0
Anzahl	502	401	144	7	1.054

Frage F12: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 105 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation					
Gut (Werte 1 und 2)	34	43	6	0	34
Teils, teils (Wert 3)	31	25	24	14	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	35	32	71	86	39
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	501	401	144	7	1.053
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur					
Gut (Werte 1 und 2)	41	49	4	0	39
Teils, teils (Wert 3)	25	25	17	29	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	26	79	71	37
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	501	401	144	7	1.053

Frage F12: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 106 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,4	2,5	3,6	3,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,2	2,3	3,5	3,2
Anzahl	246	16	68	330

Frage F13: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 107 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation				
Gut (Werte 1 und 2)	24	50	22	25
Teils, teils (Wert 3)	27	31	21	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	48	19	57	49
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	245	16	68	329
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur				
Gut (Werte 1 und 2)	32	60	26	32
Teils, teils (Wert 3)	23	27	19	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	45	13	54	46
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	246	15	68	329

Frage F13: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 108 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,3	3,6	3,7	3,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,2	3,5	3,7	3,3
Anzahl	240	17	68	325

Frage F13: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 109 Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation				
Gut (Werte 1 und 2)	29	19	16	26
Teils, teils (Wert 3)	23	25	21	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	48	56	63	51
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	16	68	323

Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur

Gut (Werte 1 und 2)	34	29	21	31
Teils, teils (Wert 3)	21	12	19	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	44	59	60	48
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	68	324

Frage F13: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischkenntnissen in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach.
Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 110 Beurteilung der Prüfungssituation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.	2,7	2,2	2,7	3,1	2,5
Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).	2,8	2,4	3,0	2,5	2,7
Transparenz der Prüfungsanforderungen.	2,3	2,2	2,7	2,1	2,3
Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.	2,3	2,2	2,7	2,3	2,3
Transparenz der Bewertung.	2,5	2,3	2,7	2,5	2,4
Korrekturzeiten.	2,6	2,4	2,6	2,3	2,5
Anzahl	503	405	144	8	1.060

Frage F14: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.
Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 111 Beurteilung der Prüfungssituation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.					
Gut (Werte 1 und 2)	49	64	45	38	54
Teils, teils (Wert 3)	27	24	36	25	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	12	19	38	19
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	501	403	143	8	1.055
Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).					
Gut (Werte 1 und 2)	44	55	33	63	47
Teils, teils (Wert 3)	24	26	33	13	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	19	35	25	27
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	503	402	144	8	1.057
Transparenz der Prüfungsanforderungen.					
Gut (Werte 1 und 2)	60	70	47	63	62
Teils, teils (Wert 3)	27	20	31	25	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	11	22	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	502	403	144	8	1.057

Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.

Gut (Werte 1 und 2)	62	68	44	75	62
Teils, teils (Wert 3)	30	24	36	13	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	8	20	13	10
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	502	404	143	8	1.057

Transparenz der Bewertung.

Gut (Werte 1 und 2)	55	62	50	63	57
Teils, teils (Wert 3)	29	27	18	13	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	11	32	25	17
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	503	404	144	8	1.059

Korrekturzeiten.

Gut (Werte 1 und 2)	50	59	56	63	54
Teils, teils (Wert 3)	29	26	12	13	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	15	33	25	20
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	500	401	144	8	1.053

Frage F14: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.
Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 112 Beurteilung der Prüfungssituation im Erstfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.	2,3	2,1	2,3	2,3
Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).	2,5	2,4	2,7	2,5
Transparenz der Prüfungsanforderungen.	2,2	1,8	2,3	2,2
Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.	2,4	1,9	2,5	2,4
Transparenz der Bewertung.	2,5	1,8	2,5	2,5
Korrekturzeiten.	2,4	2,1	2,4	2,4
Anzahl	244	16	71	331

Frage F15: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 113 Beurteilung der Prüfungssituation im Erstfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.				
Gut (Werte 1 und 2)	60	75	63	62
Teils, teils (Wert 3)	27	13	24	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	13	13	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330

Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).

Gut (Werte 1 und 2)	57	63	46	55
Teils, teils (Wert 3)	21	13	32	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	25	21	22
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330

Transparenz der Prüfungsanforderungen.

Gut (Werte 1 und 2)	68	88	63	68
Teils, teils (Wert 3)	21	13	23	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	0	14	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330

Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.

Gut (Werte 1 und 2)	58	88	51	58
Teils, teils (Wert 3)	30	6	32	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	6	17	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330

Transparenz der Bewertung.

Gut (Werte 1 und 2)	52	94	54	54
Teils, teils (Wert 3)	28	6	25	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	0	21	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	16	71	329

Korrekturzeiten.

Gut (Werte 1 und 2)	59	69	59	59
Teils, teils (Wert 3)	23	25	24	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	6	17	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330

Frage F15: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihren Fächern? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 114 Beurteilung der Prüfungssituation im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.	2,5	2,2	2,4	2,5
Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).	2,4	2,5	2,5	2,4
Transparenz der Prüfungsanforderungen.	2,3	2,4	2,5	2,4
Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.	2,3	2,1	2,6	2,4
Transparenz der Bewertung.	2,5	1,8	2,5	2,5
Korrekturzeiten.	2,5	2,3	2,3	2,4
Anzahl	241	17	71	329

Frage F15: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 115 Beurteilung der Prüfungssituation im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Zeitliche Verteilung der Prüfungen auf die Studienzeit.				
Gut (Werte 1 und 2)	55	76	62	57
Teils, teils (Wert 3)	29	6	20	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	18	18	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	71	328
Ausgewogenheit der Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit, Projekte, mündliche Prüfungen etc.).				
Gut (Werte 1 und 2)	60	53	58	59
Teils, teils (Wert 3)	19	24	21	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	24	21	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	71	328
Transparenz der Prüfungsanforderungen.				
Gut (Werte 1 und 2)	61	65	56	60
Teils, teils (Wert 3)	25	24	25	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	12	18	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	71	327
Vorbereitung der Prüfungen durch die Veranstaltungen.				
Gut (Werte 1 und 2)	60	76	51	59
Teils, teils (Wert 3)	30	18	35	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	9	6	14	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	71	328
Transparenz der Bewertung.				
Gut (Werte 1 und 2)	54	88	54	56
Teils, teils (Wert 3)	25	12	24	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	0	21	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	70	327
Korrekturzeiten.				
Gut (Werte 1 und 2)	56	65	66	59
Teils, teils (Wert 3)	23	24	20	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	12	14	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	17	70	328

Frage F15: Wie beurteilen Sie rückblickend die Prüfungssituation in Ihren Fächern? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 116 Prüfungssituation in Ihrem Fach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.	2,6	3,0	2,3	2,4	2,7
Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)	3,8	3,6	4,5	3,3	3,8
Anzahl	503	401	144	8	1.056

Frage F16: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihrem Fach zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 117 Prüfungssituation in Ihrem Fach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.					
Zutreffend (Werte 1 und 2)	52	33	59	50	46
Teils, teils (Wert 3)	25	30	28	25	27
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	22	37	13	25	27
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	503	401	144	8	1.056

Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)

Zutreffend (Werte 1 und 2)	18	22	5	38	18
Teils, teils (Wert 3)	15	20	7	13	16
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	68	58	88	50	67
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	502	398	143	8	1.051

Frage F16: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihrem Fach zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 118 Prüfungssituation im Erstfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.	3,2	3,4	3,3	3,2
Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)	3,5	3,1	3,5	3,5
Anzahl	241	15	70	326

Frage F17: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihren Fächern zu? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 119 Prüfungssituation im Erstfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.				
Zutreffend (Werte 1 und 2)	32	20	31	32
Teils, teils (Wert 3)	28	33	24	28
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	39	47	44	41
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	15	70	326
Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)				
Zutreffend (Werte 1 und 2)	24	27	22	24
Teils, teils (Wert 3)	20	33	23	22
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	55	40	55	55
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	15	69	324

Frage F17: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihren Fächern zu? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 120 Prüfungssituation im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.	3,0	3,3	3,2	3,1
Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)	3,5	3,4	3,4	3,5
Anzahl	241	17	70	328

Frage F17: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihren Fächern zu? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 121 Prüfungssituation im gleichrangigen Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Die Prüfungen folgen zu dicht aufeinander.				
Zutreffend (Werte 1 und 2)	38	29	39	38
Teils, teils (Wert 3)	29	29	20	27
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	33	41	41	35
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	17	70	328

Die Prüfungen waren über das ganze Semester verteilt (Vorlesungszeit plus vorlesungsfreie Zeit)

Zutreffend (Werte 1 und 2)	23	6	20	21
Teils, teils (Wert 3)	22	53	30	25
Nicht zutreffend (Werte 4 und 5)	55	41	50	54
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	70	327

Frage F17: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Prüfungssituation in Ihren Fächern zu? Gleichrangiges Zweifach. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 122 Bewertung Zwei-Fach-Modell nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Ich habe mich bei Studienbeginn bewusst für das Zwei-Fach-Modell entschieden.	1,8	1,5	2,0	1,8
Ich hatte große Probleme mit der zeitlichen Koordination.	3,4	3,9	3,7	3,5
Ich hatte große Probleme mit dem Studium in zwei Fachkulturen.	4,1	4,6	4,4	4,2
Das Studium von zwei Fächern habe ich als Bereicherung erfahren.	2,0	1,2	2,2	2,0
Insgesamt überwiegen die Vorteile des Zwei-Fach-Modells.	2,1	1,3	2,1	2,1
Die Kombination von zwei Fächern hat meine Chancen auf dem Arbeitsmarkt vergrößert.	2,6	2,2	2,2	2,5
Ich würde mich rückblickend erneut für einen Zwei-Fach-Studiengang entscheiden.	2,0	1,1	1,9	1,9
Anzahl	246	17	71	334

Frage F18: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Zwei-Fach-Modell zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 123 Bewertung Zwei-Fach-Modell nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Ich habe mich bei Studienbeginn bewusst für das Zwei-Fach-Modell entschieden.				
Trifft zu (Werte 1 und 2)	80	81	74	78
Teils, teils (Wert 3)	7	6	11	8
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	13	13	15	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	235	16	65	316
Ich hatte große Probleme mit der zeitlichen Koordination.				
Trifft zu (Werte 1 und 2)	28	6	13	23
Teils, teils (Wert 3)	27	24	30	27
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	45	71	58	49
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	17	71	328
Ich hatte große Probleme mit dem Studium in zwei Fachkulturen.				
Trifft zu (Werte 1 und 2)	10	0	4	8
Teils, teils (Wert 3)	16	6	15	15
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	74	94	81	77
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	237	16	67	320

Das Studium von zwei Fächern habe ich als Bereicherung erfahren.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	73	100	69	74
Teils, teils (Wert 3)	17	0	17	16
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	10	0	14	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	238	17	70	325

Insgesamt überwiegen die Vorteile des Zwei-Fach-Modells.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	70	94	69	71
Teils, teils (Wert 3)	16	6	22	17
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	14	0	9	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	229	17	64	310

Die Kombination von zwei Fächern hat meine Chancen auf dem Arbeitsmarkt vergrößert.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	52	67	66	56
Teils, teils (Wert 3)	16	17	17	16
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	31	17	17	28
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	178	12	53	243

Ich würde mich rückblickend erneut für einen Zwei-Fach-Studiengang entscheiden.

Trifft zu (Werte 1 und 2)	72	100	75	74
Teils, teils (Wert 3)	15	0	18	15
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	13	0	7	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	234	16	61	311

Frage F18: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Zwei-Fach-Modell zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 124 VH34_71 nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	S	SON	Ges
Team-Space oder Co-Working-Space							
Kenne ich nicht	74	80	76	88	85	50	77
Kenne ich, habe ich aber nicht genutzt	18	13	17	6	6	50	15
Kenne ich und habe ich genutzt	8	7	8	6	8	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	499	245	398	17	144	8	1.311
Makerforum							
Kenne ich nicht	77	83	78	88	93	63	80
Kenne ich, habe ich aber nicht genutzt	17	12	16	6	1	25	14
Kenne ich und habe ich genutzt	6	5	6	6	6	13	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	499	243	399	17	144	8	1.310
Beratungsangebote zum Thema Gründung							
Kenne ich nicht	56	70	58	88	90	50	63
Kenne ich, habe ich aber nicht genutzt	38	22	35	6	3	50	30
Kenne ich und habe ich genutzt	7	8	7	6	7	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	498	246	397	17	142	8	1.308

Beratungsangebote zum Thema Patente

Kenne ich nicht	77	85	78	88	89	63	80
Kenne ich, habe ich aber nicht genutzt	17	9	17	6	5	38	14
Kenne ich und habe ich genutzt	6	6	6	6	6	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	500	245	399	17	143	8	1.312

Beratungsangebote zum Thema Existenzgründer**Finanzierung**

Kenne ich nicht	61	77	67	94	90	63	69
Kenne ich, habe ich aber nicht genutzt	33	16	28	0	3	38	24
Kenne ich und habe ich genutzt	6	7	6	6	7	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	500	245	400	17	144	8	1.314

Frage F19: Kennen Sie die folgenden Angebote der WORLDFACTORY und haben Sie diese genutzt? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 125 Hilfreiche Angebote WORLDFACTORY nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; Nur befragte, die Angebote der WORLDFACTORY kennen und benutzt haben)

	B1	B2	M1	S	SON	Ges
Team-Space oder Co-Working-Space	3,3	3,6	3,3	2,7	/	3,3
Makerforum	3,6	5,0	4,0	3,7	/	3,9
Beratungsangebote zum Thema Gründung	3,1	3,0	3,4	3,5	/	3,2
Beratungsangebote zum Thema Patente	3,8	3,8	3,9	3,7	/	3,9
Beratungsangebote zum Thema Existenzgründer Finanzierung	3,2	3,4	3,5	3,5	/	3,4
Anzahl	43	15	39	6	1	104

Frage F20: Wie hilfreich waren die Angebote der WORLDFACTORY? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'. Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 126 Hilfreiche Angebote WORLDFACTORY nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; Nur befragte, die Angebote der WORLDFACTORY kennen und benutzt haben)

	B1	B2	M1	S	SON	Ges
Team-Space oder Co-Working-Space						
Hilfreich (Werte 1 und 2)	31	29	39	50	/	35
Teils, teils (Wert 3)	35	29	13	33	/	26
Nicht hilfreich (Werte 4 und 5)	35	43	48	17	/	39
Gesamt	100	100	100	100	/	100
Anzahl	26	7	23	6	0	62
Makerforum						
Hilfreich (Werte 1 und 2)	17	/	17	/	/	14
Teils, teils (Wert 3)	44	/	17	/	/	30
Nicht hilfreich (Werte 4 und 5)	39	/	67	/	/	56
Gesamt	100	/	100	/	/	100
Anzahl	18	3	18	3	1	43

Beratungsangebote zum Thema Gründung

Hilfreich (Werte 1 und 2)	41	36	27	/	/	32
Teils, teils (Wert 3)	23	36	32	/	/	32
Nicht hilfreich (Werte 4 und 5)	36	27	41	/	/	36
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	22	11	22	4	0	59

Beratungsangebote zum Thema Patente

Hilfreich (Werte 1 und 2)	6	17	12	/	/	9
Teils, teils (Wert 3)	44	33	29	/	/	39
Nicht hilfreich (Werte 4 und 5)	50	50	59	/	/	52
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	18	6	17	3	0	44

Beratungsangebote zum Thema Existenzgründer Finanzierung

Hilfreich (Werte 1 und 2)	29	29	33	/	/	28
Teils, teils (Wert 3)	38	29	17	/	/	32
Nicht hilfreich (Werte 4 und 5)	33	43	50	/	/	40
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	21	7	18	4	0	50

Frage F20: Wie hilfreich waren die Angebote der WORLDFACTORY? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.
Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 127 Bekanntheit und Nutzung der Angebote des Ehemaligen-Netzwerks RUB Alumni nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Online-Alumni-Verzeichnis								
Kenne ich und nutze ich	12	11	17	6	10	16	25	14
Kenne ich, nutze ich aber nicht	39	33	46	71	43	29	75	40
Kenne ich nicht	49	56	37	24	47	55	0	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	499	246	400	17	70	143	8	1.383
E-Mail-Adresse für Alumni								
Kenne ich und nutze ich	14	11	23	6	20	20	38	17
Kenne ich, nutze ich aber nicht	39	33	43	76	44	26	50	38
Kenne ich nicht	47	55	34	18	37	55	13	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	501	245	400	17	71	143	8	1.385
Alumni-Newsletter								
Kenne ich und nutze ich	14	11	18	12	14	12	25	14
Kenne ich, nutze ich aber nicht	33	27	41	71	39	26	63	35
Kenne ich nicht	53	62	41	18	47	62	13	51
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	500	245	395	17	70	143	8	1.378
Wissenschaftsmagazin „Rubin“ im Abo								
Kenne ich und nutze ich	10	9	9	12	3	13	0	9
Kenne ich, nutze ich aber nicht	23	16	30	29	23	8	50	23
Kenne ich nicht	67	74	61	59	74	78	50	68
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	499	244	399	17	70	142	8	1.379

Campusführungen

Kenne ich und nutze ich	9	8	4	0	6	8	0	7
Kenne ich, nutze ich aber nicht	29	30	27	35	26	20	38	28
Kenne ich nicht	61	62	69	65	69	72	63	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	499	246	398	17	70	143	8	1.381

Alumni-Treffen

Kenne ich und nutze ich	8	5	6	0	0	6	0	6
Kenne ich, nutze ich aber nicht	37	30	40	53	41	23	38	36
Kenne ich nicht	55	65	54	47	59	71	63	58
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	500	246	398	17	70	142	8	1.381

Frage F21: Kennen Sie die folgenden Angebote des Ehemaligen-Netzwerks 'RUB Alumni' und nutzen Sie diese? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 128 Gewünschte Weiterbildungsangebote nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Gewünschte Weiterbildungsangebote								
Ja, von der Fakultät/dem Institut bzw. Lehrstuhl	62	64	57	59	65	47	13	59
Ja, vom Weiterbildungszentrum/von der Akademie der Ruhr-Universität Bochum	33	41	41	35	52	22	0	36
Nein, ich wünsche keine Weiterbildungsangebote	33	31	36	41	31	50	88	35
Gesamt	128	135	134	135	148	119	100	131
Anzahl	496	244	394	17	71	143	8	1.373

Frage F22: Wünschen Sie sich Weiterbildungsangebote von der Ruhr-Universität Bochum? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 129 Gewünschter Bereich der Weiterbildungsangebote nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die Interesse an Weiterbildungen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Gewünschter Bereich der Weiterbildungsangebote								
Neues Wissen aus meinem Fachgebiet	73	63	75	90	80	72	/	72
Organisations- und Personalentwicklung	30	27	37	50	20	21	/	30
Qualitätsmanagement	15	11	20	40	14	11	/	16
Sozialkompetenzen/Personalführung	33	36	38	60	24	31	/	35
Disziplinübergreifendes Wissen verschiedener Fachgebiete	35	38	37	60	29	33	/	36
Methodische Kompetenzen	36	53	40	40	61	42	/	42
Fremdsprachenkompetenzen	40	46	33	50	45	54	/	41
Computerfertigkeiten	45	39	39	50	20	17	/	38
Betriebswirtschaftliches Wissen	17	18	23	10	4	32	/	19
Management-/Führungskompetenzen	35	25	48	20	14	19	/	34
Rechtliche Kenntnisse	22	27	27	20	29	38	/	26
Kompetenzen in mündlicher oder schriftlicher Kommunikation (auch Präsentationstechniken)	29	31	34	30	20	32	/	30
Umgang mit Kunden/Klienten	18	17	20	20	4	15	/	18
Konfliktmanagement	18	36	26	70	27	26	/	26
Corporate Social Responsibility	11	8	14	0	0	4	/	10
Augmented Learning	10	11	10	10	6	6	/	10
Sonstiges	2	7	5	0	14	3	/	5
Gesamt	467	492	526	620	412	456	/	487
Anzahl	332	169	257	10	49	72	1	890

Frage F23: In welchen Bereichen würden Sie sich Weiterbildungsangebote wünschen? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 130 Formate der Weiterbildung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent/innen, die Interesse an Weiterbildungen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Formate der Weiterbildung								
reine Präsenzweiterbildung	45	50	44	40	37	45	/	45
Blended Learning	67	68	66	70	69	52	/	66
reine online Veranstaltungen	48	53	61	90	63	63	/	55
Gesamt	160	171	171	200	169	161	/	166
Anzahl	330	170	258	10	49	71	1	889

Frage F24: Welche Formate der beruflichen Weiterbildung kommen für Sie besonders in Frage? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 131 **Wahrnehmung gebührenpflichtiger Angebote nach Abschlussart (Prozent; nur Absolvent/innen, die Interesse an Weiterbildungen haben)**

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Wahrnehmung gebührenpflichtiger Angebote								
Ja	50	40	60	30	47	65	/	52
Nein	50	60	40	70	53	35	/	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	333	170	259	10	49	72	1	894

Frage F25: Würden Sie gebührenpflichtige Angebote wahrnehmen? Hochschulspezifische Frage.

G. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Tabelle 132 Beschäftigungsformen im Laufe des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Beschäftigungsformen im Laufe des Studiums								
Studentische Hilfskraft	38	28	29	24	30	29	63	32
Wissenschaftliche Hilfskraft	11	9	39	29	31	5	0	20
Werkstudent*in	45	30	40	29	24	29	25	38
Minijob	43	57	28	59	68	55	25	43
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	8	10	12	41	21	6	0	11
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	2	1	4	0	1	0	0	2
Keine Erwerbstätigkeit	14	11	8	18	6	19	13	11
Gesamt	161	147	160	200	180	143	125	158
Anzahl	498	244	399	17	71	77	8	1.314

Frage G1: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Kernfrage.

Tabelle 133 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die als Hilfskraft während des Studiums gearbeitet haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fachnah, insgesamt (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	19	22	22	/	18	27	45	21
Standardabweichung	14	15	15	/	14	20	18	15
Median	18	18	23	/	16	24	36	18
Anzahl	191	68	203	3	27	41	5	538
Fachfremd, insgesamt (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	21	19	17	/	24	25	/	20
Standardabweichung	23	15	15	/	21	20	/	20
Median	12	13	16	/	24	24	/	15
Anzahl	87	38	72	4	14	13	0	228

Frage G2: Wie viele Monate gingen Sie an Hochschulen insgesamt fachnahen oder fachfremden Beschäftigungen nach (studentische Hilfskraft, wissenschaftliche Hilfskraft)? Optionale Frage.

Tabelle 134 Zeitliche Lagerung der Teilzeittätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen in Teilzeit während des Studiums gesammelt haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	Ges
Zeitliche Lagerung der Teilzeittätigkeit							
Nur in der vorlesungsfreien Zeit / den Semesterferien (Saisonarbeit).	5	4	15	0	0	/	7
Nur in der Vorlesungszeit.	2	0	0	0	0	/	1
Sowohl in der vorlesungsfreien als auch in der Vorlesungszeit.	93	96	85	100	100	/	92
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	41	25	47	7	15	4	139

Frage G3: Wann gingen Sie der Teilzeitbeschäftigung nach? Optionale Frage.

Tabelle 135 Zeitliche Lagerung der Vollzeittätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen in Vollzeit während des Studiums gesammelt haben)

	B1	B2	M1	M3	Ges
Zeitliche Lagerung der Vollzeittätigkeit					
Nur in der vorlesungsfreien Zeit / den Semesterferien (Saisonarbeit).	8	/	12	/	9
Nur in der Vorlesungszeit.	17	/	0	/	6
Sowohl in der vorlesungsfreien als auch in der Vorlesungszeit.	75	/	88	/	84
Gesamt	100	/	100	/	100
Anzahl	12	2	17	1	32

Frage G4: Wann gingen Sie der Vollzeitbeschäftigung nach? Optionale Frage.

Tabelle 136 Fortführung der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die einer Tätigkeit während des Studiums nachgegangen sind)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fortführung der Beschäftigung								
Ja, bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt	31	35	21	14	8	11	/	26
Ja, aber schon beendet	13	11	17	7	12	25	/	14
Nein	56	53	62	79	80	64	/	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	359	187	277	14	60	53	3	953

Frage G5: Haben Sie eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung, der Sie im Laufe des Studiums nachgegangen sind, nach Abschluss des Studiums weitergeführt? Kernfrage.

Tabelle 137 Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Teilzeitstudium								
Ja, ich war als Teilzeit-Student*in eingeschrieben	1	1	2	0	0	0	0	1
Ja, aber ich war nicht formal als Teilzeit-Student*in eingeschrieben	15	12	18	18	13	7	13	15
Nein	84	87	81	82	87	93	88	84
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	498	244	398	17	70	76	8	1.311

Frage G6: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 138 Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit								
1 Sehr wichtig	16	16	19	19	20	29	25	19
2	25	31	26	6	20	33	13	27
3	21	19	18	38	29	13	25	20
4	19	17	21	19	13	15	25	19
5 Überhaupt nicht wichtig	18	17	16	19	19	10	13	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	497	245	398	16	70	143	8	1.377
Zusammengefasste Werte								
Wichtig (Werte 1 und 2)	42	47	45	25	40	62	38	45
Teils, teils (Wert 3)	21	19	18	38	29	13	25	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	37	34	37	38	31	25	38	35
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	3,0	2,9	2,9	3,1	2,9	2,4	2,9	2,9
Standardabweichung	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,3	1,5	1,4
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	3,0

Frage G7: Wie wichtig war es Ihnen, Ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 139 Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit								
Ja	70	78	67	76	75	79	63	72
Nein	30	22	33	24	25	21	38	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	498	245	398	17	71	143	8	1.380

Frage G8: Hatten Sie zu Beginn des Studiums den Plan, das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen? Optionale Frage.

Tabelle 140 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit								
Ja	29	22	27	6	29	44	38	28
Nein, es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert	1	2	1	0	1	6	0	2
Nein, es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert	70	76	71	94	70	49	63	71
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	498	244	397	17	70	77	8	1.311

Frage G9: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Optionale Frage.

Tabelle 141 Ausmaß des Überschreitens der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Semester über der Regelstudienzeit								
1 Semester	25	18	28	19	20	9	20	23
2 Semester	22	29	28	38	22	34	0	26
3 Semester	16	14	15	0	16	17	0	15
4 Semester	13	14	15	25	8	17	40	14
mehr als 4 Semester	23	24	14	19	33	23	40	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	349	184	283	16	49	53	5	939

Frage G10: Um wie viele Semester haben Sie die Regelstudienzeit überschritten? Optionale Frage.

Tabelle 142 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit								
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	6	22	5	0	12	0	0	9
Nicht bestandene Prüfungen	41	21	13	6	10	29	60	26
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	7	4	5	0	4	0	20	5
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	3	3	2	0	2	0	0	2
Hohe Anforderungen im Studiengang	30	23	13	13	24	22	20	22
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	17	32	15	6	20	2	20	19
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	3	22	2	13	10	2	0	7
Hochschulwechsel	2	4	4	6	10	6	0	4
Abschlussarbeit	20	20	39	31	27	4	20	25
Auslandsaufenthalt(e)	8	17	13	13	31	6	20	13
Erwerbstätigkeit(en)	28	25	31	44	29	10	20	27
Zusätzliche Praktika	11	8	8	19	8	0	0	9
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	3	3	4	6	0	8	0	3
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	8	11	11	19	12	6	20	10
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	5	2	5	13	0	0	20	4
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	7	11	7	13	6	6	40	8
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	32	28	23	19	27	16	20	27
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	13	12	11	0	16	16	20	12
Krankheit	11	7	12	25	4	16	20	11
Corona-bedingte Verzögerung	53	51	61	56	45	20	0	53
Sonstiges	14	11	11	6	10	16	0	12
Gesamt	321	338	295	306	308	188	320	309
Anzahl	348	185	282	16	49	49	5	934

Frage G11: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Optionale Frage.

Tabelle 143 Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwägung des Studienabbruchs								
Ja	26	37	16	18	18	35	38	25
Nein	74	63	84	82	82	65	63	75
Gesamt	100							
Anzahl	497	245	398	17	71	142	8	1.378

Frage G12: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? Optionale Frage.

Tabelle 144 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Vorlesungen	1,3	1,7	1,3	1,6	1,4
Gruppenarbeit	2,9	2,6	3,6	3,0	2,9
Teilnahme an Forschungsprojekten	3,8	3,5	4,4	4,4	3,8
Praktika und Praxisphasen	3,0	3,2	2,4	3,5	3,0
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,4	3,2	3,5	3,9	3,3
Schriftliche Arbeiten	2,5	2,3	2,7	2,1	2,4
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,8	2,4	3,6	2,6	2,7
E-Learning	2,8	2,7	3,5	2,9	2,9
Selbst-Studium	1,9	1,8	1,2	1,9	1,7
Anzahl	495	398	143	8	1.044

Frage G13: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium eingesetzt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 145 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss ein Fach umfasst)

	B1	M1	S	SON	Ges
Vorlesungen					
Hoch (Werte 1 und 2)	95	80	92	88	89
Teils, teils (Wert 3)	4	12	3	0	7
Gering (Werte 4 und 5)	1	8	5	13	4
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	495	397	143	8	1.043
Gruppenarbeit					
Hoch (Werte 1 und 2)	36	49	21	50	39
Teils, teils (Wert 3)	33	26	26	25	29
Gering (Werte 4 und 5)	31	25	53	25	32
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	493	396	143	8	1.040
Teilnahme an Forschungsprojekten					
Hoch (Werte 1 und 2)	11	26	2	13	16
Teils, teils (Wert 3)	27	21	11	0	22
Gering (Werte 4 und 5)	62	53	87	88	62
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	494	395	142	8	1.039
Praktika und Praxisphasen					
Hoch (Werte 1 und 2)	32	31	54	13	34
Teils, teils (Wert 3)	37	24	36	38	32
Gering (Werte 4 und 5)	31	45	11	50	34
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	493	392	142	8	1.035

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2)	21	30	25	13	25
Teils, teils (Wert 3)	28	26	26	25	27
Gering (Werte 4 und 5)	51	44	49	63	48
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	490	388	143	8	1.029

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	53	63	51	75	57
Teils, teils (Wert 3)	25	20	15	13	22
Gering (Werte 4 und 5)	22	17	34	13	22
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	495	396	143	8	1.042

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	45	59	16	63	46
Teils, teils (Wert 3)	23	21	28	13	23
Gering (Werte 4 und 5)	32	19	56	25	31
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	494	396	143	8	1.041

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	45	46	24	38	42
Teils, teils (Wert 3)	29	23	27	38	27
Gering (Werte 4 und 5)	26	30	49	25	31
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	491	394	142	8	1.035

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	79	81	95	88	82
Teils, teils (Wert 3)	14	13	3	13	13
Gering (Werte 4 und 5)	6	6	1	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	495	394	143	8	1.040

Frage G13: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium eingesetzt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 146 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorlesungen	2,1	2,1	2,1	2,1
Gruppenarbeit	2,6	2,4	2,8	2,7
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,1	3,2	4,0	4,1
Praktika und Praxisphasen	3,8	3,8	2,8	3,6
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,8	3,6	3,5	3,7
Schriftliche Arbeiten	1,6	1,3	1,8	1,6
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,9	1,6	2,3	2,0
E-Learning	2,9	2,8	2,7	2,9
Selbst-Studium	2,1	1,9	2,2	2,1
Anzahl	244	16	71	331

Frage G14: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihren Fächern eingesetzt? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 147 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Fach der Abschlussarbeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorlesungen				
Hoch (Werte 1 und 2)	66	75	69	67
Teils, teils (Wert 3)	24	6	23	23
Gering (Werte 4 und 5)	10	19	8	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	244	16	71	331
Gruppenarbeit				
Hoch (Werte 1 und 2)	49	56	35	46
Teils, teils (Wert 3)	27	31	32	29
Gering (Werte 4 und 5)	24	13	32	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	16	71	329
Teilnahme an Forschungsprojekten				
Hoch (Werte 1 und 2)	7	31	13	9
Teils, teils (Wert 3)	18	31	15	18
Gering (Werte 4 und 5)	75	38	72	72
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	16	71	327
Praktika und Praxisphasen				
Hoch (Werte 1 und 2)	15	19	36	20
Teils, teils (Wert 3)	25	25	46	30
Gering (Werte 4 und 5)	60	56	19	51
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	16	70	327
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen				
Hoch (Werte 1 und 2)	11	19	21	13
Teils, teils (Wert 3)	30	19	26	29
Gering (Werte 4 und 5)	59	63	53	58
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	240	16	70	326
Schriftliche Arbeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	86	100	79	85
Teils, teils (Wert 3)	10	0	13	10
Gering (Werte 4 und 5)	5	0	8	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	243	16	71	330
Mündliche Präsentationen von Studierenden				
Hoch (Werte 1 und 2)	77	94	62	74
Teils, teils (Wert 3)	12	6	24	15
Gering (Werte 4 und 5)	11	0	14	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	16	71	329

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	37	44	42	38
Teils, teils (Wert 3)	32	31	30	31
Gering (Werte 4 und 5)	31	25	28	30
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	241	16	71	328

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	67	75	64	66
Teils, teils (Wert 3)	24	13	17	22
Gering (Werte 4 und 5)	10	13	19	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	242	16	70	328

Frage G14: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihren Fächern eingesetzt? Erstfach. Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 148 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Zweitfach nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorlesungen	2,0	2,1	2,2	2,1
Gruppenarbeit	2,5	2,8	2,7	2,6
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,1	3,5	3,9	4,0
Praktika und Praxisphasen	3,7	3,7	2,7	3,5
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,6	3,5	3,4	3,6
Schriftliche Arbeiten	1,8	1,2	1,8	1,8
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,9	1,6	2,4	2,0
E-Learning	2,9	2,8	2,8	2,9
Selbst-Studium	2,1	1,9	2,3	2,1
Anzahl	240	17	71	328

Frage G14: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihren Fächern eingesetzt? Gleichrangiges Zweitfach. Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 149 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Zweitfach nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, deren Abschluss mehrere Fächer umfasst)

	B2	M2	M3	Ges
Vorlesungen				
Hoch (Werte 1 und 2)	66	71	61	65
Teils, teils (Wert 3)	27	24	32	28
Gering (Werte 4 und 5)	8	6	7	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	71	327
Gruppenarbeit				
Hoch (Werte 1 und 2)	52	35	44	49
Teils, teils (Wert 3)	28	53	31	30
Gering (Werte 4 und 5)	21	12	25	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	239	17	71	327

Teilnahme an Forschungsprojekten

Hoch (Werte 1 und 2)	9	12	11	10
Teils, teils (Wert 3)	16	35	17	17
Gering (Werte 4 und 5)	75	53	72	73
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	237	17	71	325

Praktika und Praxisphasen

Hoch (Werte 1 und 2)	15	12	41	21
Teils, teils (Wert 3)	26	29	41	30
Gering (Werte 4 und 5)	59	59	17	50
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	234	17	70	321

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2)	17	24	20	18
Teils, teils (Wert 3)	29	29	30	29
Gering (Werte 4 und 5)	54	47	49	53
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	235	17	69	321

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	82	100	79	82
Teils, teils (Wert 3)	11	0	15	11
Gering (Werte 4 und 5)	8	0	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	238	17	71	326

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	75	88	56	71
Teils, teils (Wert 3)	17	12	28	19
Gering (Werte 4 und 5)	9	0	15	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	236	17	71	324

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	38	41	46	40
Teils, teils (Wert 3)	33	29	24	31
Gering (Werte 4 und 5)	30	29	30	30
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	237	17	71	325

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	68	76	62	67
Teils, teils (Wert 3)	24	12	17	22
Gering (Werte 4 und 5)	8	12	21	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	238	17	71	326

Frage G14: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihren Fächern eingesetzt? Gleichrangiges Zweifach. Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 150 Finanzierungquellen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Finanzierungsquellen im Studium								
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	77	78	63	76	61	85	63	73
Unterstützung durch den*die (Ehe-)Partner*in	2	3	6	12	13	3	0	4
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	28	26	25	29	38	23	25	27
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	73	73	79	71	77	67	50	74
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)	2	2	7	12	6	8	13	4
Stipendium	8	7	9	12	6	14	25	9
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	19	24	23	41	24	18	13	21
Andere Finanzierungsquelle	2	3	2	6	1	2	0	2
Gesamt	212	215	214	259	225	220	188	215
Anzahl	495	245	397	17	71	143	8	1.376

Frage G15: Aus welchen der folgenden Quellen haben Sie Ihr Studium finanziert? Kernfrage.

Tabelle 151 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die aus mehreren Quellen Ihr Studium finanziert haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte								
Arithmetischer Mittelwert	46	46	35	45	32	56	36	43
Standardabweichung	38	37	36	38	35	36	42	37
Median	50	45	25	35	20	60	28	40
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin								
Arithmetischer Mittelwert	0	1	2	6	2	1	0	1
Standardabweichung	2	9	11	17	8	9	0	8
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343
Ausbildungsförderung nach dem BAföG								
Arithmetischer Mittelwert	15	13	13	8	20	12	19	14
Standardabweichung	28	27	27	14	32	26	37	28
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit								
Arithmetischer Mittelwert	32	31	39	24	35	21	23	33
Standardabweichung	30	30	33	24	31	23	25	31
Median	25	20	35	20	25	20	15	29
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343

Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)

Arithmetischer Mittelwert	0	1	2	2	2	1	13	1
Standardabweichung	3	6	9	6	11	5	35	7
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343

Stipendium

Arithmetischer Mittelwert	2	2	2	5	2	4	6	2
Standardabweichung	8	11	10	19	8	13	11	10
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343

Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden

Arithmetischer Mittelwert	4	3	5	10	6	3	5	4
Standardabweichung	12	7	15	21	15	10	14	12
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343

Andere Finanzierungsquelle

Arithmetischer Mittelwert	1	1	1	0	0	1	0	1
Standardabweichung	6	8	8	0	0	8	0	7
Median	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	482	241	385	17	71	139	8	1.343

Frage G16: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Optionale Frage.

Tabelle 152 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium								
Ja, Pflichtpraktika/um	70	59	36	41	39	100	88	58
Ja, freiwillige/s Praktika/um	10	14	13	35	7	10	0	12
Ja, Praxissemester	1	9	2	18	85	0	13	7
Nein, kein Praktikum	28	30	56	29	10	0	0	34
Gesamt	109	112	107	124	141	110	100	111
Anzahl	495	243	395	17	71	77	8	1.306

Frage G17: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Kernfrage.

Tabelle 153 Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der absolvierten Pflichtpraktika								
Arithmetischer Mittelwert	1,3	1,7	1,4	2,3	1,9	2,1	1,7	1,5
Standardabweichung	0,9	0,6	0,8	1,5	0,8	0,4	0,8	0,9
Median	1,0	2,0	1,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,0
Anzahl	347	144	143	7	28	77	7	753

Anzahl der absolvierten freiwilligen Praktika

Arithmetischer Mittelwert	1,4	1,3	1,5	1,3	2,0	1,1	/	1,4
Standardabweichung	1,1	0,7	1,1	0,5	1,0	0,4	/	1,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	/	1,0
Anzahl	50	35	53	6	5	8	0	157

Anzahl der absolvierten Praxissemester

Arithmetischer Mittelwert	2,4	1,0	1,0	/	1,0	/	/	1,1
Standardabweichung	3,1	0,0	0,0	/	0,0	/	/	0,7
Median	1,0	1,0	1,0	/	1,0	/	/	1,0
Anzahl	5	21	6	3	60	0	1	96

Anzahl aller Praktika

Arithmetischer Mittelwert	1,5	1,7	1,6	2,0	2,2	2,2	1,7	1,7
Standardabweichung	1,2	0,8	1,1	1,3	1,2	0,6	0,8	1,1
Median	1,0	2,0	1,0	1,5	2,0	2,0	2,0	1,0
Anzahl	356	166	169	12	28	77	7	815

Frage G18: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 154 Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Dauer der absolvierten Pflichtpraktika (in Wochen)								
Arithmetischer Mittelwert	11,6	9,5	12,1	16,3	9,7	11,1	7,4	11,2
Standardabweichung	5,9	6,6	6,4	12,5	5,3	3,4	4,3	6,0
Median	9,0	8,0	12,0	14,0	9,0	12,0	6,0	10,0
Anzahl	344	141	140	6	28	77	7	743
Dauer der absolvierten freiwilligen Praktika (in Wochen)								
Arithmetischer Mittelwert	13,0	9,7	19,4	14,7	20,8	5,5	/	14,4
Standardabweichung	9,6	7,1	15,3	9,7	19,1	1,7	/	12,3
Median	12,0	8,0	15,0	14,0	20,0	6,0	/	12,0
Anzahl	49	35	53	6	5	8	0	156
Dauer der absolvierten Praxissemester (in Wochen)								
Arithmetischer Mittelwert	12,0	18,4	22,2	/	20,4	/	/	19,9
Standardabweichung	7,2	6,1	5,1	/	8,4	/	/	8,3
Median	12,0	18,0	22,0	/	20,0	/	/	20,0
Anzahl	5	21	6	2	59	0	0	93
Dauer aller Praktika (in Wochen)								
Arithmetischer Mittelwert	13,1	10,3	16,3	16,9	13,4	11,7	7,4	13,1
Standardabweichung	7,6	7,4	12,9	10,8	13,1	3,7	4,3	9,1
Median	12,0	8,0	12,0	16,0	10,0	12,0	6,0	12,0
Anzahl	353	163	167	11	28	77	7	806

Frage G19: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert? Optionale Frage.

Tabelle 155 Anstellung im Anschluss zu Praktika nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anstellung im Anschluss zu Praktika								
Ja	25	12	36	9	6	5	13	21
Nein	75	88	64	91	94	95	88	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	357	170	171	11	63	77	8	857

Frage G20: Führte eines der von Ihnen genannten Praktika im Anschluss zu einer Anstellung? Kernfrage.

Tabelle 156 Fortführung der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, bei denen ein Praktikum zu einer Anstellung geführt hatte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fortführung der Beschäftigung								
Ja	54	43	56	/	/	/	/	52
Nein	46	57	44	/	/	/	/	48
Gesamt	100	100	100	/	/	/	/	100
Anzahl	89	21	61	1	4	4	1	181

Frage G21: Gehen Sie dieser Beschäftigung derzeit weiterhin nach? Kernfrage.

Tabelle 157 Ehrenamtliches Engagement während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Ehrenamtliches Engagement während des Studiums								
Ja	37	55	36	53	41	40	75	41
Nein	63	45	64	47	59	60	25	59
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	494	244	397	17	71	143	8	1.374

Frage G22: Haben Sie sich während Ihres Studiums ehrenamtlich engagiert? Hochschulspezifische Frage.

Tabelle 158 Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums								
Ja	38	42	47	53	59	39	63	43
Nein	62	58	53	47	41	61	38	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	491	244	397	17	71	143	8	1.371

Frage G23: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 159 Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	21,3	17,7	23,3	15,4	28,7	27,6	29,0	22,4
Standardabweichung	15,9	18,2	16,5	13,7	25,3	21,7	26,5	18,2
Median	18,0	12,0	21,0	10,0	24,0	24,0	24,0	18,0
Anzahl	179	98	182	9	42	54	5	569

Frage G23: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen?
Optionale Frage.

Tabelle 160 Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums								
Ja	11	26	16	24	35	23	25	18
Nein	89	74	84	76	65	77	75	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	494	242	397	17	71	143	8	1.372

Frage G24: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? Kernfrage.

Tabelle 161 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums								
Auslandssemester	55	70	71	/	54	55	/	64
Studienprojekt	2	2	17	/	4	0	/	6
Pflichtpraktikum	24	11	5	/	25	45	/	16
Freiwilliges Praktikum	2	13	3	/	8	0	/	7
Erwerbstätigkeit	0	3	2	/	0	0	/	1
Sprachkurs	2	2	0	/	4	0	/	1
Längere Reise	15	5	3	/	4	9	/	7
Sonstiges	5	3	10	/	21	0	/	7
Gesamt	104	108	111	/	121	109	/	110
Anzahl	55	64	63	4	24	11	2	223

Frage G25: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 162 Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Auslandssemester								
Arithmetischer Mittelwert	33	22	24	/	24	34	/	25
Standardabweichung	15	4	10	/	10	19	/	11
Median	22	22	22	/	22	24	/	22
Anzahl	5	14	20	1	10	6	1	57
Studienprojekt								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	9	/	/	/	/	10
Standardabweichung	/	/	9	/	/	/	/	11
Median	/	/	4	/	/	/	/	4
Anzahl	1	1	6	0	1	0	0	9
Pflichtpraktikum								
Arithmetischer Mittelwert	13	/	/	/	/	/	/	14
Standardabweichung	6	/	/	/	/	/	/	12
Median	11	/	/	/	/	/	/	9
Anzahl	8	1	1	1	4	3	0	18
Freiwilliges Praktikum								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	20
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	8
Median	/	/	/	/	/	/	/	26
Anzahl	0	3	1	1	0	0	0	5
Erwerbstätigkeit								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	/
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	/
Median	/	/	/	/	/	/	/	/
Anzahl	0	2	0	0	0	0	0	2
Sprachkurs								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	/
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	/
Median	/	/	/	/	/	/	/	/
Anzahl	1	0	0	0	0	0	0	1
Längere Reise								
Arithmetischer Mittelwert	9	/	/	/	/	/	/	9
Standardabweichung	6	/	/	/	/	/	/	5
Median	13	/	/	/	/	/	/	9
Anzahl	7	1	0	0	1	1	0	10
Sonstiges								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	11
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	10
Median	/	/	/	/	/	/	/	9
Anzahl	1	1	3	0	4	0	0	9

Dauer aller Auslandsaufenthalte

Arithmetischer Mittelwert	16	22	21	/	21	32	/	21
Standardabweichung	14	14	11	/	12	23	/	14
Median	13	22	22	/	22	22	/	22
Anzahl	23	22	28	2	17	9	1	102

Frage G25: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 163 Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm								
Ja	49	63	78	/	50	39	/	59
Nein	51	38	22	/	50	61	/	41
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	55	64	64	4	24	33	2	246

Frage G26: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 164 Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms								
DAAD-Stipendium	11	8	32	/	0	15	/	17
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	0	0	/	17	0	/	1
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	4	0	10	/	0	0	/	4
Andere Studienförderung aus Deutschland	4	13	12	/	8	23	/	12
Socrates/Erasmus/Erasmus+	70	85	58	/	75	85	/	71
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0	2	/	0	0	/	1
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	4	5	6	/	0	0	/	4
Andere Förderung aus dem Ausland	0	3	2	/	0	0	/	1
Sonstiges	11	8	0	/	0	8	/	5
Gesamt	104	120	122	/	100	131	/	116
Anzahl	27	40	50	2	12	13	2	146

Frage G27: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 165 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,6	3,5	3,7	4,1	3,5	3,7	4,3	3,7
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	3,0	2,7	2,7	2,2	2,8	2,6	2,3	2,8
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	2,2	2,2	2,0	1,6	2,4	2,8	1,9	2,2
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	3,5	3,9	3,6	3,9	3,6	3,8	3,8	3,6
Anzahl	493	243	397	17	70	143	8	1.371

Frage G28: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Kernfrage.

Tabelle 166 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche								
Hoch (Werte 1 und 2)	18	19	14	0	16	15	0	16
Teils, teils (Wert 3)	21	23	21	41	33	18	25	22
Gering (Werte 4 und 5)	61	58	64	59	51	66	75	62
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	493	243	397	17	70	143	8	1.371
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde								
Hoch (Werte 1 und 2)	34	46	45	53	39	48	63	41
Teils, teils (Wert 3)	33	32	33	41	30	32	25	33
Gering (Werte 4 und 5)	33	23	21	6	31	20	13	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	493	243	396	17	70	143	8	1.370
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert								
Hoch (Werte 1 und 2)	71	70	74	100	57	40	88	68
Teils, teils (Wert 3)	19	21	19	0	30	35	13	21
Gering (Werte 4 und 5)	10	9	7	0	13	25	0	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	493	242	397	17	70	143	8	1.370
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert								
Hoch (Werte 1 und 2)	21	9	17	12	17	11	13	16
Teils, teils (Wert 3)	26	23	28	0	33	24	38	26
Gering (Werte 4 und 5)	53	69	55	88	49	65	50	58
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	492	242	394	17	69	143	8	1.365

Frage G28: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Kernfrage.

Aufnahme eines weiteren Studiums

Tabelle 167 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,4	2,5	2,4
Fachliches Interesse	1,6	1,8	1,7
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,1	2,3	2,2
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	2,7	3,1	2,8
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,8	2,2	1,9
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,5	1,8	1,6
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	3,2	3,8	3,4
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,4	4,4	4,4
Forschung an einem interessanten Thema	3,2	3,7	3,3
Um später promovieren zu können	3,4	3,9	3,6
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,7	2,1	1,8
Aufrechterhalten des Status als Student*in	3,5	3,8	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,7	2,0	2,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss	2,8	2,9	2,8
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,8	4,1	3,9
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,1	4,3	4,1
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,5	4,5	4,5
Anzahl	442	227	669

Frage G29: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 168 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)			
Wichtig (Werte 1 und 2)	58	53	56
Teils, teils (Wert 3)	27	21	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	25	19
Gesamt	100	100	100
Anzahl	421	217	638
Fachliches Interesse			
Wichtig (Werte 1 und 2)	87	84	86
Teils, teils (Wert 3)	10	11	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	5	4
Gesamt	100	100	100
Anzahl	437	222	659

Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	60	66
Teils, teils (Wert 3)	22	22	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	18	13
Gesamt	100	100	100
Anzahl	434	222	656

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	51	43	48
Teils, teils (Wert 3)	17	14	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	33	43	36
Gesamt	100	100	100
Anzahl	438	221	659

Bessere Verdienstmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	81	68	77
Teils, teils (Wert 3)	10	14	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	19	12
Gesamt	100	100	100
Anzahl	442	222	664

Zusätzliche Kenntnisse erlangen

Wichtig (Werte 1 und 2)	92	80	88
Teils, teils (Wert 3)	6	12	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	8	4
Gesamt	100	100	100
Anzahl	439	222	661

Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	38	21	32
Teils, teils (Wert 3)	15	16	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	48	63	53
Gesamt	100	100	100
Anzahl	434	221	655

Keine angemessene Beschäftigung gefunden

Wichtig (Werte 1 und 2)	7	10	8
Teils, teils (Wert 3)	11	10	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	82	80	81
Gesamt	100	100	100
Anzahl	430	215	645

Forschung an einem interessanten Thema

Wichtig (Werte 1 und 2)	37	25	33
Teils, teils (Wert 3)	20	18	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	43	58	48
Gesamt	100	100	100
Anzahl	434	216	650

Um später promovieren zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	32	19	28
Teils, teils (Wert 3)	16	16	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	52	65	56
Gesamt	100	100	100
Anzahl	433	221	654

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig (Werte 1 und 2)	82	73	79
Teils, teils (Wert 3)	11	12	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	16	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	440	222	662

Aufrechterhalten des Status als Student*in

Wichtig (Werte 1 und 2)	28	23	27
Teils, teils (Wert 3)	21	15	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	51	61	55
Gesamt	100	100	100
Anzahl	435	220	655

Konkretes angestrebtes Berufsbild

Wichtig (Werte 1 und 2)	49	70	56
Teils, teils (Wert 3)	23	11	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	28	18	25
Gesamt	100	100	100
Anzahl	434	222	656

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss

Wichtig (Werte 1 und 2)	49	48	48
Teils, teils (Wert 3)	20	14	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	31	38	34
Gesamt	100	100	100
Anzahl	436	221	657

Ratschlag von Eltern/Verwandten

Wichtig (Werte 1 und 2)	21	16	19
Teils, teils (Wert 3)	17	12	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	63	72	66
Gesamt	100	100	100
Anzahl	436	218	654

Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen

Wichtig (Werte 1 und 2)	16	10	14
Teils, teils (Wert 3)	14	12	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	69	78	72
Gesamt	100	100	100
Anzahl	431	215	646

Etwas ganz anderes machen als bisher

Wichtig (Werte 1 und 2)	5	5	5
Teils, teils (Wert 3)	9	10	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	86	85	85
Gesamt	100	100	100
Anzahl	414	202	616

Frage G29: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 169 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Ruhr-Universität Bochum nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anzahl der Bewerbungen			
Arithmetischer Mittelwert	1	1	1
Standardabweichung	1	1	1
Median	1	1	1
Anzahl	398	180	578
Anzahl der Zusagen			
Arithmetischer Mittelwert	1	1	1
Standardabweichung	1	1	1
Median	1	1	1
Anzahl	380	170	550

Frage G30: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Ruhr-Universität Bochum. Optionale Frage.

Tabelle 170 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anzahl der Bewerbungen			
Arithmetischer Mittelwert	2	1	2
Standardabweichung	4	2	3
Median	1	1	1
Anzahl	289	121	410
Anzahl der Zusagen			
Arithmetischer Mittelwert	1	1	1
Standardabweichung	2	1	2
Median	1	1	1
Anzahl	277	112	389

Frage G30: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen. Optionale Frage.

Tabelle 171 Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss			
Arithmetischer Mittelwert	2	2	2
Standardabweichung	3	1	3
Median	1	1	1
Anzahl	433	214	647

Frage G31: An wie vielen Hochschulen hatten Sie sich beworben? Optionale Frage.

Tabelle 172 Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss			
Ja, an eine Universität	14	12	13
Ja, an eine Fachhochschule	2	2	2
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	1	2	1
Nein	83	84	84
Gesamt	100	100	100
Anzahl	443	224	667

Frage G32: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt? Optionale Frage.

Tabelle 173 Ort der Hochschule für das weitere Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach dem Bachelorstudium die Hochschule gewechselt haben)

	B1	B2	Ges
Wechsel des Landes für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss			
Im selben Bundesland wie die Hochschule des Bachelor-Abschlusses	57	74	62
In einem anderen Bundesland in Deutschland	36	18	30
Außerhalb Deutschlands	8	8	8
Gesamt	100	100	100
Anzahl	76	38	114

Frage G33: Wo befindet sich die Hochschule, an die Sie nach dem Bachelorabschluss gewechselt sind? Optionale Frage.

Tabelle 174 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Profil des Studiengangs	1,8	2,3	2,0
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,4	3,0	2,6
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,8	2,3	2,0
Attraktivität der Stadt/Region	2,7	2,8	2,7
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,4	3,9	3,5
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,0	3,0	3,0
Nähe zu Partner*in, Familie	2,3	2,1	2,3
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,4	2,1	2,3
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,3	3,3	3,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,2	2,0	2,1
Günstige Bewerbungsfristen	3,2	3,3	3,3
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,5	4,5	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,0	4,0	4,0
Keine oder niedrige Studiengebühren	3,9	3,9	3,9
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,5	4,5	4,5
Anzahl	433	216	649

Frage G34: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 175 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	B1	B2	Ges
Profil des Studiengangs			
Wichtig (Werte 1 und 2)	81	63	75
Teils, teils (Wert 3)	13	18	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	19	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	432	214	646
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen			
Wichtig (Werte 1 und 2)	58	39	52
Teils, teils (Wert 3)	25	24	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	16	37	23
Gesamt	100	100	100
Anzahl	432	214	646
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs			
Wichtig (Werte 1 und 2)	84	63	77
Teils, teils (Wert 3)	10	19	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	18	10
Gesamt	100	100	100
Anzahl	429	213	642

Attraktivität der Stadt/Region			
Wichtig (Werte 1 und 2)	50	50	50
Teils, teils (Wert 3)	19	17	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	30	33	31
Gesamt	100	100	100
Anzahl	430	214	644
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule			
Wichtig (Werte 1 und 2)	28	15	23
Teils, teils (Wert 3)	28	21	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	45	65	51
Gesamt	100	100	100
Anzahl	428	212	640
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung			
Wichtig (Werte 1 und 2)	40	40	40
Teils, teils (Wert 3)	29	23	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	32	37	34
Gesamt	100	100	100
Anzahl	429	215	644
Nähe zu Partner*in, Familie			
Wichtig (Werte 1 und 2)	65	70	67
Teils, teils (Wert 3)	11	15	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	23	15	21
Gesamt	100	100	100
Anzahl	430	214	644
Soziale Kontakte, Freundeskreis			
Wichtig (Werte 1 und 2)	62	72	65
Teils, teils (Wert 3)	15	10	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	23	17	21
Gesamt	100	100	100
Anzahl	427	214	641
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden			
Wichtig (Werte 1 und 2)	29	31	30
Teils, teils (Wert 3)	29	24	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	42	45	43
Gesamt	100	100	100
Anzahl	430	214	644
Verbleib am bisherigen Wohnort			
Wichtig (Werte 1 und 2)	73	74	73
Teils, teils (Wert 3)	6	7	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	21	18	20
Gesamt	100	100	100
Anzahl	431	215	646
Günstige Bewerbungsfristen			
Wichtig (Werte 1 und 2)	36	35	36
Teils, teils (Wert 3)	21	15	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	43	50	45
Gesamt	100	100	100
Anzahl	427	214	641

Fehlende Zulassung an Wunschuniversität

Wichtig (Werte 1 und 2)	9	9	9
Teils, teils (Wert 3)	7	6	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	84	85	84
Gesamt	100	100	100
Anzahl	427	212	639

Niedrige Zulassungsbeschränkungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	18	20	18
Teils, teils (Wert 3)	15	11	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	69	68
Gesamt	100	100	100
Anzahl	428	213	641

Keine oder niedrige Studiengebühren

Wichtig (Werte 1 und 2)	18	20	19
Teils, teils (Wert 3)	17	17	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	65	63	64
Gesamt	100	100	100
Anzahl	426	210	636

Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte

Wichtig (Werte 1 und 2)	7	8	7
Teils, teils (Wert 3)	8	7	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	85	86	85
Gesamt	100	100	100
Anzahl	415	210	625

Frage G34: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 176 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium			
Nein	84	75	81
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	2	4	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	1	1
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	2	1	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	1	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	1	3	2
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	5	13	8
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	4	7	5
Ja, sonstige	3	5	3
Gesamt	103	108	105
Anzahl	424	221	645

Frage G35: Gab es nach Ihrem Bachelor-Studium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Kernfrage.

Tabelle 177 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2022 kein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	Ges
Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss			
Erhalt eines attraktiven Jobangebots	38	36	37
Ich wollte Berufserfahrungen sammeln	75	73	74
Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar	2	5	2
Finanzielle Gründe	53	45	51
Keinen passenden Studiengang gefunden	9	18	12
Auszeit (z. B. längerer Urlaub)	2	9	3
Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang	6	9	7
Familiäre Gründe	5	14	7
Fehlende Informationen über Studienangebote	5	9	6
Sonstiges	16	9	14
Gesamt	209	227	214
Anzahl	64	22	86

Frage G36: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Kernfrage.

Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme einer Promotion

Tabelle 178 Abwägungen zur Aufnahme einer Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die keine Promotion begonnen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Abwägungen zur Aufnahme einer Promotion				
Für mich kam es nie in Frage zu promovieren.	34	15	33	33
Ich erwog zu promovieren, habe mich jedoch dagegen entschieden.	40	46	31	38
Ich habe noch nicht entschieden, ob ich zukünftig promoviere.	19	38	27	21
Ich plane zu promovieren.	7	0	9	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	283	13	64	360

Frage G37: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu? Optionale Frage.

Tabelle 179 Zeitpunkt des Entschlusses für eine Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Promotion begonnen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Zeitpunkt des Entschlusses für eine Promotion				
Bereits vor meinem (ersten) Studium	13	/	0	12
Im Laufe meines Studiums	36	/	40	36
In der Abschlussphase meines letzten Studiums	44	/	60	45
Erst nach Abschluss meines letzten Studiums	7	/	0	7
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121

Frage G38: Wann haben Sie sich für eine Promotion entschieden? Optionale Frage.

Tabelle 180 Gründe für die Entscheidung zur Promotion nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die eine Promotion begonnen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Ich kann meinem Interesse an wissenschaftlicher Forschung nachgehen.	1,5	/	1,6	1,5
Die Promotion ermöglicht mir eine Verbesserung meiner Berufschancen außerhalb der Wissenschaft.	2,3	/	4,0	2,4
Eine Promotion ist in meinem Fach üblich.	3,1	/	4,6	3,2
Die Promotion ist Voraussetzung für meine geplante wissenschaftliche Karriere.	3,0	/	3,8	3,0
Es haben sich keine beruflichen Alternativen ergeben.	4,0	/	5,0	4,1
Die Promotion hat sich zufällig ergeben.	3,6	/	2,4	3,5
In meiner Familie ist die Promotion üblich.	4,6	/	5,0	4,6
Anzahl	112	4	5	121

Frage G39: Wenn Sie an Ihre Entscheidung zur Promotion zurückdenken, wie wichtig waren Ihnen die folgenden Gründe für diese Entscheidung? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 181 Gründe für die Entscheidung zur Promotion nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die eine Promotion begonnen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Ich kann meinem Interesse an wissenschaftlicher Forschung nachgehen.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	92	/	80	92
Teils, teils (Wert 3)	6	/	0	6
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	/	20	2
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
Die Promotion ermöglicht mir eine Verbesserung meiner Berufschancen außerhalb der Wissenschaft.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	62	/	0	59
Teils, teils (Wert 3)	13	/	40	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	25	/	60	27
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
Eine Promotion ist in meinem Fach üblich.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	42	/	0	39
Teils, teils (Wert 3)	11	/	20	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	47	/	80	49
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
Die Promotion ist Voraussetzung für meine geplante wissenschaftliche Karriere.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	45	/	40	43
Teils, teils (Wert 3)	13	/	0	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	42	/	60	42
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
Es haben sich keine beruflichen Alternativen ergeben.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	16	/	0	15
Teils, teils (Wert 3)	15	/	0	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	69	/	100	70
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
Die Promotion hat sich zufällig ergeben.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	29	/	60	31
Teils, teils (Wert 3)	13	/	20	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	59	/	20	57
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121
In meiner Familie ist die Promotion üblich.				
Wichtig (Werte 1 und 2)	5	/	0	5
Teils, teils (Wert 3)	6	/	0	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	88	/	100	88
Gesamt	100	/	100	100
Anzahl	112	4	5	121

Frage G39: Wenn Sie an Ihre Entscheidung zur Promotion zurückdenken, wie wichtig waren Ihnen die folgenden Gründe für diese Entscheidung? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 182 Erhalt eines Promotionsstipendiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Promotion abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Erhalt eines Promotionsstipendiums				
Ja	14	/	/	13
Nein	86	/	/	87
Gesamt	100	/	/	100
Anzahl	109	3	4	116

Frage G40: Erhalten Sie ein Promotionsstipendium? Kernfrage.

Tabelle 183 Promotionsform nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Promotion abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Promotionsform				
In einem strukturierten Promotionsprogramm (z. B. Graduiertenkolleg, graduate school, Promotionsstudiengang).	36	/	/	36
Als Mitarbeiter*in in einem Forschungsprojekt an einer Hochschule.	27	/	/	26
Als Mitarbeiter*in an einem Lehrstuhl bei einem*einer Professor*in (ohne direkte Projektzuordnung).	23	/	/	22
Im Rahmen einer Beschäftigung in einem Unternehmen.	5	/	/	4
Als frei Promovierende*r	7	/	/	9
In einem anderen Kontext und zwar:	3	/	/	3
Gesamt	100	/	/	100
Anzahl	109	3	4	116

Frage G41: In welcher Form promovieren Sie hauptsächlich? Kernfrage.

Tabelle 184 Angestrebter Karriereweg nach der Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Promotion abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	Ges
Angestrebter Karriereweg direkt nach der Promotion				
Akademische Karriere (z. B. Hochschule, außeruniversitäre Forschungseinrichtung/en, Universitätskliniken, etc.).	15	/	/	16
Nicht-akademische Karriere (z. B. Industrie, Verwaltung, selbstständige Tätigkeit).	30	/	/	28
Ich will mir sowohl eine akademische als auch eine nicht-akademische Karriere offenhalten.	49	/	/	49
Ich habe mich noch nicht mit dieser Frage auseinandergesetzt.	6	/	/	6
Andere Pläne	0	/	/	1
Gesamt	100	/	/	100
Anzahl	109	3	4	116

Frage G42: Welchen Karriereweg streben Sie nach der Promotion an? Kernfrage.

H. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 185 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,6	1,4	1,5	1,4	1,4	1,8	1,3	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,6	1,5	1,5	1,2	1,6	1,9	1,5	1,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,8	1,6	1,7	1,4	1,7	1,9	1,5	1,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,2	2,1	2,2	2,3	2,0	2,3	1,9	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,0	2,1	1,9	2,1	1,9	2,4	1,9	2,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,9	1,7	1,8	1,7	1,6	1,9	1,6	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,1	1,8	1,9	1,3	1,8	2,2	1,4	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,9	1,6	1,8	1,2	1,6	1,9	1,3	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,4	2,4	2,2	2,2	2,8	3,1	2,3	2,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,9	1,9	2,0	1,7	1,8	2,2	1,4	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,1	2,2	1,9	2,0	2,3	1,6	2,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,2	2,0	2,2	2,0	2,0	2,4	1,4	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	2,0	1,9	1,8	1,9	2,5	2,0	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,4	2,6	2,1	2,1	2,5	2,6	1,9	2,4
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,1	2,2	1,9	2,1	2,2	2,4	2,3	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,3	2,3	2,1	1,9	2,1	2,8	2,1	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,6	1,4	1,5	1,3	1,5	1,6	1,1	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	2,0	2,0	1,4	2,0	2,1	1,4	2,0
Anzahl	489	242	394	17	70	77	8	1.297

Frage H1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 186 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen								
Hoch (Werte 1 und 2)	91	96	94	100	94	81	100	93
Teils, teils (Wert 3)	7	4	5	0	6	18	0	6
Gering (Werte 4 und 5)	1	0	1	0	0	1	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	241	393	17	69	77	8	1.292
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen								
Hoch (Werte 1 und 2)	92	94	94	100	86	81	88	92
Teils, teils (Wert 3)	6	5	5	0	14	17	13	7
Gering (Werte 4 und 5)	1	0	1	0	0	3	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	392	17	70	77	8	1.293

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen

Hoch (Werte 1 und 2)	84	91	88	100	89	78	88	87
Teils, teils (Wert 3)	15	8	10	0	11	19	13	12
Gering (Werte 4 und 5)	1	1	2	0	0	3	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	390	17	70	77	8	1.291

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen

Hoch (Werte 1 und 2)	66	72	65	59	73	65	75	67
Teils, teils (Wert 3)	27	20	25	29	23	26	25	25
Gering (Werte 4 und 5)	8	8	10	12	4	9	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	242	392	17	70	77	8	1.292

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	74	72	79	76	77	60	63	75
Teils, teils (Wert 3)	21	22	18	24	17	31	38	21
Gering (Werte 4 und 5)	5	5	3	0	6	9	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	392	17	70	77	8	1.293

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	77	84	81	82	83	77	75	80
Teils, teils (Wert 3)	18	13	15	12	14	18	25	16
Gering (Werte 4 und 5)	4	3	4	6	3	5	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	484	241	392	17	70	77	8	1.289

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	69	81	76	94	81	66	88	74
Teils, teils (Wert 3)	22	15	17	6	13	25	13	19
Gering (Werte 4 und 5)	8	4	7	0	6	9	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	488	242	391	16	70	77	8	1.292

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	78	88	84	100	89	73	100	82
Teils, teils (Wert 3)	16	10	11	0	9	23	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	7	2	5	0	3	4	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	242	393	17	70	77	7	1.292

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2)	58	56	66	65	44	36	43	58
Teils, teils (Wert 3)	26	24	22	18	19	25	43	24
Gering (Werte 4 und 5)	17	21	12	18	37	39	14	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	392	17	70	76	7	1.291

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2)	77	81	75	82	86	70	100	77
Teils, teils (Wert 3)	20	16	21	12	9	18	0	18
Gering (Werte 4 und 5)	3	3	5	6	6	12	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	241	393	17	70	77	8	1.292

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2)	69	72	69	82	76	65	88	70
Teils, teils (Wert 3)	25	21	24	12	17	22	13	23
Gering (Werte 4 und 5)	6	7	7	6	7	13	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	488	242	392	17	70	77	8	1.294

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2)	68	79	65	94	72	57	100	69
Teils, teils (Wert 3)	25	17	26	0	22	31	0	24
Gering (Werte 4 und 5)	7	4	9	6	6	12	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	485	242	394	17	69	77	8	1.292

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	73	75	78	76	76	47	75	74
Teils, teils (Wert 3)	20	18	17	18	17	36	25	20
Gering (Werte 4 und 5)	7	7	5	6	7	17	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	488	240	393	17	70	76	8	1.292

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	58	47	70	65	49	55	63	59
Teils, teils (Wert 3)	26	32	21	35	33	22	38	26
Gering (Werte 4 und 5)	16	21	9	0	19	22	0	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	488	242	394	17	70	76	8	1.295

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2)	70	65	76	63	67	61	75	70
Teils, teils (Wert 3)	25	25	20	38	17	27	25	24
Gering (Werte 4 und 5)	5	10	4	0	16	12	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	241	394	16	70	77	8	1.293

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	58	60	69	71	64	33	75	61
Teils, teils (Wert 3)	32	30	21	29	24	45	25	29
Gering (Werte 4 und 5)	10	11	9	0	11	21	0	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	242	392	17	70	75	8	1.290

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	87	93	92	94	89	87	100	90
Teils, teils (Wert 3)	9	6	6	6	10	12	0	8
Gering (Werte 4 und 5)	3	1	2	0	1	1	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	241	391	17	70	77	8	1.291

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2)	72	75	77	100	74	74	100	75
Teils, teils (Wert 3)	22	22	19	0	24	23	0	21
Gering (Werte 4 und 5)	5	3	4	0	1	3	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	240	392	17	70	77	8	1.290

Frage H1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 187 Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Auslandserfahrungen nach Studienabschluss								
... außerhalb Deutschlands studiert?	9	10	4	0	3	4	25	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	2	5	4	0	3	3	0	3
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	5	4	8	6	6	6	13	6
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	1	3	3	0	4	1	13	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	2	0	5	0	0	1	0	2
Nichts davon	84	82	83	94	87	88	75	84
Gesamt	103	105	106	100	103	104	125	104
Anzahl	482	238	390	17	67	142	8	1.344

Frage H2: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ... Optionale Frage.

Tabelle 188 Anzahl der Arbeitgeber*innen nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen								
Arithmetischer Mittelwert	1	2	1	2	1	2	1	1
Standardabweichung	1	1	1	1	1	1	0	1
Median	1	1	1	1	1	1	1	1
Anzahl	408	182	375	15	62	126	8	1.176

Frage H3: Bei wie vielen Arbeitgeber*innen waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)? Optionale Frage.

I. Beschäftigungssuche

Tabelle 189 Stellensuche nach Referenzstudium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Stellensuche nach Referenzstudium								
Ja.	30	20	61	76	50	59	25	42
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	45	58	0	0	0	0	0	27
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	15	17	10	6	4	5	0	12
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	2	2	3	0	4	2	0	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	14	8	19	12	15	20	75	15
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	1	4	2	6	0	1	0	2
Nein, ich war in Elternzeit.	0	1	1	0	0	1	13	1
Nein, aus folgendem Grund:	6	7	7	0	29	14	0	8
Gesamt	112	117	102	100	103	101	113	108
Anzahl	488	242	394	17	68	143	8	1.360

Frage I1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Kernfrage.

Tabelle 190 Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Beginn der Beschäftigungssuche								
Vor Studienabschluss	25	38	43	54	38	27	/	35
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	35	29	30	15	38	29	/	32
Nach Studienabschluss	40	33	27	31	24	44	/	33
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	145	48	241	13	34	84	2	567

Frage I2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Kernfrage.

Tabelle 191 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber								
Keine kontaktierten Arbeitgeber	1	4	0	0	3	1	/	1
Ein kontaktierter Arbeitgeber	16	10	9	15	50	35	/	17
2 bis 5	45	46	33	38	26	55	/	40
6 bis 10	24	23	27	0	21	7	/	22
11 bis 20	10	10	17	8	0	2	/	11
21 bis 50	2	6	9	31	0	0	/	6
Mehr als 50	2	0	5	8	0	0	/	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	143	48	240	13	34	84	2	564

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	8,6	7,6	16,1	17,6	2,6	3,2	/	10,7
Standardabweichung	18,9	9,4	30,2	19,6	2,5	3,0	/	22,9
Median	4,0	5,0	7,0	4,0	1,0	2,0	/	5,0

Frage I3: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)? Optionale Frage.

Tabelle 192 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	90	85	91	85	50	57	/	83
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	28	43	44	54	15	65	/	41
Besuch von Firmenkontaktmessen	6	2	12	8	0	8	/	8
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	3	31	79	27	/	11
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	6	4	8	8	3	1	/	6
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z. B. XING, LinkedIn)	40	30	41	54	3	5	/	32
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	3	2	6	0	0	1	/	4
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	2	2	9	8	0	0	/	5
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	6	4	3	8	3	0	/	3
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	24	23	35	31	12	15	/	27
Sonstiges	1	4	3	0	0	1	/	2
Gesamt	206	200	254	285	165	180	/	222
Anzahl	143	47	240	13	34	79	2	558

Frage I4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Kernfrage.

Tabelle 193 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss								
Weniger als 1 Monat	6	5	7	15	22	19	/	9
1 bis 3 Monate	69	65	57	46	69	77	/	64
4 bis 6 Monate	14	9	22	15	3	4	/	15
7 bis 12 Monate	7	12	11	15	6	0	/	8
Mehr als 12 Monate	4	9	3	8	0	0	/	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	140	43	239	13	32	83	2	552

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	3,1	4,6	3,9	4,6	1,6	1,4	/	3,2
Standardabweichung	3,5	5,4	3,8	5,0	1,9	1,1	/	3,7
Median	2,0	2,0	3,0	3,0	1,0	1,0	/	2,0

Frage I5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 194 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	59	46	60	38	29	32	/	54
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	7	9	12	8	3	9	/	9
Besuch von Firmenkontaktmessen	1	0	0	0	0	0	/	1
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	15	62	50	/	8
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	0	0	/	0
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z. B. XING, LinkedIn)	12	13	5	8	0	0	/	7
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	1	0	0	0	0	0	/	0
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	1	0	0	0	0	0	/	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	11	9	14	8	6	9	/	12
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	8	20	4	23	0	0	/	6
Sonstiges	1	4	3	0	0	0	/	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	143	46	240	13	34	34	2	512

Frage I6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 195 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	S	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	2,2	2,9	2,2	2,5	1,4	/	2,1
Fachliche Spezialisierung	2,5	3,1	2,5	2,7	3,0	/	2,6
Abschlussarbeit	3,7	3,7	3,3	3,6	3,9	/	3,6
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	2,7	2,7	2,0	2,3	1,9	/	2,2
Examensnoten	3,5	3,7	3,2	3,0	3,4	/	3,3
Praktische/berufliche Erfahrungen	2,6	2,4	2,1	3,0	3,2	/	2,5
Ruf der Hochschule	3,7	4,3	3,8	3,9	4,2	/	3,9
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	3,4	4,1	3,6	4,0	3,7	/	3,6
Auslandserfahrungen	4,1	3,9	3,9	3,9	4,2	/	4,0
Fremdsprachenkenntnisse	2,7	2,3	3,0	3,1	3,8	/	3,0
Computer-Kenntnisse	2,1	2,6	2,4	3,7	3,8	/	2,6
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	3,8	3,9	3,3	3,6	3,9	/	3,6
Persönlichkeit	1,7	1,4	1,7	2,4	2,2	/	1,8
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	3,8	3,6	3,6	3,6	4,0	/	3,7
Anzahl	131	39	230	10	82	2	494

Frage 17: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 196 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	S	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang							
Wichtig (Werte 1 und 2)	71	39	65	60	89	/	69
Teils, teils (Wert 3)	14	24	24	20	6	/	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	37	11	20	5	/	13
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	228	10	81	2	488
Fachliche Spezialisierung							
Wichtig (Werte 1 und 2)	58	39	59	50	38	/	53
Teils, teils (Wert 3)	23	18	18	20	29	/	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	19	42	23	30	34	/	25
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	128	38	230	10	80	2	488
Abschlussarbeit							
Wichtig (Werte 1 und 2)	18	23	31	30	18	/	24
Teils, teils (Wert 3)	23	13	21	10	16	/	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	59	64	49	60	66	/	56
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	128	39	228	10	80	2	487

Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)

Wichtig (Werte 1 und 2)	50	42	72	70	78	/	65
Teils, teils (Wert 3)	29	26	18	0	6	/	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	21	32	11	30	16	/	16
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	228	10	82	2	489

Examensnoten

Wichtig (Werte 1 und 2)	21	18	33	40	35	/	29
Teils, teils (Wert 3)	24	21	27	20	14	/	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	54	62	40	40	52	/	47
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	127	39	226	10	81	2	485

Praktische/berufliche Erfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	56	63	70	40	35	/	59
Teils, teils (Wert 3)	17	16	14	30	20	/	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	27	21	17	30	46	/	25
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	131	38	228	10	81	2	490

Ruf der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	18	11	15	20	5	/	14
Teils, teils (Wert 3)	25	13	26	20	23	/	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	57	76	59	60	73	/	62
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	130	38	227	10	80	2	487

Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	28	16	23	20	22	/	24
Teils, teils (Wert 3)	26	11	23	20	19	/	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	46	74	54	60	59	/	54
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	226	10	81	2	486

Auslandserfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	12	21	21	20	8	/	16
Teils, teils (Wert 3)	18	13	11	20	15	/	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	71	66	68	60	77	/	70
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	227	10	79	2	485

Fremdsprachenkenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	49	66	44	40	19	/	43
Teils, teils (Wert 3)	25	11	19	10	20	/	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	26	24	37	50	61	/	37
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	130	38	227	10	79	2	486

Computer-Kenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	71	61	64	20	23	/	58
Teils, teils (Wert 3)	18	21	19	30	20	/	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	18	17	50	57	/	23
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	131	38	227	10	79	2	487

Empfehlungen/Referenzen von Dritten

Wichtig (Werte 1 und 2)	22	21	35	20	23	/	28
Teils, teils (Wert 3)	20	5	19	20	11	/	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	58	74	46	60	66	/	55
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	227	10	80	2	486

Persönlichkeit

Wichtig (Werte 1 und 2)	87	97	84	60	74	/	84
Teils, teils (Wert 3)	10	0	12	20	7	/	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	3	4	20	19	/	6
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	131	39	229	10	81	2	492

Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	13	18	22	20	14	/	18
Teils, teils (Wert 3)	31	32	25	30	16	/	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	56	50	53	50	70	/	56
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	129	38	225	10	80	2	484

Frage I7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 197 Fortführung der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung nach Studienabschluss gefunden oder fortgeführt haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Fortführung der Beschäftigung								
Ja	75	76	84	62	66	74	100	78
Nein	25	24	16	38	34	26	0	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	211	67	321	13	47	116	8	783

Frage I8: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus? Kernfrage.

K. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 198 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	2,0	1,7	1,9	1,7	1,9	1,9	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,1	3,1	2,7	2,6	3,0	3,2	2,1	2,9
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	1,8	2,2	1,6	1,8	2,1	1,9	2,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,9	1,8	1,9	1,7	2,1	1,7	1,3	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,8	1,6	1,9	1,6	1,5	1,7	2,4	1,8
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,5	2,6	2,5	2,2	2,2	3,0	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,9	1,9	2,0	2,3	1,6	2,3	1,7	2,0
Gutes Betriebsklima	1,3	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,9	1,7	2,2	2,3	1,6	1,9	1,8
Hohes Einkommen	2,0	2,1	2,1	2,4	1,9	2,1	2,8	2,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,8	2,5	2,8	2,0	2,0	2,5	2,5	2,6
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,0	2,2	2,0	2,2	2,1	1,9	2,3	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,0	2,4	2,1	2,7	2,7	2,1	2,8	2,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,3	2,6	2,5	3,0	2,9	2,5	2,3	2,5
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,4	2,1	2,4	1,9	1,9	2,1	2,1	2,2
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,4	2,0	2,3	2,4	2,0	2,0	2,3	2,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,9	1,8	1,9	1,8	1,6	1,8	2,0	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,5	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6	1,5	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,1	2,5	2,3	2,9	2,9	2,2	3,3	2,3
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,3	4,4	4,3	4,4	4,0	4,2	4,5	4,3
Anzahl	181	90	391	17	70	142	8	899

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 199 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung								
Wichtig (Werte 1 und 2)	80	74	84	76	87	76	75	81
Teils, teils (Wert 3)	18	18	14	24	9	20	25	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	8	3	0	4	4	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	89	390	17	70	142	8	895
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit								
Wichtig (Werte 1 und 2)	32	28	45	53	43	30	63	39
Teils, teils (Wert 3)	28	35	24	29	21	26	13	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	37	31	18	36	44	25	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	89	390	17	70	142	8	895

Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	72	81	68	88	83	74	88	73
Teils, teils (Wert 3)	19	17	24	12	14	18	13	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	9	2	8	0	3	7	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	181	89	391	17	70	141	8	897

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Wichtig (Werte 1 und 2)	82	80	81	94	71	87	100	82
Teils, teils (Wert 3)	16	18	15	6	24	11	0	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	2	4	0	4	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	90	390	16	70	142	8	895

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	84	80	88	84	85	50	82
Teils, teils (Wert 3)	10	10	15	12	14	9	38	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	6	6	0	1	6	13	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	89	389	17	70	142	8	895

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2)	51	54	52	47	59	65	38	54
Teils, teils (Wert 3)	31	30	29	41	31	27	25	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	16	19	12	10	9	38	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	89	390	17	70	141	8	895

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	79	73	76	59	87	62	71	75
Teils, teils (Wert 3)	16	22	17	35	11	26	29	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	4	7	6	1	12	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	90	390	17	70	141	7	894

Gutes Betriebsklima

Wichtig (Werte 1 und 2)	97	96	95	100	96	96	100	96
Teils, teils (Wert 3)	3	3	4	0	3	4	0	3
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	1	1	0	1	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	90	389	17	70	142	7	895

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	85	73	84	71	59	88	88	82
Teils, teils (Wert 3)	10	20	13	18	30	10	0	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	7	3	12	11	2	13	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	90	390	17	70	142	8	896

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	76	71	70	53	80	75	50	72
Teils, teils (Wert 3)	21	21	22	35	17	18	25	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	8	8	12	3	7	25	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	89	390	17	70	142	8	896

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2)	41	47	45	71	73	53	50	48
Teils, teils (Wert 3)	34	40	26	29	20	28	25	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	26	12	29	0	7	19	25	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	89	390	17	70	141	8	895

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Wichtig (Werte 1 und 2)	76	64	75	65	73	75	75	74
Teils, teils (Wert 3)	17	27	19	35	23	17	0	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	9	6	0	4	8	25	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	90	391	17	70	142	8	898

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	73	53	67	35	41	67	38	64
Teils, teils (Wert 3)	20	32	24	47	36	26	38	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	14	8	18	23	8	25	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	90	391	17	70	141	8	896

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	58	56	54	29	39	48	88	53
Teils, teils (Wert 3)	28	25	25	41	27	32	0	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	19	21	29	34	20	13	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	89	390	17	70	142	8	895

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2)	54	72	61	88	79	68	75	64
Teils, teils (Wert 3)	30	16	22	12	16	22	0	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	16	12	18	0	6	10	25	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	178	90	388	17	70	142	8	893

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2)	62	72	65	59	71	73	75	67
Teils, teils (Wert 3)	20	11	20	24	20	16	13	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	17	15	18	9	11	13	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	90	391	17	70	141	8	897

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2)	84	80	75	82	89	80	88	80
Teils, teils (Wert 3)	9	13	19	12	9	15	13	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	7	6	6	3	5	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	180	90	391	17	70	142	8	898

Interessante Arbeitsinhalte

Wichtig (Werte 1 und 2)	90	91	93	94	93	91	88	92
Teils, teils (Wert 3)	8	8	6	6	6	6	13	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	1	1	0	1	3	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	89	389	17	70	142	8	894

Beruflich weit nach vorne zu kommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	67	56	59	24	34	62	13	58
Teils, teils (Wert 3)	20	26	26	53	39	28	50	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	13	19	15	24	27	9	38	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	90	390	17	70	141	8	895

Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)

Wichtig (Werte 1 und 2)	9	6	11	12	14	12	13	10
Teils, teils (Wert 3)	13	8	11	6	14	12	0	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	78	87	78	82	71	76	88	78
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	179	89	385	17	70	140	8	888

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 200 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	2,3	1,6	2,2	1,4	2,6	1,7	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,6	3,7	3,0	3,1	3,7	3,4	2,5	3,2
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,4	2,4	2,5	2,2	2,7	2,6	2,8	2,5
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,5	2,4	2,1	2,2	2,1	1,8	1,3	2,2
Arbeitsplatzsicherheit	1,9	2,2	2,1	1,8	2,0	1,6	1,8	2,0
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,6	2,4	2,2	2,7	1,8	2,8	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,5	2,3	2,1	2,3	2,0	2,8	1,6	2,3
Gutes Betriebsklima	1,8	1,8	1,7	1,8	1,9	1,8	1,5	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,5	2,7	2,2	2,3	3,0	2,0	1,8	2,3
Hohes Einkommen	2,8	3,3	2,7	3,2	2,8	2,1	2,3	2,7
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,3	3,1	3,2	2,6	2,5	3,0	2,3	3,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,3	2,5	2,0	2,3	2,0	1,6	1,3	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,9	3,3	2,7	3,1	3,4	2,4	2,5	2,8
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,7	3,1	2,7	3,5	3,2	2,9	1,8	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,8	2,7	2,7	2,3	2,4	1,8	1,8	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,6	2,6	2,4	2,3	2,6	2,9	2,3	2,5
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,5	2,4	2,4	2,2	2,4	3,1	2,5	2,5
Interessante Arbeitsinhalte	2,2	2,2	1,9	2,0	2,4	1,7	1,0	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,8	3,2	2,6	2,8	3,5	2,4	2,5	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,0	4,4	4,0	4,3	4,2	3,5	4,5	4,0
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 201 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung								
Hoch (Werte 1 und 2)	74	62	87	75	92	49	83	78
Teils, teils (Wert 3)	14	28	10	8	4	32	17	15
Gering (Werte 4 und 5)	13	10	2	17	4	19	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	110	58	325	12	24	73	6	608
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit								
Hoch (Werte 1 und 2)	23	21	40	33	25	31	50	34
Teils, teils (Wert 3)	19	19	17	33	13	16	17	18
Gering (Werte 4 und 5)	58	60	42	33	63	53	33	49
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	58	326	12	24	74	6	611
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben								
Hoch (Werte 1 und 2)	56	64	54	67	46	42	50	54
Teils, teils (Wert 3)	28	25	26	17	33	39	17	28
Gering (Werte 4 und 5)	16	10	20	17	21	19	33	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	324	12	24	74	6	610
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen								
Hoch (Werte 1 und 2)	56	57	68	67	67	86	100	67
Teils, teils (Wert 3)	26	24	20	25	33	12	0	21
Gering (Werte 4 und 5)	17	19	12	8	0	1	0	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	110	58	325	12	24	74	6	609
Arbeitsplatzsicherheit								
Hoch (Werte 1 und 2)	77	61	68	75	75	86	83	72
Teils, teils (Wert 3)	15	24	15	17	13	9	0	15
Gering (Werte 4 und 5)	8	15	17	8	13	4	17	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung								
Hoch (Werte 1 und 2)	51	56	56	67	38	82	33	58
Teils, teils (Wert 3)	31	23	31	25	42	12	50	28
Gering (Werte 4 und 5)	18	21	13	8	21	5	17	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	57	326	12	24	73	6	609
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen								
Hoch (Werte 1 und 2)	53	66	67	67	67	39	100	61
Teils, teils (Wert 3)	25	15	21	17	25	34	0	23
Gering (Werte 4 und 5)	22	19	11	17	8	27	0	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	5	611

Gutes Betriebsklima								
Hoch (Werte 1 und 2)	83	80	83	92	75	80	100	82
Teils, teils (Wert 3)	10	14	13	0	21	12	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	7	7	3	8	4	8	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung								
Hoch (Werte 1 und 2)	55	44	67	58	33	78	83	63
Teils, teils (Wert 3)	23	25	21	33	38	15	17	22
Gering (Werte 4 und 5)	22	31	12	8	29	7	0	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	325	12	24	74	6	611
Hohes Einkommen								
Hoch (Werte 1 und 2)	45	31	48	25	42	70	67	48
Teils, teils (Wert 3)	29	24	27	33	33	22	17	27
Gering (Werte 4 und 5)	26	46	25	42	25	8	17	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	325	12	24	74	6	611
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme								
Hoch (Werte 1 und 2)	25	37	29	58	50	32	33	31
Teils, teils (Wert 3)	30	25	32	8	29	34	67	31
Gering (Werte 4 und 5)	45	37	39	33	21	34	0	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	325	12	24	74	6	611
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert								
Hoch (Werte 1 und 2)	61	53	75	67	67	86	100	72
Teils, teils (Wert 3)	25	32	16	17	33	12	0	19
Gering (Werte 4 und 5)	14	15	9	17	0	1	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612
Gute Aufstiegsmöglichkeiten								
Hoch (Werte 1 und 2)	38	25	46	33	17	61	50	43
Teils, teils (Wert 3)	28	31	27	25	38	27	50	28
Gering (Werte 4 und 5)	34	44	27	42	46	12	0	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben								
Hoch (Werte 1 und 2)	50	32	50	17	29	39	83	46
Teils, teils (Wert 3)	22	29	25	33	33	31	17	26
Gering (Werte 4 und 5)	29	39	25	50	38	30	0	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun								
Hoch (Werte 1 und 2)	35	61	47	75	58	81	67	51
Teils, teils (Wert 3)	41	8	24	17	25	11	33	24
Gering (Werte 4 und 5)	24	31	29	8	17	8	0	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	325	12	24	74	6	611

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Hoch (Werte 1 und 2)	50	53	60	64	46	38	67	54
Teils, teils (Wert 3)	32	27	21	18	38	26	0	24
Gering (Werte 4 und 5)	18	20	20	18	17	36	33	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	325	11	24	74	6	610

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Hoch (Werte 1 und 2)	55	63	59	64	63	32	67	56
Teils, teils (Wert 3)	27	25	23	36	25	30	0	25
Gering (Werte 4 und 5)	18	12	18	0	13	38	33	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	324	11	24	74	6	609

Interessante Arbeitsinhalte

Hoch (Werte 1 und 2)	67	69	78	75	50	88	100	75
Teils, teils (Wert 3)	21	20	17	17	38	12	0	18
Gering (Werte 4 und 5)	13	10	5	8	13	0	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612

Beruflich weit nach vorne zu kommen

Hoch (Werte 1 und 2)	41	32	49	33	13	56	50	45
Teils, teils (Wert 3)	32	26	32	50	33	34	33	32
Gering (Werte 4 und 5)	28	42	19	17	54	10	17	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	111	57	324	12	24	73	6	607

Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)

Hoch (Werte 1 und 2)	17	5	19	17	17	34	17	19
Teils, teils (Wert 3)	18	9	15	8	13	10	0	14
Gering (Werte 4 und 5)	64	86	67	75	71	56	83	67
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	109	58	317	12	24	73	6	599

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 202 Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-0,06	-0,26	0,05	-0,33	0,29	-0,51	-0,17	-0,07
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-0,33	-0,50	-0,18	-0,33	-0,46	-0,11	-0,50	-0,24
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-0,33	-0,47	-0,32	-0,58	-0,96	-0,40	-1,00	-0,38
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-0,55	-0,57	-0,27	-0,55	0,04	-0,19	-0,33	-0,33
Arbeitsplatzsicherheit	-0,19	-0,66	-0,26	-0,25	-0,50	0,23	0,33	-0,23
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-0,06	-0,05	0,11	0,00	-0,54	0,41	0,17	0,07
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-0,62	-0,27	-0,20	-0,17	-0,33	-0,68	-0,20	-0,34
Gutes Betriebsklima	-0,52	-0,54	-0,43	-0,75	-0,67	-0,61	-0,40	-0,50
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-0,75	-0,76	-0,50	-0,17	-0,58	-0,51	0,00	-0,56
Hohes Einkommen	-0,91	-1,24	-0,68	-1,00	-0,88	0,00	0,33	-0,70
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-0,44	-0,67	-0,37	-0,42	-0,46	-0,37	-0,17	-0,42
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-0,13	-0,31	-0,03	-0,25	-0,17	0,09	0,67	-0,06
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-0,92	-0,92	-0,67	-0,75	-0,96	-0,19	0,17	-0,68
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-0,41	-0,56	-0,25	-0,58	-0,25	-0,20	0,50	-0,30
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-0,35	-0,66	-0,27	-0,42	-0,46	0,08	0,50	-0,28
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-0,22	-0,47	-0,15	-0,18	-0,38	-0,99	0,00	-0,30
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-0,52	-0,49	-0,52	-0,64	-0,75	-1,30	-0,50	-0,62
Interessante Arbeitsinhalte	-0,56	-0,66	-0,41	-0,50	-0,58	-0,18	0,17	-0,44
Beruflich weit nach vorne zu kommen	-0,60	-0,72	-0,32	-0,17	-0,58	-0,14	0,67	-0,39
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0,27	-0,09	0,29	0,33	0,29	0,67	0,33	0,30
Anzahl	111	59	326	12	24	74	6	612

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 203 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erreichte berufliche Position	2,6	2,7	2,2	3,1	2,6	2,2	2,3	2,4
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	2,5	2,7	2,3	2,9	2,6	2,2	2,3	2,4
Derzeitiges Einkommen	2,9	3,1	2,8	3,4	3,4	2,9	2,1	2,9
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	2,5	2,5	2,2	2,4	2,7	2,5	2,0	2,4
Anzahl	178	89	388	16	68	139	8	886

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 204 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erreichte berufliche Position								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	47	45	66	38	49	65	63	58
Teils, teils (Wert 3)	36	30	22	19	35	29	25	28
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	16	25	11	44	16	6	13	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	177	89	388	16	68	139	8	885
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	54	44	66	38	47	64	75	59
Teils, teils (Wert 3)	30	31	20	44	35	28	13	26
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	16	25	14	19	18	9	13	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	178	89	387	16	68	138	8	884
Derzeitiges Einkommen								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	40	33	46	31	22	42	63	41
Teils, teils (Wert 3)	25	28	26	13	28	17	25	25
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	35	39	28	56	49	40	13	34
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	178	89	388	16	67	139	8	885
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	54	49	70	56	49	58	88	61
Teils, teils (Wert 3)	31	39	18	31	32	28	0	26
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	15	11	12	13	19	14	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	178	89	388	16	68	138	8	885

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 205 Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; keine Befragte, die noch im Master studieren und höchstens Nebentätigkeiten ausüben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufszufriedenheit insgesamt								
1 Sehr zufrieden	17	12	24	12	12	13	14	19
2	44	45	45	35	29	45	57	44
3	26	31	22	29	42	29	14	26
4	10	10	7	12	16	7	14	9
5 Sehr unzufrieden	3	2	2	12	1	5	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	184	91	385	17	69	141	7	894
Zusammengefasste Werte								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	61	57	69	47	41	59	71	62
Teils, teils (Wert 3)	26	31	22	29	42	29	14	26
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	13	12	9	24	17	12	14	12

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,5	2,2	2,8	2,7	2,4	2,3	2,3
Standardabweichung	1,0	0,9	1,0	1,2	0,9	1,0	1,0	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	3,0	3,0	2,0	2,0	2,0

Frage K4: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 206 Kompetenzfrage nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Kompetenzfrage								
eine Datenbank zu nutzen	87	90	92	94	82	87	71	89
eine Datenbank aufzubauen	30	12	38	18	19	11	0	26
bei Virusbefall meiner Geräte angemessen zu reagieren	50	43	61	41	41	38	29	50
für mich relevante Inhalte an andere online zu verbreiten	82	83	89	94	87	70	100	83
Serienbriefe zu erstellen	40	26	53	35	35	32	43	40
Makros in Word und/oder Excel zu erstellen	50	30	51	35	32	36	0	44
Gesamt	340	284	383	318	297	272	243	333
Anzahl	475	230	386	17	68	138	7	1.321

Frage K5: Nun geht es um Kompetenzen im Computerbereich. Ich bin in der Lage... Optionale Frage.

L. Erste Beschäftigung

Tabelle 207 Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren erste Beschäftigung nach Studienabschluss der (derzeitigen) Beschäftigung zum Befragungszeitpunkt entspricht)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	11	11	9	0	25	4	0	9
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	13	9	7	22	6	5	0	9
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	18	7	10	22	19	18	0	12
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	16	20	13	44	13	28	0	16
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	46	33	51	56	25	65	33	49
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	15	13	11	0	13	0	0	11
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	24	15	16	22	0	5	17	16
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	38	54	42	33	56	26	50	41
Gesamt	182	163	160	200	156	151	100	163
Anzahl	97	54	284	9	16	57	6	523

Frage L1: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?
Kernfrage.

Tabelle 208 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung								
Angestellte*r	73	44	86	75	32	82	/	76
Beamter*Beamtin	1	0	1	0	32	0	/	2
Arbeiter*in	1	4	1	8	0	1	/	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	3	2	0	0	0	8	/	2
Werkstudent*in	8	5	1	0	3	2	/	3
Selbständige*r in freien Berufen	7	29	1	8	0	1	/	4
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	3	5	1	0	0	0	/	2
Sonstiges	3	4	5	0	23	2	/	5
Ich war im Berufsanerkennungsjahr	0	0	1	0	0	0	/	1
Ich absolvierte ein Volontariat	0	2	2	0	0	0	/	1
Ich war Trainee	0	4	0	0	0	0	/	0
Ich befand mich in einer Berufsausbildung	2	2	2	8	10	3	/	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	117	55	318	12	31	87	4	624

Frage L2: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

Tabelle 209 Berufliche Stellung Beamter in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine erste Beschäftigung als Beamte aufgenommen haben)

	B1	M1	M3	Ges
Berufliche Stellung Beamter in der ersten Beschäftigung				
im einfachen Dienst	/	/	10	8
im mittleren Dienst	/	/	0	8
im gehobenen Dienst	/	/	40	38
im höheren Dienst	/	/	50	46
Gesamt	/	/	100	100
Anzahl	1	2	10	13

Frage L3: Ich war Beamtin*Beamter... Kernfrage.

Tabelle 210 Berufliche Stellung Angestellte*r in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine erste Beschäftigung als Angestellte bzw. regulär Beschäftigte aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Berufliche Stellung Angestellte*r in der ersten Beschäftigung								
mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer*in, Schreibkraft)	16	21	4	0	10	1	/	7
mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledigte (z. B. Sachbearbeiter*in)	35	38	22	33	0	6	/	23
mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z. B. wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in, Ärztin*Arzt, Inge)	47	42	73	67	90	93	/	70
mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor*in, Geschäftsführer*in, Vorstand große)	1	0	1	0	0	0	/	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	85	24	271	9	10	71	4	474

Frage L4: Ich war Angestellte*r... Kernfrage.

Tabelle 211 Anzahl der Mitarbeiter*innen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine erste Beschäftigung als Selbständige aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	S	Ges
Anzahl der Mitarbeiter*innen in der ersten Beschäftigung						
keine weiteren Mitarbeiter*innen	75	100	80	/	/	89
1 weitere*n Mitarbeiter*in	8	0	0	/	/	3
2 bis 4 weitere Mitarbeiter*innen	8	0	20	/	/	5
10 und mehr weitere Mitarbeiter*innen	8	0	0	/	/	3
Gesamt	100	100	100	/	/	100
Anzahl	12	19	5	1	1	38

Frage L5: Als Selbständige*r hatte ich... Kernfrage.

Tabelle 212 Arbeitsvertragsform der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Arbeitsvertragsform der ersten Beschäftigung								
Unbefristet	69	48	56	18	32	31	/	52
Befristet	31	52	44	82	68	69	/	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	105	33	302	11	25	85	4	565

Frage L6: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 213 Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	32,9	27,2	35,9	35,9	22,0	37,3	36,4	34,2
Standardabweichung	10,1	12,4	7,4	6,7	9,0	9,5	8,3	9,5
Median	39,0	25,5	39,2	39,0	20,0	40,0	39,8	39,0
Anzahl	108	43	327	12	32	86	6	614
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	33,6	23,5	39,0	37,3	34,6	44,5	41,5	37,0
Standardabweichung	12,6	14,1	8,2	9,6	13,9	14,6	12,3	12,3
Median	39,9	20,0	40,0	39,5	35,0	48,0	42,5	40,0
Anzahl	116	59	319	14	30	85	6	629

Frage L7: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 214 Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung								
Ja	65	47	76	75	16	80	83	69
Nein	35	53	24	25	84	20	17	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	108	43	327	12	32	86	6	614

Frage L7: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 215 Bruttomonatseinkommen der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen der ersten Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte								
501 - 750 €	3	10	0	0	0	0	0	1
751 - 1.000 €	3	10	0	0	0	0	0	1
1.001 - 1.250 €	0	5	0	11	0	0	0	1
1.251 - 1.500 €	0	5	0	0	0	1	0	1
1.501 - 1.750 €	3	10	1	11	0	0	0	2
1.751 - 2.000 €	4	15	3	0	0	0	20	3
2.001 - 2.250 €	3	5	2	11	20	0	0	3
2.251 - 2.500 €	4	0	2	0	20	0	20	2
2.501 - 2.750 €	7	5	2	11	0	0	0	3
2.751 - 3.000 €	10	10	4	11	0	0	0	4
3.001 - 3.250 €	3	5	6	0	20	6	40	6
3.251 - 3.500 €	14	0	7	0	0	3	0	7
3.501 - 3.750 €	16	5	12	22	20	7	0	12
3.751 - 4.000 €	7	5	13	0	0	4	0	9
4.001 - 4.250 €	7	5	15	0	0	1	20	11
4.251 - 4.500 €	3	0	13	11	0	3	0	8
4.501 - 4.750 €	6	0	8	11	20	3	0	6
4.751 - 5.000 €	3	0	4	0	0	14	0	5
5.001 - 5.250 €	3	0	0	0	0	14	0	3
5.251 - 5.500 €	1	5	1	0	0	6	0	2
5.501 - 5.750 €	0	0	2	0	0	7	0	2
5.751 - 6.000 €	0	0	2	0	0	13	0	3
6.001 - 6.250 €	0	0	1	0	0	3	0	1
6.251 - 6.500 €	0	0	2	0	0	4	0	2
Über 6.500 €	0	0	1	0	0	9	0	2
Gesamt	100							
Anzahl	70	20	248	9	5	69	5	426
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	3.272	2.251	3.912	2.959	3.176	5.093	2.926	3.880
Standardabweichung	1.064	1.294	1.020	1.205	1.006	1.227	855	1.268
Median	3.376	1.876	3.876	2.876	3.126	5.126	3.126	3.876

Frage L8: Wie hoch war Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig waren: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. Kernfrage.

Tabelle 216 Land der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Land der ersten Beschäftigung								
In Deutschland	97	98	97	100	97	99	83	97
In einem anderen Land	3	2	3	0	3	1	17	3
Gesamt	100							
Anzahl	120	62	331	14	32	87	6	652

Frage L9: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 217 Bundesland der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bundesland der ersten Beschäftigung								
Unplausibeler Wert	0	0	0	0	0	1	0	0
Ausland	4	3	3	0	3	1	20	3
Baden-Württemberg	0	0	2	0	0	1	0	1
Bayern	2	3	3	0	0	1	0	2
Berlin	1	3	1	8	0	1	20	2
Brandenburg	0	0	0	0	3	0	0	0
Hamburg	1	3	1	0	0	0	0	1
Hessen	1	0	1	0	0	0	0	1
Niedersachsen	2	0	2	8	0	5	0	2
Nordrhein-Westfalen	86	84	83	77	94	88	60	85
Rheinland-Pfalz	2	0	0	0	0	1	0	1
Saarland	0	0	1	0	0	0	0	0
Sachsen	0	3	1	0	0	0	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	1	8	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	85	32	276	13	31	83	5	525

Frage L9: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 218 Region der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Region der ersten Beschäftigung								
Unplausibeler Wert	0	0	0	0	0	1	0	0
Ausland	4	3	3	0	3	1	20	3
Deutschland	47	56	50	46	35	57	60	50
Hochschulstandort	15	16	22	38	13	18	0	20
Region der Hochschule	34	25	24	15	48	23	20	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	85	32	276	13	31	83	5	525

Frage L9: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

M. Angaben zur Person

Tabelle 219 Geschlecht nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Geschlecht								
Männlich	54	28	52	18	30	37	38	45
Weiblich	45	70	47	82	70	63	50	54
Divers	1	2	1	0	0	0	13	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	489	242	395	17	69	142	8	1.362

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 220 Alter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Alter bei Studienabschluss								
Arithmetischer Mittelwert	25	25	28	29	28	27	28	26
Standardabweichung	4	4	4	3	4	4	2	4
Median	24	24	27	29	28	25	28	25
Anzahl	488	243	392	17	69	142	8	1.359

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 221 Geburtsland nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Geburtsland								
In Deutschland	90	95	85	88	91	94	100	90
In einem anderen Land	10	5	15	12	9	6	0	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	490	243	394	17	69	142	8	1.363

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 222 Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Land des Wohnortes								
In Deutschland	97	97	97	100	99	99	88	97
In einem anderen Land	3	3	3	0	1	1	13	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	489	242	393	17	69	141	8	1.359

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 223 Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Bundesland des Wohnortes								
Baden-Württemberg	1	1	2	0	0	0	0	1
Bayern	2	0	1	0	0	1	0	1
Berlin	0	1	1	6	0	1	13	1
Brandenburg	0	0	0	0	1	0	0	0
Hamburg	0	1	1	0	0	0	0	1
Hessen	2	0	1	0	0	0	0	1
Niedersachsen	0	1	2	0	3	4	0	1
Nordrhein-Westfalen	90	92	86	82	94	93	63	90
Rheinland-Pfalz	0	0	1	0	0	1	13	1
Sachsen	0	0	1	6	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	1	6	0	0	0	0
Deutschland, Bundesland unbekannt	3	3	3	0	1	1	13	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	483	241	384	17	68	139	8	1.340

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 224 Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Region des Wohnortes								
Hochschulstandort	35	34	26	35	26	31	13	31
Region der Hochschule	26	27	25	18	24	27	25	26
Deutschland	36	36	45	47	49	42	50	40
Deutschland, Region unbekannt	3	3	3	0	1	1	13	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	483	241	384	17	68	139	8	1.340

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 225 Geburtsland Elternteil 1 nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Geburtsland Elternteil 1								
In Deutschland	71	79	75	82	71	78	63	74
In einem anderen Land:	29	21	25	18	29	22	38	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	393	17	69	141	8	1.357

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater). Kernfrage.

Tabelle 226 Geburtsland Elternteil 2 nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Geburtsland Elternteil 2								
In Deutschland	67	74	72	76	70	74	63	71
In einem anderen Land:	33	26	28	24	30	26	38	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	243	391	17	69	140	8	1.354

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter). Kernfrage.

Tabelle 227 Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Staatsangehörigkeit								
Die deutsche Staatsangehörigkeit	92	95	89	88	94	99	100	93
Eine andere Staatsangehörigkeit	13	11	15	24	10	7	13	12
Gesamt	106	106	104	112	104	106	113	105
Anzahl	490	243	394	17	69	142	8	1.363

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 228 Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Kinder im Haushalt								
Ja	3	4	6	0	9	9	13	5
Nein	97	96	94	100	91	91	88	95
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	488	243	394	17	69	142	8	1.361

Frage M7: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Kernfrage.

Tabelle 229 **Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1 nach Abschlussart (Prozent)**

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1								
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	21	22	22	24	30	17	50	22
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	15	18	15	12	16	13	38	15
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	7	9	8	24	13	11	0	9
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	1	0	2	0	1	2	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	8	10	8	0	12	9	13	8
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	1	1	2	0	1	1	0	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	1	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Universität	27	25	24	24	9	32	0	25
Promotion	5	4	5	12	3	8	0	5
Habilitation	1	0	2	0	1	1	0	1
Keinen beruflichen Abschluss	8	5	9	6	12	4	0	8
Nicht bekannt	3	2	2	0	1	0	0	2
Sonstiges	2	2	1	0	0	1	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	241	393	17	69	142	8	1.356

Frage M9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater). Kernfrage.

Tabelle 230 **Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2 nach Abschlussart (Prozent)**

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2								
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	23	33	25	18	25	24	50	26
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	23	23	26	18	30	28	25	25
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	3	3	2	0	0	0	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	1	0	1	6	3	2	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	8	9	6	18	14	9	13	8
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	2	1	0	0	0	13	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	1	0	0
Abschluss an einer Universität	22	19	22	24	14	22	0	21
Promotion	2	1	3	0	1	4	0	2
Habilitation	0	0	1	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	12	7	9	18	9	8	0	10
Nicht bekannt	4	3	2	0	1	1	0	2
Sonstiges	2	1	3	0	1	1	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	485	239	390	17	69	139	8	1.347

Frage M9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter). Kernfrage.

Tabelle 231 Neigung zum Unternehmertum nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nicht selbständig sind, sollen das Unternehmertum-Modul erhalten)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Neigung zum Gründertum								
1 Trifft voll zu	17	8	14	7	6	21	13	14
2	22	18	24	14	15	26	0	22
3	24	18	26	29	26	19	38	23
4	25	26	21	36	24	21	38	23
5 Trifft gar nicht zu	12	30	16	14	29	14	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	477	217	376	14	68	140	8	1.300
Zusammengefasste Werte								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	39	26	38	21	21	46	13	36
Teils, teils (Wert 3)	24	18	26	29	26	19	38	23
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	36	56	37	50	53	35	50	41
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,9	3,5	3,0	3,4	3,6	2,8	3,4	3,1
Standardabweichung	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,4	1,2	1,3
Median	3,0	4,0	3,0	3,5	4,0	3,0	3,5	3,0

Frage M10: Ich kann mir grundsätzlich vorstellen, mich einmal selbständig zu machen. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 232 Teilnahme an Pflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Teilnahme an Pflichtveranstaltungen zum Gründertum								
Ja	17	9	15	6	20	19	14	15
Nein	60	69	63	65	57	47	43	61
Waren mir nicht bekannt	23	22	22	29	23	34	43	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	469	222	365	17	60	131	7	1.271

Frage M11: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 233 Teilnahme an Wahlpflichtveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Teilnahme an Wahlpflichtveranstaltungen zum Gründertum								
Ja	18	10	20	6	17	16	14	17
Nein	59	66	55	65	53	47	57	58
Waren mir nicht bekannt	23	24	24	29	30	38	29	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	466	223	364	17	60	128	7	1.265

Frage M11: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 234 Teilnahme an Wahlveranstaltungen zum Gründertum nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Teilnahme an Wahlveranstaltungen zum Gründertum								
Ja	16	11	20	13	13	12	14	16
Nein	61	65	54	63	53	49	57	58
Waren mir nicht bekannt	23	24	25	25	35	39	29	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	462	219	360	16	55	127	7	1.246

Frage M11: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche als Teil Ihres Studiengangs angeboten wurden? Optionale Frage.

Tabelle 235 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Studiengängen angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
... von anderen Studiengängen angeboten wurden?								
Ja	12	9	14	6	12	5	0	11
Nein	68	67	60	59	57	59	88	64
Waren mir nicht bekannt	21	24	26	35	32	36	13	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	465	223	362	17	60	134	8	1.269

Frage M12: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

Tabelle 236 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von anderen Stellen an der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
... von anderen Stellen an Ihrer Hochschule, z. B. dem Career-Service, angeboten wurden?								
Ja	5	4	9	6	2	2	13	6
Nein	74	70	69	65	65	57	75	70
Waren mir nicht bekannt	21	25	22	29	33	42	13	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	466	223	361	17	60	132	8	1.267

Frage M12: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

Tabelle 237 Teilnahme an Veranstaltungen zum Gründertum, welche von Einrichtungen außerhalb der Hochschule angeboten wurden nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
... von Einrichtungen außerhalb Ihrer Hochschule, z. B. Industrie- und Handelskammer und private Anbieter, angeboten wurden?								
Ja	2	2	6	12	0	3	0	3
Nein	74	73	71	59	68	60	88	71
Waren mir nicht bekannt	23	25	24	29	32	37	13	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	466	221	359	17	60	131	8	1.262

Frage M12: Haben Sie während Ihres Studiums an Vorlesungen, Seminaren oder sonstigen Veranstaltungen zu Selbständigkeit und Unternehmertum teilgenommen, welche... Optionale Frage.

Tabelle 238 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.	1,8	1,8	1,7	1,9	1,8	1,9	1,6	1,8
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.	1,8	1,8	1,7	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8
Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.	1,9	1,9	1,7	1,8	1,9	1,9	1,8	1,8
Anzahl	487	242	391	17	69	142	8	1.356

Frage M13: Treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 239 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.								
Hoch (Werte 1 und 2)	86	90	87	94	86	83	75	87
Teils, teils (Wert 3)	13	9	9	6	12	14	25	11
Gering (Werte 4 und 5)	1	2	3	0	3	3	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	242	391	17	69	142	8	1.355
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft gut meistern.								
Hoch (Werte 1 und 2)	88	88	87	88	87	83	100	87
Teils, teils (Wert 3)	10	10	11	12	10	14	0	11
Gering (Werte 4 und 5)	2	2	1	0	3	3	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	487	242	391	17	69	142	8	1.356

Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.

Hoch (Werte 1 und 2)	81	84	88	88	84	83	88	84
Teils, teils (Wert 3)	17	14	11	12	13	15	13	14
Gering (Werte 4 und 5)	2	2	1	0	3	2	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	486	242	391	17	69	142	8	1.355

Frage M13: Treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 240 Vorhandensein und ggf. Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Vorhandensein und ggf. Art der Behinderung/chronische Erkrankung								
Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung	2	1	3	0	0	1	13	2
Sehbeeinträchtigung/Blindheit	3	0	2	6	0	3	25	2
Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	0	0	1	0	5	1	13	1
Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung	0	1	1	0	0	0	0	0
Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Depression, Essstörung, Suchterkrankung)	14	22	15	44	6	14	25	16
Chronische somatische Erkrankung (z. B. Asthma, Magen-Darm-Erkrankung, Diabetes, Rheuma, MS)	11	9	10	19	11	12	13	10
Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)	1	2	1	0	2	1	0	1
Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung	2	4	4	19	8	7	25	4
Ich hatte keine Behinderung/chronische Erkrankung	75	70	73	38	77	74	13	73
Gesamt	108	110	109	125	108	112	125	109
Anzahl	477	232	372	16	66	138	8	1.309

Frage M14: Hatten Sie während des Studiums eine der folgenden Behinderungen/chronischen Erkrankungen? Kernfrage.

Tabelle 241 Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung								
1 In sehr hohem Maße	10	7	9	0	13	14	0	9
2	24	30	23	10	13	22	14	23
3	31	36	27	70	20	22	57	31
4	20	20	26	20	33	22	14	23
5 Gar nicht	15	7	15	0	20	19	14	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	119	70	102	10	15	36	7	359
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	34	37	31	10	27	36	14	33
Teils, teils (Wert 3)	31	36	27	70	20	22	57	31
Gering (Werte 4 und 5)	35	27	41	20	53	42	29	36

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	3,1	2,9	3,2	3,1	3,3	3,1	3,3	3,1
Standardabweichung	1,2	1,0	1,2	0,6	1,3	1,3	1,0	1,2
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0	3,0

Frage M15: Inwieweit wurden Sie durch die Behinderung/chronische Erkrankung in Ihrem Studium beeinträchtigt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 242 Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung								
Barrierefreiheit der Einrichtungen der Hochschule (einschließlich ihrer Außenbereiche)	9	17	14	0	0	3	33	11
Barrierefreiheit der Informationsangebote der Hochschule (z. B. Homepage, Flyer)	3	14	9	13	0	3	17	7
Barrierefreiheit des Lehrangebotes	4	20	12	13	7	3	0	10
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	18	44	30	25	7	22	17	26
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	23	47	29	25	7	13	17	27
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	15	36	17	13	7	13	17	19
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	18	28	19	38	0	22	17	20
Informationen zu den Unterstützungsangeboten für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung an der Hochschule	30	45	40	38	14	31	33	35
Bereitstellung von Hilfsmitteln für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung durch die Hochschule	20	34	20	25	21	13	0	22
Umsetzung der Nachteilsausgleiche für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung in Studium und Prüfungen	12	22	22	25	21	25	0	18
Förderung der Vernetzung mit anderen Studierenden mit Behinderung/chronischer Erkrankung	16	23	30	13	0	22	17	21
Sonstiger Verbesserungsbedarf an der Hochschule	5	6	9	0	7	3	0	6
Kein Verbesserungsbedarf	41	23	28	25	50	34	17	33
Gesamt	213	361	278	250	143	206	183	257
Anzahl	114	64	93	8	14	32	6	331

Frage M16: In welchen Bereichen sehen Sie an Ihrer Hochschule Verbesserungsbedarf? Optionale Frage.

O. Diskriminierung

Tabelle 243 Gründe subjektiver Diskriminierung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Gründe subjektiver Diskriminierung								
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	3	3	3	6	3	4	13	3
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	1	3	2	0	3	1	0	2
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	6	10	4	31	5	6	0	6
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	2	3	1	0	5	1	13	2
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z. B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	0	0	1	0	0	0	0	0
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	1	2	1	0	0	3	0	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	1	2	0	6	0	1	0	1
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z. B. schwul, lesbisch, bisexuell)	1	0	0	0	3	1	0	1
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	1	5	1	0	0	3	13	2
Aufgrund der sozialen Position (z. B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	2	4	1	0	2	5	0	3
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z. B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	0	0	1	0	0	1	0	0
Aus einem anderen Grund	1	3	2	6	0	1	0	2
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	88	79	89	63	89	84	63	86
Gesamt	108	115	105	113	109	111	100	109
Anzahl	486	239	388	16	66	140	8	1.343

Frage O1: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Ruhr-Universität Bochum (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Optionale Frage.

Tabelle 244 Subjektive Diskriminierung Studienbereiche nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die mindestens einen Diskriminierungsgrund angegeben haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
bei der Studienplatzvergabe	4,7	4,8	4,7	5,0	3,7	4,5	/	4,7
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	4,8	4,8	4,6	5,0	3,4	4,9	/	4,7
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	4,1	4,1	4,1	4,3	3,1	4,0	/	4,1
in Prüfungssituationen	4,2	4,1	4,3	3,0	2,9	4,1	/	4,1
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	4,2	4,1	4,1	3,8	3,3	4,2	/	4,1
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	4,1	3,9	3,9	3,8	3,4	4,2	/	4,0
bei Nachteilsausgleichen	4,6	4,7	4,3	4,5	3,7	4,6	/	4,5
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	3,4	4,0	3,9	3,8	3,4	3,3	/	3,7
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	4,4	4,5	4,3	4,0	3,6	4,5	/	4,4
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	4,4	4,6	4,2	5,0	3,7	4,4	/	4,4
Anzahl	60	50	44	6	7	23	3	193

Frage O3: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Ruhr-Universität Bochum vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'. Optionale Frage.

Tabelle 245 Subjektive Diskriminierung Studienbereiche nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die mindestens einen Diskriminierungsgrund angegeben haben)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
bei der Studienplatzvergabe								
Oft (Werte 1 und 2)	5	2	5	/	14	4	/	4
Teils, teils (Wert 3)	7	4	5	/	29	9	/	7
Selten (Werte 4 und 5)	88	94	90	/	57	87	/	89
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	58	48	41	4	7	23	3	184
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen								
Oft (Werte 1 und 2)	4	0	5	/	14	0	/	3
Teils, teils (Wert 3)	2	6	3	/	43	0	/	4
Selten (Werte 4 und 5)	95	94	92	/	43	100	/	92
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	56	48	39	4	7	23	3	180
beim Besuch von Lehrveranstaltungen								
Oft (Werte 1 und 2)	16	10	10	0	29	13	/	12
Teils, teils (Wert 3)	10	20	20	17	43	26	/	19
Selten (Werte 4 und 5)	74	69	71	83	29	61	/	69
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	58	49	41	6	7	23	3	187
in Prüfungssituationen								
Oft (Werte 1 und 2)	12	12	15	/	43	17	/	16
Teils, teils (Wert 3)	14	18	8	/	43	13	/	15
Selten (Werte 4 und 5)	75	69	78	/	14	70	/	70
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	59	49	40	4	7	23	3	185

bei der Benotung von Prüfungsleistungen

Oft (Werte 1 und 2)	10	13	15	/	29	14	/	13
Teils, teils (Wert 3)	15	13	10	/	43	9	/	14
Selten (Werte 4 und 5)	75	74	75	/	29	77	/	73
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	59	47	40	4	7	22	3	182

im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)

Oft (Werte 1 und 2)	12	13	19	/	14	17	/	15
Teils, teils (Wert 3)	14	21	14	/	43	4	/	16
Selten (Werte 4 und 5)	75	66	67	/	43	78	/	69
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	59	47	42	4	7	23	3	185

bei Nachteilsausgleichen

Oft (Werte 1 und 2)	7	4	13	/	29	5	/	8
Teils, teils (Wert 3)	7	6	10	/	14	5	/	8
Selten (Werte 4 und 5)	86	89	78	/	57	91	/	84
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	57	47	40	4	7	22	3	180

beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen

Oft (Werte 1 und 2)	26	6	16	20	14	30	/	18
Teils, teils (Wert 3)	28	39	20	20	57	26	/	30
Selten (Werte 4 und 5)	47	55	64	60	29	43	/	52
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	58	49	44	5	7	23	3	189

beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)

Oft (Werte 1 und 2)	12	4	14	0	14	4	/	10
Teils, teils (Wert 3)	3	14	5	40	43	4	/	9
Selten (Werte 4 und 5)	84	82	81	60	43	91	/	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	58	49	42	5	7	23	3	187

in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)

Oft (Werte 1 und 2)	12	4	10	/	14	14	/	9
Teils, teils (Wert 3)	3	13	22	/	43	5	/	12
Selten (Werte 4 und 5)	84	83	68	/	43	82	/	79
Gesamt	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	58	48	41	4	7	22	3	183

Frage O3: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Ruhr-Universität Bochum vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'. Optionale Frage.

P. Befragungsschlaglicht

Tabelle 246 Aspekte der Digitalisierung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Flexibilisierung der Arbeitszeit	1,5	1,6	1,5	1,6	1,7	1,6	1,8	1,6
Wegfall von Routinetätigkeiten	2,1	2,7	2,2	2,7	2,7	2,3	3,1	2,3
Erhöhung der Kommunikationsgeschwindigkeit	2,0	2,2	2,2	2,1	2,5	2,3	2,8	2,1
Einsatz von künstlicher Intelligenz	2,4	2,8	2,4	2,9	3,0	2,6	3,1	2,5
Höhere Transparenz von am Arbeitsplatz erbrachten Leistungen	2,3	2,4	2,4	2,6	2,7	2,3	2,3	2,4
Höherer Grad von Vernetztheit aller Teilprozesse in Betrieb und am Arbeitsplatz	1,9	2,0	1,9	1,7	2,4	1,9	1,9	1,9
Universelle Verfügbarkeit von Informationen	1,5	1,7	1,5	1,4	2,0	1,6	1,8	1,6
Ständige Erreichbarkeit außerhalb des Betriebes/Büros durch mobile Geräte (E-Mail, Handy, etc.)	3,7	3,9	3,7	3,6	4,0	3,9	3,6	3,8
Flexibler Arbeitsort (z. B. Homeoffice)	1,5	1,6	1,5	1,4	1,7	1,7	1,6	1,5
Anzahl	488	241	390	17	69	141	8	1.354

Frage P1: Sehen Sie die folgenden Aspekte der Digitalisierung unserer Arbeitswelt eher als positive oder eher als negative Entwicklungen?
 Antwortskala von 1 = 'Sehr positiv' bis 5 = 'Sehr negativ'. Kernfrage.

Tabelle 247 Aspekte der Digitalisierung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Flexibilisierung der Arbeitszeit								
Positiv (Werte 1 und 2)	90	90	89	76	82	87	75	88
Teils, teils (Wert 3)	7	8	8	18	11	9	25	8
Negativ (Werte 4 und 5)	3	3	3	6	8	4	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	483	239	387	17	66	139	8	1.339
Wegfall von Routinetätigkeiten								
Positiv (Werte 1 und 2)	66	41	62	47	43	61	14	58
Teils, teils (Wert 3)	26	37	27	27	38	23	57	29
Negativ (Werte 4 und 5)	9	22	10	27	18	15	29	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	458	218	375	15	60	132	7	1.265
Erhöhung der Kommunikationsgeschwindigkeit								
Positiv (Werte 1 und 2)	71	66	64	59	48	57	25	65
Teils, teils (Wert 3)	20	20	22	35	34	28	63	23
Negativ (Werte 4 und 5)	9	14	13	6	17	15	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	479	239	385	17	64	140	8	1.332
Einsatz von künstlicher Intelligenz								
Positiv (Werte 1 und 2)	59	39	56	33	35	50	29	52
Teils, teils (Wert 3)	29	38	30	40	35	33	43	32
Negativ (Werte 4 und 5)	12	23	15	27	29	18	29	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	445	222	351	15	62	129	7	1.231

Höhere Transparenz von am Arbeitsplatz erbrachten Leistungen

Positiv (Werte 1 und 2)	58	58	60	38	44	64	50	58
Teils, teils (Wert 3)	30	29	27	50	44	28	50	30
Negativ (Werte 4 und 5)	11	13	13	13	12	8	0	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	443	217	359	16	59	135	8	1.237

Höherer Grad von Vernetztheit aller Teilprozesse in Betrieb und am Arbeitsplatz

Positiv (Werte 1 und 2)	83	76	82	81	58	77	88	80
Teils, teils (Wert 3)	14	19	16	19	33	16	13	17
Negativ (Werte 4 und 5)	2	5	3	0	8	7	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	465	221	358	16	60	136	8	1.264

Universelle Verfügbarkeit von Informationen

Positiv (Werte 1 und 2)	93	84	90	94	65	88	88	89
Teils, teils (Wert 3)	6	14	8	6	28	8	13	9
Negativ (Werte 4 und 5)	1	2	2	0	8	4	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	479	235	386	17	65	139	8	1.329

Ständige Erreichbarkeit außerhalb des Betriebes/Büros durch mobile Geräte (E-Mail, Handy, etc.)

Positiv (Werte 1 und 2)	18	11	17	12	10	14	13	16
Teils, teils (Wert 3)	18	19	22	41	19	11	38	19
Negativ (Werte 4 und 5)	63	69	60	47	71	76	50	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	483	236	384	17	69	139	8	1.336

Flexibler Arbeitsort (z. B. Homeoffice)

Positiv (Werte 1 und 2)	88	88	90	94	80	83	88	88
Teils, teils (Wert 3)	11	8	8	6	15	13	13	10
Negativ (Werte 4 und 5)	1	3	2	0	5	4	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	480	240	386	17	66	135	8	1.332

Frage P1: Sehen Sie die folgenden Aspekte der Digitalisierung unserer Arbeitswelt eher als positive oder eher als negative Entwicklungen?
 Antwortskala von 1 = 'Sehr positiv' bis 5 = 'Sehr negativ'. Kernfrage.

Tabelle 248 Wahrnehmung von Digitalisierung als Chance oder Bedrohung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Wahrnehmung von Digitalisierung als Chance oder Bedrohung								
1 als Chance	43	37	44	47	28	33	13	40
2	46	43	43	29	52	52	38	45
3	10	18	12	24	16	15	38	13
4	1	2	1	0	4	1	13	1
5 als Bedrohung	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	489	243	391	17	69	141	8	1.358

Zusammengefasste Werte

Chance (Werte 1 und 2)	89	79	87	76	80	84	50	85
Teils, teils (Wert 3)	10	18	12	24	16	15	38	13
Bedrohung (Werte 4 und 5)	1	2	2	0	4	1	13	1

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	1,7	1,9	1,7	1,8	2,0	1,8	2,5	1,8
Standardabweichung	0,7	0,8	0,7	0,8	0,8	0,7	0,9	0,7
Median	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,5	2,0

Frage P2: Die Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung sehe ich für mich allgemein... Antwortskala von 1 = 'als Chance' bis 5 = 'als Bedrohung'. Kernfrage.

Tabelle 249 Digitale Kompetenz nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerb von Fähigkeiten zum digitalen Kommunizieren und Kooperieren (Austausch von Daten und Informationen mit anderen und gemeinsame Erstellung von digitalen Inhalten durch geeignete Technologien)	2,5	2,7	2,6	2,6	2,9	3,6	2,9	2,7
Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit digitalen Informationen und Daten (Organisieren, Speichern und Abrufen von digitalen Daten und Informationen sowie analysieren, interpretieren und kritisches Bewerten digitaler Systeme, Inhalte und Technologien u.a. A	2,5	2,7	2,6	2,8	3,2	3,4	2,5	2,7
Erwerb von Fähigkeiten zum Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre in digitalen Umgebungen (Wissen über Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Geräten, Inhalten, persönlichen Daten und Privatsphäre)	3,3	3,7	3,4	3,4	3,8	3,8	3,3	3,5
Erwerb von Fähigkeiten zur Erstellung digitaler Inhalte (Erstellung und Bearbeitung digitaler Inhalte in verschiedenen Formaten, wie z. B. digitale Präsentation, Video, Bilder, Webseiten unter Berücksichtigung rechtlicher Bestimmungen)	2,6	2,8	2,7	2,6	3,0	3,6	3,5	2,8
Erwerb von Fähigkeiten zur Problemlösung in digitalen Umgebungen (Technische Probleme bei der Bedienung von digitalen Geräten und Tools erkennen und lösen sowie Nutzung digitaler Werkzeuge und Technologien zur Schaffung von Wissen und Verbesserung von	3,0	3,4	3,0	3,3	3,7	3,8	3,4	3,2
Anzahl	480	238	382	17	68	135	7	1.327

Frage P3: Wie stark haben Sie sich durch Ihr Studium hinsichtlich des Erwerbs dieser Kompetenzen unterstützt gefühlt? Antwortskala von 1 = 'Stark unterstützt' bis 5 = 'Gar nicht unterstützt'. Kernfrage.

Tabelle 250 Digitale Kompetenz nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerb von Fähigkeiten zum digitalen Kommunizieren und Kooperieren (Austausch von Daten und Informationen mit anderen und gemeinsame Erstellung von digitalen Inhalten durch geeignete Technologien)								
Unterstützt (Werte 1 und 2)	53	47	50	59	42	13	43	47
Teils, teils (Wert 3)	34	38	32	18	35	43	43	35
Nicht unterstützt (Werte 4 und 5)	12	15	17	24	23	44	14	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	470	233	377	17	66	132	7	1.302
Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit digitalen Informationen und Daten (Organisieren, Speichern und Abrufen von digitalen Daten und Informationen sowie analysieren, interpretieren und kritisches Bewerten digitaler Systeme, Inhalte und Technologien u.a. A)								
Unterstützt (Werte 1 und 2)	57	52	52	47	35	19	50	49
Teils, teils (Wert 3)	26	24	29	29	24	37	50	28
Nicht unterstützt (Werte 4 und 5)	17	24	19	24	41	44	0	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	467	233	374	17	66	134	6	1.297
Erwerb von Fähigkeiten zum Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre in digitalen Umgebungen (Wissen über Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Geräten, Inhalten, persönlichen Daten und Privatsphäre)								
Unterstützt (Werte 1 und 2)	21	13	21	24	14	8	17	18
Teils, teils (Wert 3)	36	32	35	24	27	34	50	34
Nicht unterstützt (Werte 4 und 5)	42	55	44	53	59	58	33	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	464	224	362	17	64	130	6	1.267
Erwerb von Fähigkeiten zur Erstellung digitaler Inhalte (Erstellung und Bearbeitung digitaler Inhalte in verschiedenen Formaten, wie z. B. digitale Präsentation, Video, Bilder, Webseiten unter Berücksichtigung rechtlicher Bestimmungen)								
Unterstützt (Werte 1 und 2)	52	46	47	56	37	16	17	45
Teils, teils (Wert 3)	29	29	30	25	27	35	33	30
Nicht unterstützt (Werte 4 und 5)	19	25	23	19	36	49	50	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	472	233	379	16	67	130	6	1.303
Erwerb von Fähigkeiten zur Problemlösung in digitalen Umgebungen (Technische Probleme bei der Bedienung von digitalen Geräten und Tools erkennen und lösen sowie Nutzung digitaler Werkzeuge und Technologien zur Schaffung von Wissen und Verbesserung von								
Unterstützt (Werte 1 und 2)	37	21	36	25	9	10	0	30
Teils, teils (Wert 3)	31	38	32	31	40	33	71	33
Nicht unterstützt (Werte 4 und 5)	32	41	32	44	51	57	29	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	464	216	367	16	65	126	7	1.261

Frage P3: Wie stark haben Sie sich durch Ihr Studium hinsichtlich des Erwerbs dieser Kompetenzen unterstützt gefühlt? Antwortskala von 1 = 'Stark unterstützt' bis 5 = 'Gar nicht unterstützt'. Kernfrage.

Tabelle 251 Digitale Kompetenz nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerb von Fähigkeiten zum digitalen Kommunizieren und Kooperieren (Austausch von Daten und Informationen mit anderen und gemeinsame Erstellung von digitalen Inhalten durch geeignete Technologien)	1,7	1,8	1,7	1,6	1,9	2,4	2,1	1,8
Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit digitalen Informationen und Daten (Organisieren, Speichern und Abrufen von digitalen Daten und Informationen sowie analysieren, interpretieren und kritisches Bewerten digitaler Systeme, Inhalte und Technologien u.a. A	1,8	2,0	1,8	1,9	1,9	2,4	2,4	1,9
Erwerb von Fähigkeiten zum Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre in digitalen Umgebungen (Wissen über Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Geräten, Inhalten, persönlichen Daten und Privatsphäre)	2,2	2,1	2,2	2,0	1,9	2,2	1,8	2,2
Erwerb von Fähigkeiten zur Erstellung digitaler Inhalte (Erstellung und Bearbeitung digitaler Inhalte in verschiedenen Formaten, wie z. B. digitale Präsentation, Video, Bilder, Webseiten unter Berücksichtigung rechtlicher Bestimmungen)	1,9	1,7	2,0	1,8	1,7	2,7	1,9	2,0
Erwerb von Fähigkeiten zur Problemlösung in digitalen Umgebungen (Technische Probleme bei der Bedienung von digitalen Geräten und Tools erkennen und lösen sowie Nutzung digitaler Werkzeuge und Technologien zur Schaffung von Wissen und Verbesserung von	2,0	2,3	2,2	1,9	2,1	2,8	2,8	2,2
Anzahl	469	229	375	17	69	136	7	1.302

Frage P4: Inwiefern ist diese digitale Kompetenz relevant in Ihrem (zukünftigen) Beruf? Antwortskala von 1 = 'Sehr relevant' bis 5 = 'Gar nicht relevant'. Kernfrage.

Tabelle 252 Digitale Kompetenz nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	M1	M2	M3	S	SON	Ges
Erwerb von Fähigkeiten zum digitalen Kommunizieren und Kooperieren (Austausch von Daten und Informationen mit anderen und gemeinsame Erstellung von digitalen Inhalten durch geeignete Technologien)								
Relevant (Werte 1 und 2)	88	84	85	94	81	58	71	83
Teils, teils (Wert 3)	9	10	10	6	16	26	29	11
Nicht relevant (Werte 4 und 5)	3	6	5	0	3	16	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	459	224	374	17	69	132	7	1.282
Erwerb von Fähigkeiten zum Umgang mit digitalen Informationen und Daten (Organisieren, Speichern und Abrufen von digitalen Daten und Informationen sowie analysieren, interpretieren und kritisches Bewerten digitaler Systeme, Inhalte und Technologien u.a. A								
Relevant (Werte 1 und 2)	85	78	81	88	79	64	71	80
Teils, teils (Wert 3)	10	10	14	0	16	22	0	12
Nicht relevant (Werte 4 und 5)	5	12	5	13	4	14	29	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	456	223	370	16	68	133	7	1.273

Erwerb von Fähigkeiten zum Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre in digitalen Umgebungen (Wissen über Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Geräten, Inhalten, persönlichen Daten und Privatsphäre)

Relevant (Werte 1 und 2)	66	71	63	76	76	69	67	67
Teils, teils (Wert 3)	21	15	24	24	19	21	17	21
Nicht relevant (Werte 4 und 5)	12	14	13	0	4	11	17	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	450	221	365	17	68	131	6	1.258

Erwerb von Fähigkeiten zur Erstellung digitaler Inhalte (Erstellung und Bearbeitung digitaler Inhalte in verschiedenen Formaten, wie z. B. digitale Präsentation, Video, Bilder, Webseiten unter Berücksichtigung rechtlicher Bestimmungen)

Relevant (Werte 1 und 2)	77	84	73	88	80	48	86	75
Teils, teils (Wert 3)	15	10	15	12	20	29	14	16
Nicht relevant (Werte 4 und 5)	8	6	11	0	0	23	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	459	227	368	17	69	135	7	1.282

Erwerb von Fähigkeiten zur Problemlösung in digitalen Umgebungen (Technische Probleme bei der Bedienung von digitalen Geräten und Tools erkennen und lösen sowie Nutzung digitaler Werkzeuge und Technologien zur Schaffung von Wissen und Verbesserung von

Relevant (Werte 1 und 2)	74	68	67	76	66	45	50	68
Teils, teils (Wert 3)	18	16	21	18	28	31	17	20
Nicht relevant (Werte 4 und 5)	8	15	12	6	6	24	33	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	451	221	367	17	65	130	6	1.257

Frage P4: Inwiefern ist diese digitale Kompetenz relevant in Ihrem (zukünftigen) Beruf? Antwortskala von 1 = 'Sehr relevant' bis 5 = 'Gar nicht relevant'. Kernfrage.